

08

2025

47. JAHRGANG
569

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

663

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

BUNDESKUNSTHALLE

**W.I.M.
DIE KUNST DES SEHENS
EINE WIM WENDERS AUSSTELLUNG**

1. AUGUST 2025 – 11. JANUAR 2026
IN BONN

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland
Jetzt Tickets sichern!
www.bundeskunsthalle.de/tickets



**ADFC
Fähr-Rad-Tag**

03.08. →

Rheinfähren



**Int.
Stumm-
filmtage**

07.-17.08. →

Bonn
Arkadenhof der Uni



**Fontaines
D.C.**

19.08. →

Bonn
Kunst!Rasen



FAHRRADLADEN IN DER SÜDSTADT

Bonner Talweg 121 (Ecke Reuterstr.)
53113 Bonn

Telefon: (0228) 242 32 33

Telefax: (0228) 242 32 34

Email: flids@gmx.de

www.flids.de

Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr

Sa. 10 - 14 Uhr

GLUTSCHEIN

10% RABATT auf Teile und Zubehör

ODER

5% RABATT beim Kauf eines Fahrrads

Bei Vorlage dieser Anzeige. Nicht in Verbindung mit anderen Angeboten.
Gültig einmalig pro Person



Wir sind Wertgarantie-Partner:

 **WERTGARANTIE®**

Mit freundlicher Unterstützung von:

Kulticus 
Tel: (0228) 280 32 84 • E-Mail: info@kulticus.de



Inhalt **08**

August 2025

- 4 **Magazin** • Heroes und mehr
- 10 **Kultur-News**
- 12 **Thema** • Urlaubstipps 2025
- 15 **Musik**
- 18 **Kino**
- 20 **Kunst**
- 23 **Theater**
- 24 **Literatur**
- 26 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 30 **Veranstaltungskalender**
- 45 **Impressum**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

School's out for summer – und was ein Glück für die Bonner Pänz, dass just zum Ferienbeginn die Telekom 30. Firmengeburtstag feierte und die Spendierhose anhatte: Gegen Vorlage seines Zeugnisses bekam jedes Kind ein Eis, ganz unabhängig vom Notenschnitt oder davon, ob unter *Bemerkungen* eventuell »lässt sich leicht ablenken«, »stört den Unterricht« oder Ähnliches vermerkt war. Schüler sein im Rheinland kann eben auch charmante Seiten haben – auch wenn man in NRW immer mal wieder über Lehrermangel, klagt. Den gibt es allerdings auch zB in Baden-Württemberg – sogar computergestützt: Personalverwaltungssystem »Dipsy« hat dort seit nunmehr zwanzig (20!) Jahren Lehrerstellen als besetzt ausgewiesen, die dies gar nicht waren. Ergebnis: 1440 »Phantomlehrer« – und erst jetzt ist das aufgefallen. Dreimal dürfen Sie raten, wer nun die Schimpfe für 20 (!) Jahre Dipsymurks abkriegt – die aktuelle Amtsinhaberin, Kultusministerin Theresa Schopper (Grüne) natürlich. Und die Damen und Herren, die während der 16 Jahre Dipsymurks zuvor das Ministerium innehatten ...? Tja, Politik ist ungerecht. Seufz. Dipsy aber hat zur Strafe ein Update bekommen (hoffentlich das passende).

Apropos Murks, die »Sommerinterviews« stehen wieder an bei *ARD*

und *ZDF*, wo man seit 40 Jahren nicht kapiert, dass dieser Stuss noch öder ist als Maischberger, Miosga und Co – und schon die sind ja die reinsten Betäubungsmittel. Rausgerissen hat es jetzt aber die Aktion der »Zentrum für Politische Schönheit«-Aktivistin, die, begleitet von astrein intoniertem Liedgut (»Scheiß AfD«), dem Interview mit Alice Weidel einen angemessenen Hintergrund verliehen hat. Wie (leider) zu erwarten war, bekam die Aktion mächtig viel Schelte. Gern wüssten wir dazu übrigens, wo eigentlich geschrieben steht, dass »im Sinne der Demokratie«, Faschisten bzw Rechtsextremen im öffentlich-rechtlichen TV (und Radio) eine Plattform für völkisches Hetzgeschwätz zusteht. In Biedermanns »Handbuch Brandstiftung«?

Wir würden ja Erlistinger und Reinhardinger fragen, die sind aber für diesmal in den Urlaub entwetzt. Einen äußerst angenehmen August wünschen wir auch Ihnen, den »Daheimbleibern« zum Beispiel bei den **Internationalen Stummfilmtagen im Arkadenhof** (Programmübersicht siehe S. 13-14), die wie immer eine Wucht zu werden versprechen. Findet jedenfalls

Die Redaktion

Drahtesel

Ferien-SALE

Dieser Sommer wird E-Bike!

Moltkestr. 10 – 12 • 53 173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • www.drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-13 Uhr, 14-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

Es gibt so viele gute Gründe, sich bei uns eine **Naturmatratze** zu kaufen,

dass sie gar nicht auf diese

Seite passen.

Am besten Sie kommen einfach vorbei und fragen nach.

Wolfs & Wolfs GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00
Tel: 0228 / 692907 • Fax: 0228 / 652123
Mail: info@wolfs-wolfs.de • www.wolfs-wolfs.de



Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de

Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 2x2 Karten für

① **Fontaines D.C.**

19.08.2025 • Kunst!Rasen

Eisendeschluss: 13.08.2025

Stichwort: Fontaines D.C.

Schnüss verlost 2x2 Karten für

③ **Freedom Sounds
Summer Chill Out Festival**

30.08.2025 • Die Kantine

Eisendeschluss: 24.08.2025

Stichwort: Freedom Sounds

Schnüss verlost 2x2 Karten für

② **Kumbia Queens**

29.08.2025 • Gebäude 9

Eisendeschluss: 24.08.2025

Stichwort: Kumbia Queens

Schnüss verlost 3x2 Karten für

④ **Hans Gerzlich**

31.08.2025 • Pantheon

Eisendeschluss: 24.08.2025

Stichwort: Hans Gerzlich



Buster Shuffle

Verkehr I

In Sachen **Nordbrückenverbreiterung** hat der noch amtierende Rat jetzt im Sinne eines Vorschlags aus der Verwaltung ablehnend entschieden: Im Zuge der notwendigen Erhöhung der Nordbrücke soll die Brücke **nicht** um zwei zusätzliche **Autospuren** verbreitert werden. Stattdessen soll der **Radverkehr** eine sichere Fahrspur bekommen.

Wie nicht anders zu erwarten war, findet diese Entscheidung des Rats keinen ungeteilten Beifall: Die Maßgabe ›im Zweifel für das Auto‹ ist so etwas wie ›Artikel 1 des Grundgesetzes Verkehr‹ – kein Wunder nach so vielen Jahrzehnten gänzlich autozentrierter Verkehrspolitik.

Was haben wir hier in Bonn nicht schon gestritten um jeden Meter Radweg, welches Gezeir gab es beispielsweise um die Kappung des **Cityrings**. Und? Hat sie sich nicht doch als ganz gescheite Maßnahme erwiesen? Die Bonner Fußgänger werden sagen: Ja.

Ohne Verkehrswende geht es nicht, das sollte doch allmählich jeder vernunftbegabte Mensch eingesehen haben – und diese Einsicht beinhaltet nun einmal auch, dass wir weg müssen vom Primat des motorisierten Individualverkehrs – das in eine klimatechnische Sackgasse führt.

Es gibt in puncto Verkehrspolitik auch auf kommunaler Ebene noch viele sehr dicke (und harte) Bretter zu bohren. Chapeau vor dem politischen Mut, hier den Anfang zu machen auf einem Weg, der unbequem ist – aber der einzig richtige, wenn wir aufhören wollen, unsere eigene (und einzige!) **Biosphäre** zu zerstören.

Verkehr II

Damit eine Verkehrswende gelingt, braucht es unbedingt einen ÖPNV, der attraktiv – und somit eine gute Alternative zur ›schnellen Autofahrt‹ ist. Davon träumen auch wir in Bonn. Leider träumen wir bislang vergeblich. Der neueste Coup unserer **Verkehrsbetriebe** jedoch ist kein Traum, nein, er ist harte, grobe Wirklichkeit:

»Der Einsatz von EC-Karte oder Smartphone als Bezahlmittel ist im Einzelhandel oder der Gastronomie

Alltag. Auch im Nahverkehr spielt der Wunsch nach bargeldlosem Zahlen eine immer größere Rolle. Deshalb geht SWB Bus und Bahn im Sommer 2025 neue Wege beim Verkauf von Tickets in den Bussen.

Die bisherigen Terminals werden in allen Bussen sukzessive abgebaut und durch moderne Automaten an der Haltestange hinter dem Fahrersitz ersetzt. An diesen können Fahrgäste ihre Tickets bequem mit EC- oder Kreditkarte, Handy oder Smartwatch kaufen, aber nicht mehr mit Bargeld.«

So, Verkehrsbetriebe, ihr wollt also demnächst die **Bargeldtickets abschaffen**. Ist euch zu viel Aufwand, das Münzen zählen, so, gehört außerdem nicht zum Kerngeschäft der Fahrer, der Ticketverkauf, aha. Ist es nicht mehr zeitgemäß, neben *digital cash* auch diesen simplen, etablierten Service weiterhin vorzuhalten? (Beispielsweise für ältere Menschen, für Menschen mit einer Behinderung, für Menschen, die kein Smartphone besitzen – oder keines besitzen *wollen*?) Oder was sonst soll uns der Schmu von »bequem zahlen« mitteilen?

Zu eurer Kenntnis: Es gibt ÖPNV-Fahrkunden (und zwar nicht wenige), die halten eure **Ticketpreise** für *nicht zeitgemäß*. Für *unverschämt* allerdings schon: Bonn hat mit die höchsten ÖPNV-Ticketpreise in NRW.

Zahlreiche Fahrgäste finden außerdem, dass **ungünstige Taktungen, übervolle, notorisch unpünktliche Busse und Bahnen** die Attraktivität des hiesigen ÖPNV keineswegs erhöhen.



POST AN DIE SCHNÜSS

Liebe Redaktion der Schnüss,

Der Wahlkampf hat begonnen und in Bonn liest man die (meist inhaltslosen) Plakate der Parteien. Ein Plakat hat mich jedoch letzte Woche sehr geärgert und ich dachte, ihr könntet vielleicht einen Beitrag darüber schreiben.

Es geht um das Plakat der FDP mit dem Titel »Verkehr muss fließen. Stressfrei zur Arbeit.«

Immerhin ein inhaltliches Plakat ... Als Radfahlerin, die täglich mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt, triggert mich diese Werbung sehr, da ich direkt verstanden habe, dass ich als Verkehrsteilnehmerin ohne Motor nicht gemeint bin mit dem Versprechen »stressfrei zur Arbeit«. Mein Arbeitsweg ist durch (wenn vorhandene) holprige Radwege, nicht sicher getrennte »Schutzstreifen« für RadfahrerInnen, Überholen ohne den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand, Vorfahrt nehmen und Türen auf den Radweg öffnen geprägt und bedeutet jeden Tag Stress, da ich einen Unfall ggf. mit dem Leben oder einer Behinderung bezahle. Auch wenn in der Stadt viel für die Sicherheit des Radverkehrs getan wurde und wird: Es ist weiterhin ein tägliches Abenteuer, gesund, umweltfreundlich und platzsparend zur Arbeit zu kommen. Gerne wir argumentiert, RadfahrerInnen benehmen sich oft rüpelhaft und würden Regeln missachten. Allerdings sind sie im Falle eines Unfalls mit einem Auto/LKW die, die auf jeden Fall den Kürzeren ziehen. Mehr Platz für Autos schafft mehr Verkehr schafft wieder mehr Stau. Dieser Zusammenhang wurde bereits wieder und wieder bewiesen. Dass die FDP mit »Verkehr« ganz offensichtlich unausgesprochen nur den motorisierten Individualverkehr meint, zeigt eine Rückwärts-gewandtheit und ein Negieren der Probleme, die alle Städte umtreibt: Luftverschmutzung, Unfälle, immer weniger Platz im öffentlichen Raum, immer mehr Stau durch überfüllte Innenstädte. Man steht nicht im Stau. Man IST der Stau. Stressfrei soll offenbar nicht die Radfahlerin oder der Fußgänger in die Arbeit/Schule kommen ...

Mit besten Grüßen,
Dr. med. Katrin Müller

Es ließen sich »Zeitverluste an den Haltestellen reduzieren, weil kein Bargeld mehr gesucht und von der anderen Seite wieder herausgegeben werden muss«, sucht **Angela Franken**, Bereichsleiterin Planung und Vertrieb bei SWB Bus und Bahn, den Serviceverlust schönzureden – gute Dame, *wovon* phantasieren Sie da bitte? Wir hingegen sehen

jetzt schon die ersten tumultartigen Szenen vor den **BONNsmart-Validatoren** sich zutragen, weil die Dinger entweder falsch oder gar nicht funktionieren, der besorgte Fahrgast zum »Fahrpersonal« eilt, um die Panne zu reklamieren – oder still resigniert und den Dingen ihren Lauf (und sich selbst freie Fahrt) lässt.

Was dann aber auch nichts macht, ist nämlich alles quasi schon gegengerechnet, und zwar so: »für SWB Bus und Bahn minimiert sich der Administrationsaufwand samt Kosten durch den Wegfall der Bargeldverarbeitung. »Geld, das wir an anderer Stelle im ÖPNV sinnvoller einsetzen können für die Bonnerinnen und Bonner«, freut sich **Geschäftsführerin Wenmakers**. Naja dann ist ja alles klar.

Sagt mal, SWB Bus und Bahn: Wer sitzt eigentlich so bei euch im Aufsichtsrat? Seid ihr ganz sicher, dass es keine Avatare sind? Wahrscheinlich schon, gell, denn Avatare können ja bekanntlich bis drei zählen. [GITTA LIST]



BUNDESKUNSTHALLE

FILMNÄCHTE AUF DEM DACH DER BUNDESKUNSTHALLE

27. AUGUST –
7. SEPTEMBER 2025
IN BONN



In Kooperation mit der
Bonner Kinemathek

BONNER KINEMATHEK
kino in der
bunorfabrik

Das komplette Programm ab August auf:
www.bundeskunsthalle.de

Nutzlose Theorien?

»Die Vereinten Nationen setzen sich folgende Ziele:

1. den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu wahren und zu diesem Zweck wirksame Kollektivmaßnahmen zu treffen, um Bedrohungen des Friedens zu verhüten und zu beseitigen, Angriffshandlungen und andere Friedensbrüche zu unterdrücken und internationale Streitigkeiten oder Situationen, die zu einem Friedensbruch führen könnten, durch friedliche Mittel nach den Grundsätzen der Gerechtigkeit und des Völkerrechts zu bereinigen oder beizulegen.«

So beginnt der Artikel 1 der Charta der Vereinten Nationen. Sie unterstreicht den Fortschritt des Völkerrechts nach den zwei Weltkriegen des 20. Jahrhunderts.

Schon in der Antike waren Parlamentärsverhandlungen üblich. Hier sollten Schlacht- und Kriegsfolgen gemindert werden. Eine solche »völkerrechtliche« Vereinbarung zu einem Kriegsverbot galt zu Zeiten der antiken Olympischen Spiele. Das Römische Reich adaptierte und entwickelte die im Hellenismus herrschende Rechtskultur weiter. Der *Codex Iustinianus* lässt sich als Höhepunkt dieses Prozesses bewerten.

Nun verhält es sich so, dass sich aus der bloßen Existenz einer überlieferten Regel keine Verpflichtung zur Befolgung dieser Regel ableiten lässt. Dies wusste schon Francisco Suárez, der als Vordenker des Völkerrechts gilt. Er begründete in *Abhandlung über die Gesetze und Gott als Gesetzgeber* (1612), dass die Gesetzgebungen des *innerstaatlichen Zivilrechtes* eines jeden Volkes direkt aus dem Naturrecht hervorzugehen haben. Auch müssen diese Rechtsordnungen vergleichbar angewendet werden. Die *zwischenstaatlichen Rechtsordnungen* hingegen können erst durch zwischenstaatliche Vereinbarungen begründet werden.

Daran knüpfte Hugo Grotius an. 1625 formulierte er in seinem Werk *Über das Recht des Krieges und des Friedens* die Verpflichtung der für die Staatsführung Verantwortlichen, gegen Rechtsbrüche vorzugehen, und entwickelt die Vision einer »Weltstaatengesellschaft«.

Samuel von Pufendorf unterscheidet in *Vom Natur- und Völkerrecht* (1672) das »natürliche« Völkerrecht von den historisch entstandenen Gewohnheitsrechten und den Verträgen, die zwischenstaatlich geschlossen werden. Die Regeln einer zwischenstaatlichen Rechtsordnung

Nicht die behauptete Geltung und ihre theoretische Begründung ist praktisch entscheidend. Es ist die Befolgung der Gesetze oder Gebote, an der sich die »Bindekraft« des Völkerrechts entscheidet.

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

13.08.2025

Mensch und Maschine

Ort: Theatergemeinde Bonn

Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café Bonn

20.08.2025

Woher weiß ich, was im Leben wichtig ist?

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

hen Russlands in eine lange Folge ähnlicher und damit vergleichbarer Handlungen anderer Staaten.

Völkerrecht entsteht durch Verträge, die sich mit der Anerkennung fremder Staatsgebiete, Beschränkung kriegerischer Handlungen, dem diplomatischen Austausch und Verkehr, der Schlichtung von Streitigkeiten und Fragen des internationalen Handels beschäftigen.

Hier liegt zugleich ein Problem des Völkerrechts. Denn nicht die behauptete Geltung und ihre theoretische Begründung ist praktisch entscheidend. Es ist die Befolgung der Gesetze oder Gebote, an der sich die »Bindekraft« des Völkerrechts entscheidet.

Nun kann das Völkerrecht derzeit aber nicht von einer zentralen Gewalt durchgesetzt werden. Es ist von der Anerkennung der jeweiligen Staaten abhängig. Widerlegen also die laufenden Rechtsbrüche die Geltung des Völkerrechts?

Nein.

Vielmehr ist es so, dass eine rational begründete Geltung des normativen Rechts die Bewertung staatlichen Handelns – juristisch und ethisch – erst ermöglicht.

Für diesen Zweck sind normative Theorien unverzichtbar.

müss(t)en aber vernünftig begründet werden.

Immanuel Kants *Zum ewigen Frieden* (1795) ist »nicht nur Friedenstraktat, sondern eine systematische Philosophie der Politik, verstanden als Theorie von Recht und Staat« (Otfried Höffe). Besonders von diesem Text ausgehend, wird bis in die jüngste Gegenwart hinein im Feld der (Rechts-)Philosophie an Begründungen normativer internationaler Ordnungen gearbeitet.

Nicht nur in der Theorie begründet, sondern in der politischen Praxis etabliert, lassen sich rechtsförmig gestaltete transnationale Ordnungen identifizieren.

In den 1899 und 1907 durchgeführten Haager Friedenskonferenzen wurden Regelungen festgelegt und der Haager Schiedsgerichtshof eingerichtet. Die Haager Landkriegsordnung wurde zur völkerrechtlichen Doktrin der zwei Weltkriege des 20. Jahrhunderts.

Mit dem Völkerbund (begründet 1919) und seiner Nachfolgeorganisation, den Vereinten Nationen, wurde eine internationale Ebene geschaffen, die auf die Sicherung eines für alle Staaten verbindlichen Völkerrechts abzielt.

Aber wie sollte diese Absicherung aussehen? Spätestens seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine wird diese Frage diskutiert. Und in der Tat ist die Beantwortung sehr schwer. Reicht sich doch das gegenwärtige völkerrechtswidrige Vorge-



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

Am Rhein so schön

Es ist einer dieser Hundstage im Bonner Kessel. Drückend wie in der Sauna, aber nicht so wohlriechend, geschweige denn gesund. Das gelbe Gesicht oben am Himmel kennt nicht Gnade noch Erbarmen und gleicht mir immer mehr einer garstigen Fratze. Mich umgibt auch nicht mehr das übliche Gasmisch aus Stick- und Sauerstoff: Ich klebe wurstgleich in einer Masse aus Aspid, die jede Regung erschwert, mein Schädel scheint in einen Schraubstock eingespannt. Für meinen Geschmack kein idyllischer Sommertag, aber ein kostbarer *freier* Samstag, den ich ungern im Keller (bei den Spinnen) oder im teuren Freibad (bei den Fußpilzträgern) verbringen möchte. Fast verzage ich: *Wo soll ich hin, wo kann ich sein? Da kommt's mir in den Sinn: na klar, am schönen Rhein.*

Also zum Anleger am **Alten Zoll** und von dort aus aufs Deck der **Rheinprinzessin** torkeln, wo sich sogleich eine zarte Brise und Linderung einstellt. Außerdem gibt's Alkohol (auch das hilft), serviert von einem Unikum, der mir den Geist noch mehr hebt. Ein bisschen frech ist er, aber auch sehr charmant und niemals jenseits der Grenze zur Unverschämtheit. (»Möchtense noch jet? Nee? Na dann kriegense auch nix.«) Außerdem spricht der Mann astreines Bönnsch, das man so nicht mehr allzu häufig hört und die Fahrt wie im Nu vergehen lässt. Auf der Insel Grafenwerth steige ich aus: Dort gibt es einen Biergarten. Das Pils ist zwar bisschen eklig, aber der Schatten hier ist kühler als anderswo und es geht ein stetiges Lüftchen. Die Rückfahrt rund anderthalb Stunden später kommt mir regelrecht rasant vor; es geht rheinabwärts und die Planken schwanken fröhlich, die meisten Passagiere tun es ihnen gleich.

Wieder festen Boden unter den Füßen, pralle ich sogleich erneut auf die unverändert dichte Masse aus Hitzesmog und Schweiß und Trägheit. Ich wende meine

Schritte zum nahe gelegenen Erzbergerufer und finde auf der Terrasse des **Aleppo Rose** das nächste schattige Plätzchen mit Blick auf meinen Heimatstrom, köstliche erfrischende Speisen gibt es hier außerdem. Wie wir es hier eigentlich aushielten, fragen die beiden Herren vom Nebentisch, die uns schließlich bei der Beseitigung der stattlichen Flasche Schnaps (wir waren da etwas übermütig) behilflich sind. Sie kämen zwar beide aus Damaskus, hätten aber mit dem hiesigen Klima schwer zu kämpfen und seien froh, noch einen Platz auf der Terrasse ergattert zu haben: Hier könne man es aushalten, es sei einfach so schön am Rhein.

Kichererbse in Gefahr

Seit 2018 betreibt **Peimann Hannan** in der Unterführung zur Poppelsdorfer Allee **Die Kichererbse**, die nicht nur die Bonner Studentenschaft ob seiner vorzüglichen und dazu noch erschwinglichen Falafel schätzt. Die **Deutsche Bahn** hat Hannan vor kurzem die Lagerräume gekündigt, die Zukunft des Imbiss ist ungewiss. **Die Linke Jugend Bonn** hat nun eine Petition gestartet, damit **Die Kichererbse** erhalten bleibt: www.change.org/RettetdieKichererbse

Öffentlicher Kunstraum?

Die 11 **Kunstapparate** in Bonn sind eine feine Sache, für vier Euro kann man an den umfunktionierten Zigarettenautomaten **Unikate im Taschenformat** ziehen, Ü-Ei-Effekt inklusive.

Der Apparat in der Colmantstraße wurde leider unlängst Opfer halbstarker Zerstörungswut und vollständig geplündert. Das ist unbestritten eine hirnlose Schweinerei und tritt dies wunderbare kulturelle Engagement derart mit Füßen, dass es eine Schande ist. Von Anwohnern (so legt es die Perspektive nahe) geknipste Bilder der juvenilen Übeltäter ins Netz zu stellen, ist – bei aller Wut und allem Frust – allerdings auch nicht die feine englische Art. (PATRICIA REINHARDT)

Schluss mit lustig

Rat beschließt Lachgas-Verbot für Minderjährige

Um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen zu schützen, wird die Stadt Bonn den Verkauf und die Weitergabe von Lachgas an Minderjährige verbieten. Eine entsprechende ordnungsbehördliche Verordnung hat der Rat jetzt beschlossen.

Die Verordnung verbietet nicht nur den **Verkauf und die Weitergabe** von so genanntem technischen Lachgas (Distickstoffmonoxid) an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren in der Bundesstadt Bonn. Sie sieht außerdem ein **generelles Konsumverbot von Lachgas** auf städtischen Kinderspielplätzen und Schulhöfen vor. Verstöße gegen die Verordnung können mit **Bußgeldern in Höhe von bis zu 1.000 Euro** geahndet werden.

Oberbürgermeisterin **Katja Dörner** sagt: »Wir wissen, dass auch in Bonn immer mehr Kinder und Jugendliche Lachgas konsumieren. Mit dem Verbot wollen wir in unserer Stadt den notwendigen Gesundheitsschutz für Kinder und Jugendliche schnell verbessern.«

Gar nicht komisch:

Das freiverkäufliche Gas wird mittlerweile in vielen **Kiosken und Geschäften** auch in Bonn konsumfertig angeboten, oft in auffälligen Verpackungen, die gezielt junge Menschen ansprechen. In jüngster Vergangenheit hat die Stadt zudem immer wieder große Mengen an Kartuschen und leeren Ballons vor allem auf Schulhöfen und Kinderspielplätzen gefunden.

Technisches Lachgas löst kurzzeitig euphorische und entspannte Gefühle aus. Deshalb und aufgrund des leichten Zugangs wird es vor allem von Jugendlichen und jungen Heranwachsenden als ungefährlich eingeschätzt. Die erheblichen Nebenwirkungen und möglichen schweren gesundheitlichen Langzeitfolgen bleiben meist außer Betracht.

Dazu zählen zum Beispiel Verlust der Kontrolle oder Bewusstlosigkeit. In Ausnahmefällen kann der Konsum zum Erstikungstod führen. Langfristig kann Lachgas zu Koordinationschwierigkeiten führen, Hirnschäden, Lähmungserscheinungen und Organstörungen. Ferner steht Lachgas im Verdacht bei gesteigertem Konsum Psychosen auszulösen.

Die Verordnung ist bereits in Kraft. Sie gilt bis zur Einführung eines Bundesgesetzes beziehungsweise befristet bis zum 31. Dezember 2027. Der Rat hat die Verwaltung außerdem gebeten, weitere Angebote zur Aufklärung und Prävention zu prüfen. In einem Flyer, der unter anderem an Schulen verteilt wird, informiert die Stadt bereits über Gefahren und **Beratungsangebote** in Zusammenhang mit Lachgas, Vapes und E-Shishas.



Maas.
**NATUR SPÜREN.
HERBST ERLEBEN.**

ÖKOLOGISCHE MODE, FAIR PRODUZIERT SEIT 1985
BONNGASSE 23, GEGENÜBER BEETHOVENHAUS | 53111 BONN
MO-FR 10-19 UHR | SA 10-16 UHR

BIO FASHION

MAAS-NATUR.DE

Rheinspaziert

BETRACHTUNGEN VOM UFER AUS

(49) Der Rhein – eine Abschlussbetrachtung

Es sind nur noch ein paar Schritte bis zum Teepavillon im Park des Palais Schaumburgs, wo sich die Überreste der einstigen Nibelungengrotte entdecken lassen: Jetzt sind wir wieder an unserem Ausgangsort angekommen, an dem wir im Februar 2021 unseren »Rheinspaziert«-Weg begonnen haben.

Gestartet sind wir mitten in der Pandemie, mittlerweile wüten zwei für uns in Europa bedeutsame, schreckliche Kriege in der Ukraine und in Nahost. Zudem gibt es natürlich die Kriege im Kongo, im Sudan, in Myanmar sowie weitere unzählige Konflikte, die gern vergessen werden. In den USA regiert dazu noch ein nicht allzu kluger Präsident.

Auf den Rhein hat das alles wenig Einfluss, er fließt, seit Tausenden von Jahren. Dies allerdings nicht immer an gleicher Stelle: Einst floss er am Vorgebirge entlang, und seit dem 19. Jahrhundert ist er durch die Pläne von *Johann Gottfried Tulla* begradigt. Hier in Bonn ist der Rhein für mich ein fast täglicher Begleiter. Mit Ausnahme des Bonner Hafengebietes lässt sich auf Bonner Stadtgebiet der Rhein auch permanent spazierenderweise begleiten, auch dank des Oberbürgermeisters *Leopold Kaufmann*, der im 19. Jahrhundert für eine ausgestaltete Uferpromenade sorgte. Wenn wir unseren Spaziergang heute noch einmal starten würden, hätte sich noch gar nicht so viel verändert. Es gibt natürlich die ein oder andere Baustelle, wie sollte es in Bonn auch anders sein. Die Beethovenhalle ist fast fertig, welch ein Wunder! Leider sind einige Bäume gefällt worden, wegen Krankheit und Trockenheit, aber auch weil diese Bäume den Baustellen im Weg standen. Bäume fällen: welch ein Unding in heutiger Zeit! Nur gut, dass zumindest in Beuel am Hochwasserdamm seither auch ein paar Bäume gepflanzt wurden.

Goethe wählte 1792 den Fluss als Reiseweg und holte sich nasse Füße. Alexandre Dumas der Ältere reiste per Dampfschiff an, und auch Mark Twain erreichte Bonn – ohne es zu wissen.



© RAINER SELMANN

Am Beueler Rheinufer steht mittlerweile in der Nähe des Nepomuk-Platzes eine neue Skulptur: »Die Beueler Familie« der Künstlerin *Sigrid Wenzel*. In Bonn wird nach Fertigstellung des Brassertufers voraussichtlich noch die Skulptur für *Moses Hess* errichtet. Es gibt also immer etwas Neues zu entdecken, an diesem vertrauten Rhein, der so anders ausgesehen hätte, wenn Napoleon ihn Anfang des 19. Jahrhunderts aufgestaut hätte, wie es seine damaligen Pläne waren.

Nicht wiederzuerkennen ist der Rhein, wenn wir ihn uns an einem anderen Ort als Bonn anschauen. Während der Fluss in Andernach, in Bingen und gar in Köln doch sehr ähnlich wirkt, ist sein Erscheinungsbild zum Beispiel in Dinslaken, wo er die Emscher aufnimmt, recht gewöhnungsbedürftig. Die niederrheinische Breite wirkt auf uns Bonner eher unpersönlich. Ganz im Süden, in der Schweiz, »verkleidet« sich der Fluss. In Basel gewandelt er sich türkisfarben und wirkt verspielt am Rheinfall bei Schaffhausen.

Als Grenzfluss zwischen der Schweiz und Liechtenstein, später Österreich, wirkt der Rhein ebenso fremdartig. Apropos fremd, es kamen auch vielen Fremde über den Rhein nach Bonn, nicht nur all diejenigen, die *Carl Zuckmayer* in seinem Werk aufzählt. *Goethe* wählte 1792 den Fluss als Reiseweg und holte sich nasse Füße. *Alexandre Dumas der Ältere* reiste per Dampfschiff an, und auch *Mark Twain* erreichte Bonn – ohne es zu wissen. Aus Rumänien gelangte die Schwarzmeermuschel nach Bonn, da der Rhein durch den Main-Donau-Kanal mittlerweile auch von dort erreichbar ist. Ich selbst bin aus dem Ruhrgebiet hierher gekommen und habe den Rhein lieben gelernt. Obwohl er auch mal, laut »Google Maps«, kurzfristig die Ruhr war und später dann kurz hinter Bad Honnef versickerte, um erst in Mainz wieder zum Vorschein zu kommen. Hoffentlich keine böse Vorahnung, denn das Niedrigwasser ist mittlerweile ebenso eine Bedrohung wie das Hochwasser.

Was habe ich am und im Rhein schon alles erlebt, ja, geschwommen bin ich im Rhein auch schon: auf keinen Fall nachmachen, das ist lebensgefährlich! Der Sohn von *Ernst Moritz Arndt* ist eines der prominenten Opfer des Flusses, mit neun Jahren ist er 1834 ertrunken.

Viele magische Naturmomente sind am Rhein zu erleben, ein kompletter Regenbogen vor dem Siebengebirge oder als in einer Silvesternacht vor ein paar Jahren, es war ungewöhnlich warm, die Ufersilhouette wie eine Stadt in Italien oder Südfrankreich wirkte. Hatten die Preußen doch recht mit ihrer Bezeichnung von den »verwelschten Rheinlanden«: Es war ihnen in Bonn viel zu französisch.

Und wer hat es nicht schon erlebt: Gerade hat man eine der drei Brücken in Bonn betreten, da kommt es zu einem Unwetter, was man natürlich schon vorher erahnen konnte. Ein Hagelschauer auf der Kennedybrücke ohne Unterstandsmöglichkeit, das prägt sich ein. Aber es sind auch besondere Geschichten zu erleben, wie die eines Kormorans, der minutenlang mit einer für ihn viel zu großen, schon halb im Schnabel steckenden Fischmahlzeit kämpft und dabei halb untergeht – Ausgang ungewiss: Fisch oder Vogel? Oder die eines Rosa-Flamingo-Gummibootes, das gerade illegalerweise mit Passagier den Rhein überquert hat. Dann war da noch ein Wildschwein, das in Limperich in den Rhein sprang, um nach etwas Paddelei südlich von Mondorf in den Siegauen zu verschwinden.

Was bleibt, sind die schönen Momente und die Betrachtungen vom Ufer aus, egal ob links- oder rechtsrheinisch. Spazieren Sie einfach weiter am Rhein und achten auf die kleinen, beglückenden Entdeckungen und Geschichten – es lohnt sich, es lohnt sich. Der Rhein fließt, egal was wir Menschen so treiben, und sucht sich seinen Platz in unseren Geschichten.

Rainer SELmanN

kultnews.de

bonner-stadtsparziergang.de

Alle Leserinnen und Leser, die traurig sind, dass diese schöne Rhein-Kolumne nun zu Ende ist, dürfen wir trösten:

Nach kurzer künstlerischer Pause wird Rainer SELmanN seine Bonner Betrachtungen in der Januar-*Schnüss* wieder aufnehmen – dann soll es um »Bonner Plätze« gehen.

Wir freuen uns schon. *Die Redaktion*

13. ADFC-FÄHRRADTAG:

Am 3. August gratis über den Rhein

BONNS GRÖSSTE RADVERANSTALTUNG

Schon zum 13. Mal lädt der ADFC die Radler der Region ein, die Schönheit des Rheins auf einer Rundtour zu genießen und sich dabei auf Einladung des Fahrradclubs kostenlos über den Rhein chauffieren zu lassen. Am **Sonntag, 3. August** zählt der ADFC jedem Radfahrer **zwischen 11 und 17 Uhr** die Überfahrten mit den Rheinfähren Mondorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg. Dabei gibt es eine Premiere: Die Lux-Werft hat ihre beiden Fähren auf Elektrobetrieb umgestellt, so dass für die Radler die Überfahrt ein ganz neues Erlebnis ist. Zur Feier des Tages fahren beide Fähren zudem zusätzlich mit einer wehenden ADFC-Fahne.

»Wir hoffen, dass 2500 bis 3000 Radler die schöne Rundtour zwischen den beiden Fähren auf beiden Rheinseiten genießen werden«, so der Leiter des ADFC-Fähradtages, Reinhard Griep. »Es macht vielen Leuten eine besondere Freude zu sehen, wie viele Radfahrer unterwegs sind. Es ist eindrucksvoll, wenn die Fähren übersetzen und das Deck voller Radfahrer ist«, so Griep.

An die Teilnehmer appelliert der ADFC, an Baustellen besonders langsam und rücksichtsvoll zu fahren. In Höhe der Bonner Oper wird es wegen der Neugestaltung des Rheinufer zu Behinderungen kommen. Radfahrer werden zwischen den Einmündungen Josefstraße (Dorint-Hotel) und Rheingasse über die Uferpromenade geleitet. Griep bittet die Radfahrer, dort wegen der Fußgänger nur Schrittempo zu fahren. Zudem gibt es in Graurheindorf wegen Bauarbeiten auf dem Rheinradweg eine Umleitung durch den Ort.

In diesem Jahr hat der ADFC den Förderverein der Sparkasse Köln-Bonn als Sponsor gewonnen, weshalb der ADFC nicht nur an allen vier Fähranlegern präsent ist, sondern

erstmalig auch einen großen Kinderbereich in Beuel anbieten kann:

Auf dem Kirmesplatz am Rhein nördlich der Kennedybrücke können sich die teilnehmenden Kinder ausruhen, können ihr Fahrrad von ADFC-Aktiven überprüfen und kleine Defekte reparieren lassen. Zudem gibt es ein Verkehrsquiz sowie ein Gewinnspiel, bei dem die Kinder kleine Preise gewinnen können. Besondere Attraktion ist der Fahrradparcours, auf dem die Kinder spielerisch ihr fahrerisches Können ausprobieren können. »Wir freuen uns auf die Kinder, der Parcours ist nicht so »ernst« wie bei einer Verkehrsübung, sondern macht richtig Spaß«, verspricht Martin Jennes, Leiter der Radfahrschule des ADFC.

Unterstützung erhält der Fähradtage zudem durch die Stadtwerke Bonn, die mit zehn Werbebannern im Bonner Stadtgebiet auf die Veranstaltung hinweisen.

Fünf Touristikverbände nutzen den Fähradtage, um für das Radfahren und neue Angebote in ihrer Region zu werben. Erstmals präsentiert sich auch die Ahrtal-Touristik. Sie wirbt am Fähranleger in Bad Godesberg für das Radfahren an der Ahr. In Godesberg ist zudem die Rhein-Voreifel-Touristik mit der Rheinischen Apfelroute zu Gast. Gegenüber am Fähranleger in Niederdollendorf informiert die Westerwald Touristik.

Am Fähranleger in Graurheindorf wirbt die Bonn-Information für ihr touristisches Radangebot, gegenüber in Mondorf ist die Naturregion Sieg zu Gast.

Anlässlich des Fähradtages bietet der ADFC übrigens eine vergünstigte Einstiegsmitgliedschaft an. Wer an diesem Tag dem ADFC beitrifft, zahlt im ersten Jahr nur 19 Euro statt 66 Euro Jahresbeitrag. Das gilt auch für Paare und Familien: Auch diese zahlen nur 19 Euro statt regulär 78 Euro.

BENEFIZ-PROJEKT

Bau des Schülerbootshauses für
die Ruder-Clubs von EMA und FEG



THOMAS BAUMGÄRTEL

BANANENSPRAYER



Schülerboothaus fördern – Teamspirit für Bonn!

Für ein **einzigartiges Benefizprojekt** schuf Deutschlands bekanntester Graffiti-Künstler, Thomas Baumgärtel, vielen Menschen unter dem Begriff »Bananensprayer« bekannt, die weltweit erste **Ruderbanane** zur Finanzierung eines Ruderbootshauses für zwei selbstverwaltete Schülerruderverbände in Bonn (www.rudern-ema-feg.de). Zum Thema Merchandising wenden Sie sich bitte an das Kunstkabinett Stefan Moll, für den Erwerb der Kunstwerke an die Galerie Geißler Bentler.

www.geissler-bentler.de/news

www.kunstkabinett-moll.de/aktuelles



Galerie Geißler Bentler
Friedrichstr. 55 · 53111 Bonn
geissler-bentler.de

Kunstkabinett Stefan Moll
Galerie für aktuelle Kunst
Friedrichstraße 100 · 53173 Bonn · kunstkabinett-moll.de



Frauen und Mädchen stärken

Ihre Spende für weltweite Gleichberechtigung.

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40 oder www.care.de



care®

wirkt.
weltweit.

Kulturnews im August

»DIE KUNST DES SEHENS«

Wim Wenders in der Bundeskunsthalle

Anlässlich seines 80. Geburtstags widmet die Bundeskunsthalle dem Filmemacher und Künstler Wim Wenders ab dem **1. August** eine große immersive und bildmächtige Ausstellung, die gemeinsam mit dem DFF-Deutsches Filminstitut & Film-museum und der Wim Wenders Stiftung Düsseldorf konzipiert wird.

Der international gefeierte Regisseur und Fotograf wurde mit Filmen wie *Die Angst des Tormanns beim Elfmeter* (1972), *Falsche Bewegung* (1975), *Der Amerikanische Freund* (1977) oder *Paris, Texas* (1984) bekannt, war mit *Buena Vista Social Club* (1999) und *Perfect Days* (2023)



bereits zweimal für die Oscars nominiert und heimste im Laufe seiner Karriere unzählige Preise ein, darunter etwa die Goldene Palme von Cannes, der Europäische Filmpreis oder der Asia Pacific Screen Award, und machte sich mit *PINA* (2011) oder dem 3D-Film *Anselm – Das Rauschen der Zeit* auch als sensibler Dokumentarfilmer einen Namen.

»W.I.M. – Die Kunst des Sehens« stellt neben seiner innovativen filmischen Erzählkunst auch Wenders' künstlerisches Gesamtwerk vor: so etwa Fotoarbeiten, frühe Collagen, Aquarelle und Zeichnungen. Biografische und archivalische Dokumente (darunter zB Drehbücher, Briefe und Produktionsunterlagen), Requisiten und Kostüme, Behind the Scenes-Material sowie Inspirationsquellen aus der bildenden

Kunst und der Musik. Ein kleines 3D-Kino und eine immersive kinematografische Rauminstallation als besonderes Highlight lassen die Besucher mittels *State of the Art*-Bild- und Tontechnik in das filmische Werk des Düsseldorfers eintauchen. Im eigens für die Schau produzierten Audiowalk führt Wim Wenders akustisch durch die Ausstellung und erzählt allerhand Hintergründiges zu den einzelnen Stationen.

www.bundeskunsthalle.de

OPEN CALL FOR ART

Mitmachausstellung in der Galerie des Kult41

»Das Private ist politisch«, lautet das Thema der Mitmachausstellung, die vom **16.10. bis zum 16.11.** im Kult41 zu sehen sein wird.

Es sind ausdrücklich alle Kunst-richtungen willkommen. Interessierte können sich per Mail bewerben, Einsendeschluss ist der **31. August**.

Wer mitmachen will, schickt möglichst ein Foto seiner Kunst nebst Titel, einer kurzen Beschreibung sowie allen weiteren Informationen, die für eine Ausstellung benötigt werden, an kunstaussstellung.orga@gmail.com.

EIN MANFRED KOMMT SELTEN ALLEIN

Die Stadtgartenkonzerte am Alten Zoll

Der August steht ganz im Zeichen der Stadtgartenkonzerte am Alten Zoll: An allen fünf Wochenenden bietet das Kulturamt Bonn da, wo sonst während der warmen Monate Boule gespielt wird, immer ab 19 Uhr ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm zum Entdecken und Genießen.

Zum Auftakt am **1.8.** gibt's einen Jazz-Abend mit dem **Lyrical Jazz Project** um die belarussische Sängerin Mariann Shaguroff, im Anschluss spielt das brasilianische **André de Cayres Septeto** auf. Unter dem Motto »Die Welt im Stadtgarten« versammeln sich am Folgetag die inklusive Indie-Band **Blumenstrauß** aus Offenbach, die texanische Singer/Songwriterin **McKenna Michels** und das

internationale World Fusion Folk-Trio **The Trouble Notes** auf der Bühne am Biergarten, und in der »Nacht der Musikkulturen« am **23.8.** geht es ähnlich kosmopolitisch zu, wenn das ungewöhnliche fünfköpfige Ensemble **FLIM** aus seinen traditionellen Instrumenten zeitlose Global Fusion herauskitzelt und Sängerin **Yalda Abbasi** gemeinsam mit dem **Trio Séreng** persisch-kurdisch-deutschen Folk Jazz zum Besten gibt. Die abschließende »Internationalen Partnerschaftsnacht« am 30.8. gehört der ukrainischen Sängerin und Komponistin **Laura Marti** und ihrer poppigen Jazzmusik sowie der Singer/Songwriterin **Yzoula** aus Frankreich und ihren psychedelischen Rock- und Pop-Songs.

Drumherum und dazwischen: Klänge und Töne aus deutschen Landen. Der »Durchstarten!«-Abend am **8.8.** gehört Musikern aus Bonn, **Fish in the Elevator** spielen punkigen Pop, **Lepus** präsentiert seinen LoFi Indie Rap und das **Fountain Cave Basement Orchestra** sprengt alle Genre-grenzen. Tags drauf veranstalten der Hard Rock Club Bonn und Rock Times Production einen Metal-Abend mit **Dream Ocean** und **Gun Barrel** aus Köln, und noch mehr harte Gitarren präsentiert das Musiknetzwerk Bonn am **22.8.** mit Metal- und Rock-Formationen aus Koblenz, Karlsruhe und Bonn.

Die Kulturstation Bonn und **create music NRW** stellen am **15.8.** Pop und Rock aus Bielefeld, Krefeld und Münster vor, und ein Punk-Abend darf natürlich ebenfalls nicht fehlen – am **29.8.** spielt erst **Das frivole Burgfräulein** und räumt die Bühne erst für die ärmste Band der Welt: **Die Manfreds**.

Der Eintritt ist wie immer frei.
www.bonn.de

LEBEN INS VEEDEL

Musik auf der Rathaustrappe

Bis zum **16. Oktober** treten an jedem **ersten und dritten Donnerstag abends von 18 bis 19 Uhr 30** auf der Treppe des Beueler Rathauses Formationen auf, die mit unterschiedlichsten Klängen den Rathausvorplatz beleben. Journalist und Musiker Wolfgang Zimmer führt auch in diesem Jahr in Abstimmung mit der Stadt Bonn die »Musik auf der Rathaustrappe« weiter; es treten vorwiegend Bands oder Singer/Songwriter aus Beuel und

der näheren Umgebung auf, darunter sowohl versierte Musiker als auch junge Gruppen, die die Chance nutzen, sich auf diesem Weg einem größeren Publikum vorzustellen.

Am **7.8.** gibt's New Orleans Jazz und Chicago Jazz von **Windy City Six** aus Beuel, anspruchsvoll arrangierte Rocksongs und Balladen gehören zum Repertoire von **First Lane**, die am **21.8.** spielen werden, gefolgt von **MoonDance** am **4.9.**, die ebenfalls in Sachen Rock unterwegs sind und eine feine Palette von Coversongs abseits des Mainstreams präsentieren. Am 18.9. stellen **Lucky D.** ihre bunte Mischung aus Jazz-Standards, Swing, Soul, Funk, R&B und gefühlvollen Balladen vor und verbreitet gute Laune und Tanzlust, das Quartett **Please hold the line** widmet sich am **2.10.** mit viel Erfahrung und musikalischem Gespür dem Blues und spielt Stücke von J.J. Cale, Larkin Poe oder den Black Keys, bevor die 11-köpfigen **Funkyleven** am **16.10.** den Sack zumachen und den Beuelern noch einmal gehörig einheizen: energiegeladener Groove mit treibenden Gitarrenriffs, explosiven Bläusersätzen und starker Basslinie nebst Drums und Percussion, die auf perlende Keyboards und vierstimmigen Gesang treffen.

Zuschauer, die etwas länger bleiben wollen, können gerne Campingstühle oder andere Sitzgelegenheiten mitbringen: Der Eintritt ist wie immer frei, man darf den Künstlern gern einen Obolus in den herumgehenden Hut stecken.

LVR-LANDESMUSEUM BONN FEIERT 100. GEBURTSTAG VON JUPP DARCHINGER

Am **6. August** wäre der bedeutende Fotograf Jupp Darchinger 100 Jahre alt geworden, der wie kein zweiter Bildjournalist die Akteure und gesellschaftlichen Entwicklungen der Bonner Republik als kritischer Chronist begleitet hat. Seine ikonischen Fotografien von Persönlichkeiten wie Willy Brandt, Helmut Schmidt und Richard von Weizsäcker prägten das visuelle Gedächtnis einer ganzen Epoche. Das LVR-Landesmuseum Bonn feiert diesen besonderen Jahrestag des gebürtigen Bonners am 6. August mit einem speziellen Programm in der Jubiläumsausstellung »Jupp Darchinger. Das Auge der Republik«:

Um **14 Uhr** und um **16 Uhr** führen die Kuratorin Klara Niemann und **Marc Darchinger** gemeinsam durch die Ausstellung. Dabei gewährt der Sohn des Fotografen auch persönliche Einblicke in Leben und Werk seines Vaters.

Um **15 Uhr** stellen die Kuratorinnen der Ausstellung gemeinsam mit dem Sohn **Frank Darchinger** die ausstellungsbegleitende Publikation im Ausstellungsbereich »Museum der Zukunft« vor.

Die Führungen und die Vorstellung der Begleitpublikation sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist über den Ticketshop des LVR-Landesmuseums Bonn unter lmb.lvr.de möglich.

Die Ausstellung »Jupp Darchinger. Das Auge der Republik« ist noch **bis zum 14. September 2025** im LVR-Landesmuseum Bonn zu sehen.

Weitere Informationen unter:
lmb.lvr.de

MONDSCHNEIFAHRT MIT DEM VULKAN-EXPRESS

Im Schein des Vollmonds mit dem Vulkan-Expreß durch das Brohltal reisen, am Lagerfeuer den Sommerabend genießen und schließlich zu einer geführten Nachtwanderung aufbrechen – all das verspricht die Mondscheinfahrt der Brohltalbahn am **Samstag, 09. August 2025**.

Mit der abendlichen Tour kehrt in diesem Jahr ein Klassiker in den Fahrplan zurück: Nach mehreren Jahren Unterbrechung bietet die Brohltalbahn die allseits beliebte Abendfahrt in diesem Sommer wieder an.

Los geht es **um 18:15 Uhr vom Brohltalbahnhof in Brohl-Lützing**, gleich gegenüber dem DB-Bahnhof. In abendlicher Atmosphäre führt die Fahrt talaufwärts durch das eingeschnittene untere Brohltal, über Brücken und durch einen Tun-

nel bis nach Burgbrohl und weiter nach Oberzissen am Fuße der Burg Olbrück. Von dort erreichen die Gäste im Rahmen einer geführten Wanderung eine Grillhütte, wo ein schmackhaftes Abendessen am Lagerfeuer angeboten wird.

Mit Eintritt der Dunkelheit wird eine Nachtwanderung durch die Vollmondnacht angetreten, an deren Ende der »Vulkan-Expreß« zur Rückfahrt bereitsteht. Durch die Nacht führt die Rückfahrt in den nostalgischen Waggons zurück nach Brohl, wo der Zug **gegen 00:40 Uhr** eintreffen wird.

Der Fahrpreis (inkl. Abendessen und Wanderung) beträgt 30 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Kinder. Eine Voranmeldung oder Online-Buchung ist zur Teilnahme erforderlich.

Nähere Informationen und Buchungen unter www.vulkan-express.de, via Telefon 02636 / 80303 oder per E-Mail unter buero@brohltalbahn.de

SPOTS AN!

Taschenlampenkonzert am **23. Augustin Bonn** vor dem Poppelsdorfer Schloss

Bei dem Benefiz-Konzert heißt es: Taschenlampen an und Bühne frei für die Berliner Band Rumpelstil vor der großartigen Open Air Kulisse vor dem Poppelsdorfer Schloss. Im Vorprogramm gibt es neben Glücksrad auch eine Tombola, und natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ausrichter und Veranstalter ist der Bunte Kreis Rheinland. Alle Einnahmen fließen zu 100 Prozent in die Projekte des Vereins, der Familien mit zu früh geborenen, chronisch und schwer kranken sowie beeinträchtigten Kindern unterstützt.

Tickets gibt es ab sofort im Vorverkauf auf www.ticketregional.de
Samstag, 23. August 2025, Poppelsdorfer Schloss, Einlass ab 18:00 Uhr
Konzertbeginn: **20.00 Uhr**



FOTO: MAXIM RODEDEUTSCHER

Apfelwochen vom 22.08 bis 28.09.2025
entlang der rheinischen Apfelroute

Schatzinsel.
Gebrauchtwarenkaufhaus

2x
in Bonn

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Kunst – Teppiche – Fairtrade-Produkte

Villichgasse 19 | 53177 Bad Godesberg | 0228-18 03 24 58
Kölnerstrasse 367 | 53117 Bonn | 0228-9 85 11 85

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de

Wir brauchen euch jetzt!

Rettet die Stadtrevue!

Millionenstadt Köln
bald ohne Stadtmagazin?

Das alles droht zu verschwinden:

- eine unabhängige politische Stimme für Köln
- lokaler Qualitätsjournalismus
- ein erstklassiger Veranstaltungskalender
- ausgewählte Kulturtipps
- Sichtbarkeit für Kultur, Initiativen & Szenen
- ein richtig schönes Magazin

so könnt ihr helfen:
stadtrevue.de/support

weetersagen!

ZEITLOS SCHÖN

BRÜCKENTAGE IN MOSELLE

Naherholungsziel Mosel: auf den ersten Blick ähnlich abgegriffen wie Omas alte Bratpfanne, wird es allen Daheimgebliebenen jedes Jahr zuverlässig spätestens ab Mitte Juni um die Ohren gehauen. Wein, Wanderwege, Wein-Wanderwege, Schiefer, Burgen, die Römer und ihre Hinterlassenschaften, dazwischen scharnweise Holländer und Wohnwagen, so in etwa. Das ist einerseits nicht ganz falsch, andererseits auf hohem Niveau gejamert und obendrein etwas banausig. Die Klassenfahrt Anno Dazumal und der Besuch des Weinfests letztes Jahr machen einen schließlich ebenso wenig zum Experten für diesen Teil des Rheinischen Schiefergebirges, wie die schiere räumliche Nähe eine Landschaft oder ein Bauwerk – den Kölner Dom, »unseren« lieben Rhein – weniger eindrucksvoll macht. Man muss nur immer mal wieder genau hinschauen.

Denn es gibt einen Grund für den »Dauerbrenner Mosel«: Es ist schön dort. Der Schiefer, die Moselschleifen, die Burgruinen. Näher und erschwinglicher als Südfrankreich ist ein Ausflug ins Moseltal sowieso, und damit ideal für die großen (teuren) Ferien. Und wo könnte man sich wohl den besten Überblick über diese wunderbare Landschaft verschaffen – genau, von einer Brücke aus. Insgesamt 107 Brücken spannen sich über den schiffbaren Teil der Mosel, davon 51 im deutschen Flussabschnitt zwischen Koblenz und Perl, und verbinden Länder und Gemeinden, die Menschen im Tal, den Hunsrück mit der Eifel. Einige gelten als Wahrzeichen großer Ingenieurskunst, andere als Schandfleck in der idyllischen Landschaft – so etwa die 2019 eröffnete *Hochmoselbrücke* zwischen Ürzig und Zeltingen-Rachtig, die mit 158 Metern so hoch ist, dass sogar der Kölner Dom (157m) darunter Platz fände.

Mit einem solchen baulichen Ungetüm hat die **Doppelstockbrücke in Bullay** nichts gemein. Das an der Mosel einzigartige Konstrukt war zugleich das erste seiner Art auf deutschem Boden und einst Teil der legendären »Kanonenbahn«, die nach dem Deutsch-Französischen Krieg die preußische Hauptstadt Berlin mit dem ans Kaiserreich abgetretene Metz verband. Seit 1879 verkehren auf der unteren Etage der Brücke Fuhrwerke bzw mittlerweile motorisierte Fahrzeuge, während im oberen Stockwerk der Eisenbahnverkehr fließt. Heute verbindet die Brücke Bullay mit dem Ort Alf und kann u.a. von der Schiene aus bestaunt werden: Wer etwa mit der Moselweinbahn nach



Doppelstockbrücke in Bullay

Traben-Trarbach (dessen Wahrzeichen, das reich verzierte Brückentor einer nicht erhaltenen Bogenbrücke, ebenfalls einen Besuch wert ist) fährt, passiert zunächst die Doppelstockbrücke, durchquert danach den 459 Meter langen Prinzenkopftunnel und Deutschlands längstes Hangviadukt in Pünderich (768m). In Katzensprung-Nähe befindet sich außerdem die Moselschleife Zell, die man vom Prinzenkopfturm besonders gut überblicken kann. Wer, wie sich das in einer Weinregion gehört, auch noch Bacchus huldigen möchte: Das »Keltische Weingelage« in Zell-Kaimt findet in diesem Jahr vom 29.-31. August statt.

Die älteste aller Brücken ist die **Römerbrücke in Trier**, die auch als *Alte Moselbrücke* bekannt und die älteste Brücke Deutschlands ist: Zwischen 142 und 150 n.Chr. auf Pfeilern aus Basalt- und Blausteinquadern erbaut, war sie weit bis ins Mittelalter hinein die einzige feste Flussüberquerung zwischen Koblenz und Metz. Noch heute verlassen sich rund 14.000 Autofahrer am Tag auf die Ingenieurskunst der alten Römer, die natürlich nicht vollständig im ursprünglichen Zustand erhalten ist. Doch noch immer wird die Fahrbahn von fünf Pfeilern aus dem zweiten nachchristlichen Jahrhundert getragen, weshalb die UNESCO dieses faszinierende Bauwerk (das immer etwas im Schatten der Porta Nigra verschwindet) längst zum Weltkulturerbe erklärt hat. Ganz in der Nähe der Römerbrücke wurde übrigens schon im Jahr 17 v.Chr. eine hölzerne Pfahljochbrücke über die Mosel errichtet, von der wundersamerweise noch Pfähle erhalten sind. Eine Scheibe dieser Pfähle ist im Rheinischen Landesmuseum Trier ausgestellt.

Wer nicht mehr alle Tassen im Schrank hat respektive den Nervenkitzel sucht, dem sei die **Hängeseilbrücke Geierlay** wärmstens emp-

fohlen. Mit 360 Metern Länge überspannt die Fußgängerseilbrücke nach nepalesischem Vorbild das im Hunsrück gelegene Mörsdorfer Bachtal in luftiger Höhe von bis zu 100 Metern, zwischen den Ortsgemeinden Mörsdorf und Sosberg. Die tragende Konstruktion besteht aus vier unteren, geschlossenen Spiralseilen und zwei oben verlaufenden, offenen Spiralseilen, die zusätzlich als Handlauf dienen, die Holzplanken des Gehwegs bestehen aus druckimprägniertem Douglasienholz. Insgesamt hat die Geierlay ein Eigengewicht von 62 Tonnen und ist eine der längsten ihrer Art auf dem europäischen Kontinent.

Seit 2015 ist die Brücke in Betrieb und wurde bereits von mehr als 2 Millionen Menschen überquert (zum Glück nicht gleichzeitig, die maximale Belastung liegt bei 50 Tonnen, was in etwa 600 Personen entspricht) und erfreut sich nicht nur als Foto-Motiv großer Beliebtheit, sondern ist auch touristisch bestens erschlossen und zB in umliegende Wanderrouten integriert. Im Besucherzentrum erfährt man allerhand Wissens- und Sehenswertes zum Bauwerk selbst wie auch zu Übernachtungsmöglichkeiten und Ausflugszielen in der Nähe. Die Geierlay-Brücke kann kostenlos begangen werden und ist – außer bei Sturm oder Gewitter – das ganze Jahr über geöffnet. Festes Schuhwerk ist unbedingt zu empfehlen, Radfahrer müssen absteigen und ihre Drahtesel schieben. [P.R.]



Hängeseilbrücke Geierlay

Augen auf – Ohren auch!

UND: FILM AB IM ARKADENHOF

Nach langem Ringen – mit Mitveranstaltern, Kooperationspartnern und Förderern – um das schöne Geld präsentiert der Förderverein Filmkultur auch in diesem Jahr wieder ein so sehens- wie hörenswertes Programm im Arkadenhof der Bonner Universität. Und wie immer werden alle Filme von verschiedenen internationalen Musikern und Musikerinnen live begleitet. Ab Donnerstag, 7. August gibt es **allabendlich jeweils ab 21.15 Uhr** die folgenden Preziosen der Filmgeschichte zu bestaunen (in chronologischer Reihenfolge):

Eröffnungsabend

Do. 7. August

Das spannende amerikanische Krimi-Melodram **Forgotten Faces**. Der

Schwur Des Harry Adams um einen Gentleman-Dieb war die erste eigene Produktion von David O. Selznick, dessen berühmtester Blockbuster »Vom Winde verweht« einige Jahre später folgen sollte.

Fr. 8. August

Zunächst: Als Orchestermusiker richten die Grimassen- und Slapstick-Weltmeister Stan Laurel und Oliver Hardy in **You're Darn Tootin'** größtes Chaos an.

Im Anschluss: In **Saxophon-Suse** träumt Anni von Aspen von einer Karriere als Tänzerin. Ihre Freundin Susi, Showgirl am Revuetheater, lebt diesen Traum. Doch Annis adliger Vater hält nichts davon und schickt seine Tochter aufs Mädcheninternat nach London. Zumindest denkt er das. Denn plötzlich wird aus Susi An-



QUELLE: FPA CLASSICS

ni und aus Anni Susi ... Eine freche Verwechslungskomödie, die Tanz und Slapstick kombiniert.

Sa. 9. August

In seinem ersten großen Spielfilm **The Kid** schlüpft Charlie Chaplin schon in die Rolle des armen Vagabunden. Er findet ein ausgesetztes Kind und nimmt es bei sich auf. Gemeinsam meistern sie das harte Leben in der Großstadt. Komik trifft auf Gesellschaftskritik.

Um 22.45 Uhr folgt: Aus Österreich stammt der semi-fiktionale, se-

mi-dokumentarische Film **Der Vagabund**. Er zeugt vom Leben der Landstreicher. Etwa eine halbe Million von ihnen waren Ende der 1920er Jahre in Österreich und Deutschland unterwegs.

So. 10. August

Mit innovativen Stilmitteln wie Splitscreen, ungewöhnlichen Kameraperspektiven und Parallelmontage schuf die Regie-Pionierin und Hauptdarstellerin Lois Weber mit **Suspense** 1913 ein packendes Frühwerk des Thriller-Genres.



AGGUA
Sauna & Lounge

**entspannen.
genießen.
relaxen.**

Genau richtig für mich



AGGUA.de



Radladen Hoenig

Verkauf Fahrräder und Zubehör:
Hermannstr. 28-30
53225 Bonn (Beuel)
Di-Fr 12-19 Sa 9-14

Werkstatt Reparatur und Ersatzteile:
Hermannstr. 27
Di 8-19 Mi-Fr 12-19
Sa 9-14



Telefon 0228 4336603 Di-Fr 13-16

eMail info@radladen-hoenig.de



Im Anschluss: In dem chinesischen Stummfilm **Die Göttin** spielt Ruan Lingyu, die »Garbo des Ostens«, eine alleinerziehende Mutter, die zur Prostituierten wird, um ihrem Sohn eine Schulausbildung zu ermöglichen.

Mo. 11. August

Der experimentelle Film **Monsieur Fantômas** aus Belgien verbindet Krimi-Elemente mit Absurditäten und avantgardistischen Techniken. Die legendäre Meisterdieb-Figur war auch hier schon geheimnisvoll, allgegenwärtig und anarchisch.

Im Anschluss: Gerhard Lamprechts **Buddenbrooks** aus dem Jahr 1923 ist die erste Verfilmung des Literaturklassikers von Thomas Mann über Aufstieg und Fall einer Lübecker Kaufmannsfamilie.

Di. 12. August

Ein Mann ist so besessen vom Schachspiel, dass er darüber beinahe seine Verlobung aufs Spiel setzt. Die skurrile russische Komödie **Schachfieber** greift humorvoll den Schachboom der 1920er Jahre in der jungen Sowjetunion auf.

Im Anschluss: In **Erotikon. Erotik** begegnet die junge Andrea einem eleganten Fremden, mit dem sie eine leidenschaftliche Nacht verbringt. Nach seinem Verschwinden bleibt sie allein zurück und heiratet einen älteren Mann, der ihr Sicherheit, aber keine Liebe bietet. Jahre später trifft sie den Ex-Liebhaber wieder ...

Mi. 13. August

Die athletisch-statuenhafte Anita Garvin und die zierliche Marion Byron brillieren als weibliches Slapstick-Duo in der Kurzkomödie **A Pair Of Tights**. Während eines turbulenten Dates bietet der Versuch, in einer Eisdiele Eis zu kaufen und es auch zu verspeisen, ein Feuerwerk an Gags.

Im Anschluss: Das legendäre dänische Komikerduo Pat und Patachon steht im Mittelpunkt der Humoreske **Knall Und Fall – Rauchloses Pulver** um zwei zauberhafte Tänzerinnen und den Diebstahl der Entdeckung eines senilen Erfinders.

Do. 14. August

Love's Reward ist ein Kriminal- und Liebesfilm – mit Affen, Enten und anderen Tieren als Stars!

Im Anschluss: Die ungarisch-deutsche Koproduktion **Achtung! Kriminalpolizei!** erzählt die Geschichte

von Anna, die für ihren Geliebten zur Diebin wurde und im Knast landete. Sie überredet die Gefängnisärztin, sie eine Nacht lang freizulassen, um den Geliebten noch einmal sehen zu können. Doch in dieser Nacht lernt sie sein wahres Gesicht kennen ...

Fr. 15. August

The Boatswain's Mate ist die Verfilmung einer englischen Kurzgeschichte, in der die Wirtin Mrs. Waters als kluge und unabhängige Frau einen aufdringlichen Verehrer in die Schranken weist.

Im Anschluss: **Song. Die Liebe Eines Armen Menschenkindes** erzählt die Geschichte vom Messerwerfer John und der Tänzerin Song bei einem Gastspiel in Istanbul und taucht tief in die Welt der Variété-Attraktionen.

Sa. 16. August

Um 1900 nahm man mit einer 68mm-Kamera unglaublich hoch auflösende Filme auf. **The Brilliant Biograph. Earliest Moving Images Of Europe (1897-1902)** zeigt Bilder mit außergewöhnlichem Detailreichtum, die vor 120 Jahren in Amsterdam, Paris, London, Berlin und Venedig entstanden und die das Wesen des frühen Kinos widerspiegeln. Sie fangen die ersten bewegten Bilder wichtiger Ereignisse, berühmter Orte und Persönlichkeiten sowie spektakuläre Momente (wie Tanz- und Sportvorführungen oder Naturphänomene) ein, die nur in der Bewegung wirken. 2025 wurden die 68mm-Filme in das Weltdokumentenerbe-Register der UNESCO aufgenommen.

Um 22.45 Uhr **Sensation Im Wintergarten** kombiniert eine packende, melodramatische Story mit spannend inszenierten Variété-Szenen, die im echten Berliner Wintergarten-Theater gefilmt wurden.

So. 17. August

Tu M'Appartiens! Du Gehörst Mir! ist ein französischer Abenteuerfilm um einen Ausbrecher aus einer Strafkolonie, eine hassende Geliebte und ein besonderes Rennen gegen die bzw. mit der Zeit.

Wir wünschen angenehmes Wetter und gute Projektionen!

Alle Infos, auch zum Rahmenprogramm, unter: www.foerdereverein-filmkultur.de

Musik

Wenn sich Ü40-Hip-Hopper mit Anglerhüten auf den Köpfen, volltätowierte Metalheads in Marduk-Shirts, Ninties-Nostalgiker mit Familienanhang sowie sämtliche Potheads der Region für ein Konzert zusammenfinden, dann kann das eigentlich nur eins bedeuten: Cypress Hill are in da house!

Bonn, 8. Juli 2025: Der *Kunst!Rasen* ist gut gefüllt, als DJ Lord, seines Zeichens Public Enemy-Mitglied und Live-Ersatz für Cypress Hill-Mastermind Muggs, um halb Neun das Konzert mit einem Scratching-Set eröffnet und eine erste Kostprobe seines Könnens präsentiert. Lords mehrminütiges Intro gipfelt in einem Remix von Metallicas »Enter Sandman«, bei dem ein Großteil des Publikums bereits mitgrölt. Als die beiden Rapper B-Real und Sen Dog nebst Percussionist Eric Bobo die Bühne ertönen und mit »When the Shit goes down« loslegen, kommt sofort Bewegung ins Publikum. Hände und Köpfe wippen im Takt der Beats, Menschen springen auf und ab und stellen lautstark ihre Textsicherheit unter Beweis. Das folgende »Hand on the Pump« wird ähnlich frenetisch abgefeiert wie der Opener.

Doch die anfängliche Euphorie weicht bereits beim dritten Song »Dr.Greenthumb« ziemlicher Ernüchterung ob des semi-optimalen Sounds. Der schallt gerade mal in erhöhter Zimmerlautstärke aus den Boxen und ist plötzlich auch noch völlig falsch eingepegelt: Während B-Real und Sen Dog immerhin noch zu verstehen sind, werden die Beats von Bobos hypnotischem Trommeln fast komplett übertönt und sind nur noch zu erahnen. Das sorgt speziell im hinteren, vom schlechten Sound besonders betroffenen Publikumsbereich für mehrere irritierte Gesichter, tut der allgemein guten Stimmung aber keinen wesentlichen Abbruch.

Schwerer wiegt bei einigen Besuchern die Enttäuschung darüber, dass es ihnen mit ihren regulären

Tickets nicht gestattet ist, den abgesperrten Bereich vor der Bühne zu betreten – entsprechende »Besser-Tickets« gab es wohl nur exklusiv bei einem großen Online-Anbieter, natürlich gegen einen kleinen Aufpreis. Das hätte vom Veranstalter auch (besser) kommuniziert werden können. Eine junge Frau, die sich der Bühne mit ihrem Zweite-Klasse-70-Euro-Ticket nur auf etwa 50 Meter nähern darf, ist sichtlich enttäuscht: »Das fühlt sich jetzt eher so an, als würde man bei dem Konzert zugucken, statt wirklich dabei zu sein.«

Dass dieses Konzert nicht jeden Besucher komplett abholt, kann man der Band jedoch nicht ankreiden – Cypress Hill liefern definitiv ab. Die Setlist beinhaltet fast nur Hits – von »Tequila

Sunrise« über »Illusions« bis »Insane in the Brain« – und auch das obligatorische »Weed-Medley«, bei dem sich B-Real auf der Bühne einen dicken Joint genehmigt, darf natürlich nicht fehlen.

Bloß Songs neueren Datums sucht man vergeblich auf der nostalgisch anmutenden Setlist – die aktuellsten Songs darauf, »Lowrider« und »Can't get the Best of Me«, haben mittlerweile auch schon rund 25 Jahre auf dem Buckel. Zum Finale gibt es die rockige Crossover-Nummer »Rock Superstar« und als Rausschmeißer das House of Pain-Cover »Jump Around«, bevor das Konzert nach rund 75 Minuten, arbeitnehmerfreundlich um Viertel vor Zehn, auch schon wieder vorbei ist.

[MORITZ HELLFRITZSCH]



(C) MORITZ HELLFRITZSCH

Highs & Lows

CYPRESS HILL AUF DEM KUNST!RASEN

Kunst!Rasen-Ticker

Da die Zeit bekanntlich mit Überschallgeschwindigkeit fliegt, ist der Open Air-Spaß in der Grouna fast schon wieder vorbei. Aber eben nur *fast*, und zum Saison-Endspurt stehen noch einige Acts an, die Freunden gepflegter Live-Musik gefallen dürften: Am **6.8.** legt das legendäre 1995 in Versailles gegründete Elektro-Duo **AIR** im Rahmen der aktuellen Welt-Tournee einen Stopp in Bonn ein und erweckt sein ikonisches Album »Moon Safari« zu neuem Leben. Nicht weniger Ruhm und kaum weniger Bühnenjahre haben die **Queens of the Stone Age** auf dem Buckel, die am **13.8.** an der Reihe sind. Seit 1996 ist die Alternative/Stoner-Rock-Formation in wechselnder hochkarätiger Besetzung um den charismati-

schen Frontmann Josh Homme aktiv und nach wie vor ein Garant für satte Live-Shows. Auf der aktuellen »The End Is Nero Tour« hat das Quintett aus Seattle seine brandneue EP »Alive in the Catacombs« mit im Gepäck. Support: So Good aus London. **Fontaines D.C.** aus Dublin sind zwar längst nicht so alte Hasen, doch auch eindeutig keine Greenhorns mehr: 2016 lernten sich die Fünf am Music College kennen, schnell folgten die ersten Songs und noch schneller die ersten Erfolge – im März heimsten die Post Punks bereits ihren zweiten BRIT Award in der Kategorie »International Group of the Year« ein und genießen einen Ruf als herausragende Live-Band, was sie am **19.8.** unter Beweis stellen werden. Support: Sprints aus Dublin.

www.kunstrasen-bonn.de



Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

Tonträger



(Xtra Mile)

Skinny Lister Songs from the Yonder

Los gehts bei Skinny Lister dieses Mal auf der ehrwürdigen schaukelnden »Yorkshire Belle«, einem Ausflugsdampfer an der Küste Yorkshires. Schon längst haben sich die Londoner Punkfolker auch dem guten alten Shanty verschrieben und zeigen, wie viel Schmackes im seligen Seemannsgarn steckt. »Set us straight«, jublieren die Fünf, und lassen die Puppen tanzen. Aber es sind diese wunderbaren wehmütigen und heiteren Folkballaden aus der Schmiede von Daniel Heptinstall und Lorna Thomas wie das Duett »Song from the Yonder«, die Skinny Lister über alles auszeichnen. Geschult an guter englischer Songwriterkunst, schippern die Londoner zwischen stampfenden Partykrachern und Upbeat-Storytelling. »Plough on«, johlen sie, wenn die Zeiten nicht gut sind, und lassen Gläser und Tanzboden erzittern. In einem wider Erwarten unerschöpflichen Genre pflügen Skinny Lister unverdrossen über die sieben Meere guter Musik, Freundschaft und Liebe. Anspieltipp: »Brave the Waves«.

C. P.



(SO Recordings)

My Baby Echo

Manchmal entdeckt man Bands, die schon seit Jahren Anerkennung genießen, aber irgendwie an einem vorbeigeflogen sind. My Baby aus Amsterdam ist da so eine: Schon 2016 beim Rockpalast dabei, generierten sie im gleichen Jahr oben drein über 260.000 YouTube-Aufrufe mit ihrem »Down The Rabbit Hole«-Auftritt beim legendären

niederländischen »3voor12«. Und tatsächlich ist die mitreißende Mischung aus, sagen wir mal spontan Aretha Franklin und Jon Spencer Blues Explosion, eine kleine Offenbarung. Cato van Dijks (Gesang, Bass, Gitarre) Stimme ist eine frische Version des wandelbaren Soul-Vibes, versprüht den Glanz alter Größen, ohne in Klischees zu verfallen oder von herzlosen Produzenten zu gesichtslosem Kirmespop zerklumpt zu werden. Stattdessen lädt Cato mit ihrem Bruder Joost van Dijk (Drums) und Gitarrist Daniel »Dafreez« Johnston (Gitarre) zum »Delta-Trance« oder »Louisiana-Dub«, der aus Blues, Soul, Rock-Performance und Electropop-Fetzen etwas sehr Eigenständiges formt. Das soundtrackhafte »Siren Song«, der zappelig schräge Titelsong »Echo« oder der sphärenhafte, akustisch-bluesige Stomper »Queens Lament« (mit männlichem Gesang) deuten knapp die Bandbreite der Band an, die schon sagenhafte sechs Male auf dem »Glastonbury«-Festival spielte. Definitive Empfehlung für die Gesichtsaltesten, denen neue Musik mehrheitlich auf den Zeiger geht.

[K. T.]



(Kleingeld-prinzessin Records)

DOTA Springbrunnen

DOTA sind weiter unterwegs zum perfekten Popsong. Die Berliner Band um Dota Kehr blickt ja bereits auf über zwanzig Jahre deutschsprachigen Indiechansonpop zurück. Auf »Springbrunnen«, ihrem neuen Studioalbum, feiern DOTA unverdrossen ihre wunderbare Mischung aus lyrisch-poetischen oder politisch relevanten Texten und eingängig verwunschenen Melodien und Arrangements. Und auch Wirbel, Witz und Klamauk fehlen bei DOTA nie, und so gehts dieses Mal mit ordentlich Elektropop »Im Springbrunnen baden mit nackten Milliarden«. Doch es sind die leisen Momente, die immer besonders aufhorchen lassen. Wenn der poetische Gesang von Dota Kehr sich in die jazzig-poppigen Voicings von Jan Rohrbachs Gitarre einschmiegt, Janis Görlich verträumte Rhythmen am Schlagzeug zelebriert und Patrick Reising am Keyboard impres-

PLATTE DES MONATS

(Rough Trade/Indigo)

Pulp More



Help The Aged! Das erste Pulp Album seit 24 Jahren. Und zunächst wirkt das alles seltsam brüchig. Erst der träge, dahinholpernde Opener, dann Versatzstücke, Zitate, die Stücke wollen sich nicht zusammenflicken lassen, es fehlt der heiße Faden der Jugend. Aber dann versteht man: So funktionieren älter gewordene Pop-Hirne. Hier einmal eine Zeile aus einem Eurythmics-Song, da eine Sound-Anspielung an die eigene Vergangenheit, und sich unter Aufbietung des alten Schwungs noch mal zur Euphorie hinreißen lassen. Und kaum hat man diesen Ansatz inne, offenbart sich ein ziemliches Meisterwerk. »Got To Have Love« ist die große Hymne des Albums, hier berauscht man sich noch an Liebe und Hoffnung. »Background Noise« wagt sich an Scott Walker-Dramatik, entscheidet sich dann aber doch, die Gefühle im Zaum zu halten. In »Partial Eclipse« gibt sich Jarvis Cocker dann so gefühlvoll wie fast noch nie, alles schraubt sich in Richtung einer großen Geste, bevor dann wieder in einen nüchternen Spoken Word-Part abgedreht wird. Bei »A Sunset« scheint dann alle Schlaueit zugunsten simpler Schönheit weggeraspelt, bevor sich zuletzt doch noch ein »I'd like to teach the world to sing«-Zitat einschmuggelt. Und so steht man bewundernd vor einer Band, die sich die Kräfte schlaueinteilt, hinauszögert, zum Sprung ansetzt und elegant eine Pirouette auf dem Absatz macht. Wie der Slogan eines Berliner Radiosenders sagt: Nur für Erwachsene.

[KARL KOCH]

sionistische Blüten aufleuchten lässt. Und so taumelt und tanzt »Springbrunnen« – wie eben nur DOTA-Platten das können – zwischen bunten Hoffnungsfunken im Alltäglichen und wilden Liedern gegen einen lahmen Zeitgeist. Anspielertipp: »Das wogende Meer«.

[C.P.]



(Grönland/
GoodToGo)

We Are Scientists Qualifying Miles

Bevor man sich versieht, sind auch We Are Scientists schon beim neunten Studioalbum angekommen. Und irgendwie, war ja auch bei den letzten Alben ein bisschen so, scheinen die Kalifornier sich stur am Indierock-Erfolgsrezept der 1990er abzuarbeiten: damals, als kleine Bands auf einmal von großen Plattenlabels hofiert wurden. Wir reden

von bombastisch produziertem Stadionrock auf Killers-Level (»Starry Eyed«), fröhlich schunkelndem Gitarrenfolk (»Dead Letters«) und melancholischem Mid-Tempo-Geplänkel mit Streichern und bedrohlichem Faustrecker-Refrain (»I Could Do Much Worse«). Wenn die Popmusikszene (bis auf Taylor Swift vielleicht) nicht gerade knietief im Dispo stecken würde, könnte man das als stringente musikalische Mission auslegen. Aber man kann auch einfach auf etliche Bands der letzten 30 Jahre verweisen, die das im Original deutlich authentischer abgeliefert haben, alternativ eine 1990s-2000s-Playlist im Streaming-Abo anschmeißen. Überraschend, dass gerade der unfreiwillig doppeldeutige Titel »The Same Mistake« sich mit delay-getränkten Drums und schöner 1980er-Hook als kleines Ü-Ei entpuppt. Ansonsten wankt die klinisch-großformatige Veröffentlichung unentschlossen zwischen Monstergitarren, Synthpop, Saxophon-Solo und Y2K-Melancholie hin und her. Dann lieber besagte geheime Hitsingle rauspicken und weiterjoggen.

[K.T.]

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)
Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn
www.citymusicbonn.de

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

19.00–22.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Familienbande Was uns verbindet

Man darf sich Sandra (Valerie Bruni-Tedeschi) wohl als glücklichen Menschen vorstellen. Sie ist Mitte 50 und überzeugter Single, betreibt eine kleine feministische Buchhandlung, hat hie und da einen Mann fürs Bett und eine kluge Mutter, die

gerne mal provoziert. Eine unabhängige Frau, die ihr Selbstbewusstsein nicht als Schutzschild vor sich herträgt. Eines Tages klingeln die Nachbarn bei ihr: Bei Cécile hat spontan die Geburt eingesetzt, Sandra soll bitte auf den kleinen Sohn

Elliott aufpassen. Doch in der Nacht dann steht Céciles Mann Alex tränenüberströmt in der Tür: Cécile hat die Entbindung nicht überlebt, Baby Lucille aber schon.

Diese Katastrophe leitet eine langsame Wandlung in Sandras Leben ein. Hauptverantwortlich hierfür ist Elliott. Der kluge Bub fühlt sich zu der Nachbarin hingezogen, ist ein genauer Beobachter und stellt gescheite Fragen, die Sandra gescheit beantwortet. So rückt Sandra immer näher an diese Familie heran. In Elliots Leben tritt zudem sein leiblicher Vater David, der sich fortan die Betreuung des Jungen mit Witwer Alex teilt. Und in Alex' Leben tritt die Ärztin Emilia. Diese beiden verlieben sich – und werden ein Paar.

Die große Stärke im neuen Film von Carine Tardieu (nach *Eine bre-*

tonische Liebe, 2017) sind die behutsam ausformulierten und durchweg großartig gespielten Figuren bis in kleine Nebenrollen. Ausgestattet mit diesem ungeheuer echt wirkenden Ensemble, entwirft Tardieu – basierend auf dem Roman »L'Intimité« von Alice Ferney – ein mitreißendes Kaleidoskop menschlicher Beziehungen, sei es nun unter Freunden, in der Partnerschaft oder ungewöhnlichen Familienbanden. Dabei wirkt der Film nie geschwätzig und besitzt einen sanften Humor.

[MARTIN SCHWARZ]

Frankreich 2024; R.: Carine Tardieu; mit Valerie Bruni-Tedeschi, Pio Marmaï, Cesare Botti, Vimala Pons (ab 7.8. Filmbühne, Rex)



Alleskönnerin Wilma will mehr

Wilma kann fast alles: Sie ist Elektrikerin, Maschinistin, Schlosserin, Apfel-Expertin, hat Führungserfahrung, kann gut tanzen und ist nicht so leicht aus der Fassung zu bringen. Doch in der Lausitz des Jahres 1999 interessiert das niemanden. Nach dem Mauerfall ist hier fast die gesamte Industrie plattgemacht worden, die Menschen sind in Scharen weggezogen. Nun hat die Frau mit Mitte 40 ihren Job als Elektrofachverkäuferin verloren. Als Wilma

auch noch mitbekommt, dass ihr Mann Alex sie mit ihrer besten Freundin betrügt, hat sie die Schnauze voll: Sie folgt der Einladung ihres Ex-Lovers und früheren Kollegen Martin nach Wien und versucht einen Neuanfang. Der gestaltet sich erwartungsgemäß schwierig. Sie landet auf dem »Handwerkerstrich«, bietet sich stundenweise für Elektroarbeiten an und lernt dabei den Maler Max kennen. In dessen WG ist noch ein Zimmer frei: bei ei-



ner feministisch angehauchten Professorin (Meret Engelhart). Und dann ist da auch noch Anatol ...

»Schon lange hat mich die Selbstverständlichkeit beeindruckt, mit der sich Frauen in der Industrie der DDR in technischen Berufen behaupteten. Sie schienen ein anderes Frauenbild zu leben«, sagt Autorin und Regisseurin Maren-Kea Freese. Und so entwarf sie dieses stimmige Porträt einer Frau »aus dem Osten«, die gezwungen ist, neu durchzustarten. Die wenig redet, sondern lieber tut. Ein Frauenbild, das Freese bewusst jenem der intellektuellen Linken entgegengesetzt. Nicht nur in den

Diskutierszenen in der WG schimmert ein sanfter Humor durch, göttlich auch jene Szene, in der Wilma asiatischen Wientouristen in zwei Stunden den Wiener Walzer beibringen will. So erleben wir eine Frau und ihre »Forschungsreise in eigener Sache« (Freese), nuancenreich dargestellt von Fritzi Haberlandt.

[MARTIN SCHWARZ]

D 2025; R: Maren-Kea Freese; mit Fritzi Haberlandt, Victor Ferine, Thomas Gerber, Stephan Grossmann (ab 31.7.)



Kino in Kürze

Ab **DO. 7.8.**

Milch ins Feuer

Tragikomödie aus der württembergischen Provinz, in gut verständlichem Dialekt gedreht: Es geht um vier Frauen, die trotz der Menge an Arbeit, des schlechten Rufs und der schlechten Zukunftsaussichten weiterhin einen traditionsreichen Bauernhof betreiben wollen. Einzige Profischauspielerinnen in dem Projekt ist Johanna Wokalek, die eigens die benötigte Mundart erlernte. (ab 7.8. Filmbühne, Rex)

Ab **DO. 14.8.**

Die Farben der Zeit

Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken. Im Jahr 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle im Alter von 21 Jahren nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt den Vormarsch der Fotografie und die Anfänge der impressionistischen Malerei (ab 14.8. Filmbühne, Rex)

Das Kanu des Manitu

Apachen-Häuptling Abahachi und sein weißer Blutsbruder Ranger versuchen zu verhindern, dass eine miese Räuberbande das legendäre „Kanu des Manitu“ klaut. Gut 25 Jahre nach dem Riesenerfolg von »Der Schuh des Manitu« wird es spannend sein, zu sehen, ob der alberne Humor Michael »Bully« Herbig's in zeitgemäße überkommt. (ab 14.8. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

Hollywoodgate – Ein Jahr unter den Taliban
Unmittelbar nach dem Rückzug der US-amerikanischen Truppen aus Afghanistan begleitet der Filmemacher Ibrahim Nash'at eine Gruppe Taliban, die den ehemaligen CIA-Stützpunkt »Hollywoodgate« in Kabul einnimmt. Ein Jahr lang dokumentiert Nash'at, wie die Terrormiliz innerhalb kurzer Zeit zum Militärstaat wird. Ein cineastisches Meisterwerk und: Dokument von zeithistorischer Bedeutung! (ab 14.8. Kino in der Brotfabrik)

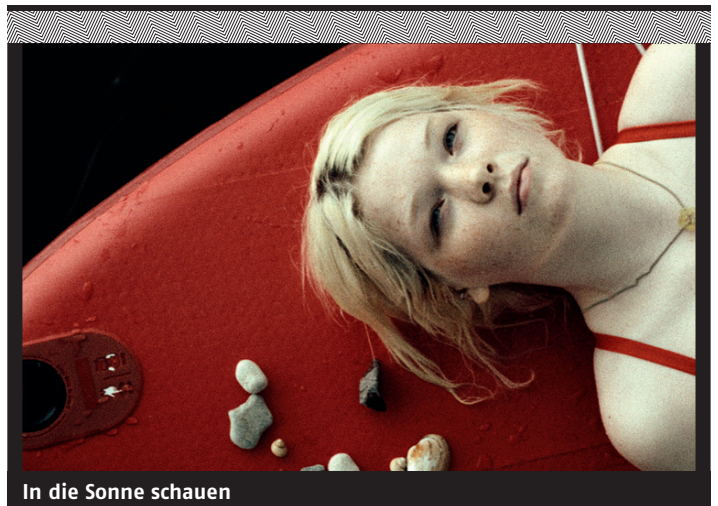
Sirat

Louis erreicht einen abgelegenen Rave in den Bergen Südmarokkos. Er will dort seine Tochter Mar finden, die vor Monaten auf einer dieser nächtlichen Feiern spurlos verschwunden ist. Er entscheidet sich, einer Gruppe von Raveros zu folgen, die auf der Suche nach einer letzten Party in der Wüste sind, und hofft, dort auch Mar zu finden. Eine spirituelle Reise durch Schmerz, Stille und Ekstase, getragen von hypnotischen Bildern und einem treibenden Soundtrack. (ab 14.8. Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO. 21.8.**

In die Sonne schauen

Die junge Regisseurin Mascha Schiliński erzählt von vier Frauen aus unterschiedlichen Epochen – Alma (1910er), Erika (1940er), Angelika (1980er) und Nelly (2020er) –, deren Leben auf unheimliche Weise miteinander verwoben sind. Jede von ihnen erlebte ihre Kindheit oder Jugend auf demselben Bauerngehöft in der Altmark. Geheimnisvoll umschlingen sich die verschiedenen Erzählebenen zu einem Traum, aus dem man nicht mehr aufwachen möchte – oder den man immer wieder träumen möchte. In Cannes gab es seit Langem mal wieder einen Preis für einen deutschen Filmbeitrag. (Mi. 27.8. um 20.30 Uhr, Premiere, Dach der Bundeskunsthalle; ab 28.8. Filmbühne, Rex)



Was ist Liebe wert – Materialists

Die beste, aber unterbezahlteste Beraterin für eine renommierte Partnervermittlung für Reiche gerät in eine chaotische Liebesdreiecks-Geschichte. Mit Dakota Johnson. (ab 21.8. WOKI)

Ab **DO. 28.8.**

Die Gangster Gang 2

Die wilden Zeiten der einst berühmten Gangsterbande von Mr. Wolf, Mr. Snake, Mr. Piranha, Mr. Shark, und Ms. Tarantula scheinen vorbei. Doch als plötzlich eine andere Gang namens Bad Girls auftaucht, wird es wieder turbulent. An der Spitze der Girls steht die Schneeleopardin Kitty Kat. Aber auch Pigtail, ein Wildschwein aus Bulgarien, sowie die Rabendame Doom sind nicht zu unterschätzen. Origineller Animations-Spaß. (ab 28.8. WOKI)

Caught Stealing

Hank Thomas war in der Highschool ein Baseball-Wunderkind. Jetzt kann er zwar nicht mehr spielen, aber sonst läuft sein Leben okay. Er hat eine tolle Freundin, ist Barkeeper in einer New Yorker Kneipe, und sein Lieblingsteam kämpft als Außenseiter um den Titel. Als sein Punk-Rock-Nachbar Russ ihn bittet, für ein paar Tage auf seine Katze aufzupassen, findet sich Hank plötzlich inmitten eines bunt gemischten Haufens von bedrohlichen Gangstern wieder. Sie alle wollen etwas von ihm; das Problem ist, dass er keine Ahnung hat, warum. Plötzlich geht es nicht nur um das Tier, sondern um sein eigenes Leben – Regisseur Darren Aronofsky inszeniert einen spannenden Film Noir-Thriller nach einer Roman-Reihe. Mit dem Protagonisten Hank Thomas gibt es noch zwei weitere Geschichten. (ab 28.8. WOKI)

August 2025



BONNER KINEMATHEK

kino in der

brotfabrik

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,

als **Bonner Erstaufführung** im Kino in der Brotfabrik u.a. im August 2025 zu sehen:

■ Ab Do. 14.8.: SIRAT

Drama um einen Vater, der Party-Ravens über die Berge und durch die Wüste Marokkos folgt auf der Suche nach seiner vermissten Tochter.

■ Ab Do. 14.8.: HOLLYWOODGATE

Dokumentarische Beobachtungen über das erste Jahr der Taliban-Herrschaft in Afghanistan.

■ Exklusiv: THE BIRDCAGE (OV), mit Robin Williams und Gene Hackman.

Fr. 8.8. um 20.30 Uhr (OmU), im **PINK MOVIE CLUB** (jeden 2. Freitag im Monat).

■ OPEN AIR! - FRIEDSORFER FREIBADFILMNÄCHTE (Margaretenstrasse Bonn/Friesdorf).

Einlass ab 19 Uhr – Schwimmzeit bis 21.15 Uhr – Filmstart 21.30 Uhr.

■ Fr. 1.8.: THE OUTRUN

■ Sa. 2.8.: DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH



Alle cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de



FOTO: MAINIE JELLETT, A COMPOSITION, 1930ER JAHRE, © NATIONAL GALLERY OF IRELAND COLLECTION, DUBLIN FOTO: KLAAS TIGCHELAAR

In den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts, genauer zwischen 1931 und 1937, fand sich in Paris eine Gruppe von Exilkünstlern zusammen, eine letzte kosmopolitische Vereinigung von Avantgardekünstlern vor dem Zweiten Weltkrieg. Ihr Ziel war die Bekanntmachung der abstrakten Kunst und damit die radikale Befreiung von Form und Farbe aus jeder illusionistischen Funktion. Nur in der Abstraktion, d.h. der Abkehr vom vorherrschenden Naturalismus und der gegenständlichen Darstellung, fand man eine Antwort auf die sich verändernde Gesellschaft, die zunehmend von Technisierung und Industrialisierung geprägt war. Es war ein radikaler Bruch mit allen künstlerischen Traditionen, er schlug sich gleichzeitig in Musik, Tanz und Literatur nieder.

»Niemand kann vorherbestimmen, wie die Kunst der Zukunft aussehen wird. Jeder Versuch, künstlerische Bestrebungen nach Kriterien von Ethnie, Ideologie oder Nationalität einzuschränken, ist abscheulich«, so die inhaltliche Ausrichtung der neuen Bewegung. Im Vorfeld des aufkommenden Nationalismus sollte die Kunst auch von jeglicher Vereinnahmung durch politische Richtungen befreit werden.

Nach dem New Yorker Börsencrash war die wirtschaftliche Lage vielerorts katastrophal. Besonders ungegenständlich arbeitenden Künstlern ging es schlecht, die meisten von ihnen lebten am Existenzminimum. Freies Denken und Arbeiten war bedroht, Ausstellungs- und Lehrverbote griffen immer mehr um sich, viele verließen ihre Heimat, um politischen Repressionen zu entgehen.

In der Gründung der Künstlervereinigung unter dem Namen »Abstraction-Création« – federführend waren hierbei Hans Arp und Theo van Doesburg – ging es den abstrakt Arbeitenden um die Bündelung ihrer Kräfte und den vehementen Einsatz für die Freiheit des künstlerischen Ausdrucks.

Mit mehr als 90 Kunschtchaffenden aus fast 20 Ländern – darunter auch Schriftsteller, Verleger, Galeristen und Sammler – bildete sich ein grenz-

Gemeinsam im Kampf um die Freiheit der Kunst

DAS PARISER NETZWERK »ABSTRACTION-CRÉATION«

übergreifendes Netzwerk zum Austausch neuer abstrakter bildnerischer Konzepte. Finanziert durch eigene Mittel, wurde ein »Almanach« herausgegeben: Mit Texten und Abbildungen gab man darin seinen Gedanken zu den diversen Ausprägungen der Abstraktion Raum. Ziel war es, die Aufmerksamkeit eines breiten Publikums zu sichern und das vielfältige Spektrum dieser neuen Kunstrichtung bekannt zu machen, während im Paris dieser Zeit der Surrealismus tonangebend war.

»Wir glauben, dass die Zusammenstellung von sehr unterschiedlichen Werken in diesem Heft, die durch die gemeinsame Vorstellung von Ungegenständlichkeit verbunden sind, es der Öffentlich leichter machen wird, die Möglichkeiten und die Bandbreite der rein gestalterischen Kunst zu begreifen.« Dies waren die Grundsätze in den *Cahiers* der Publikation *Abstraction-Création. Art non-figuratif*.

Die Bandbreite der abstrakten künstlerischen Ansätze war groß: aus Naturformen abgeleitete Abstraktion, wie sie Hans Arp oder Barbara Hepworth entwickelten, geometrisch gestaltete Formenreduktionen wie bei Sophie Taeuber-Arp und den niederländischen Malern Piet Mondrian und Theo van Doesburg, oder die filigranen Schwebeformen des amerikanischen Bildhauers Alexander Calder.

Bei den französischen Künstlern Albert Gleizes und Laure Garcin löst sich die zweidimensio-

nale Oberfläche in expressive Farbstrudel auf, ähnlich wie bei den Werken der irischen Malerin Mainie Jellett. Der Ungar László Moholy-Nagy, Fotograf, Typograf, Bühnenbildner und Maler, führt wiederum Transparenz und Tiefe ein, ebenso der russische Bildhauer Naum Gabo mit seinen architektonisch anmutenden »Raumkonstruktionen«.

Diese revolutionären Brüche wirkten weit über ihre Zeit hinaus. Durch die in die USA emigrierten Künstler/innen wurde jenseits des Atlantiks der Keim für eine ungegenständliche Kunst gelegt, die nach dem Zweiten Weltkrieg Fahrt aufnahm und New York ab 1950 zum Zentrum der Avantgarde-Kunst machte.

In diese spannende Schau, die sich hier zum ersten Mal seit rund 50 Jahren den Vorreitern der ungegenständlichen Kunst widmet, flieht Astrid von Asten, Kuratorin und ausgewiesene Arp-Expertin, sieben Positionen von zeitgenössischen Künstlern und Künstlerinnen ein, welche die auf Linie, Farbe und Form reduzierte Kunst ihrer Vorgänger auf neue Weise übersetzen.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

Netzwerk Paris. Abstraction-Création 1931-1937,
bis 11.1. 2026, Arp Museum Bahnhof Rolandseck,
Hans-Arp-Allee 1, 53424 Remagen,
Di-So: 11:00-18:00 Uhr

Kunst ABC

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11-19 h, mi, fr-so, feiertags 11-17 h → **August Macke 1887-1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Ulrike Theusner. Schattenseiten** In ihren farbgewaltigen expressiven Arbeiten behandelt Theusner (*1982) die Großstadterfahrung der Generationen X bis Z, die Welt des Theaters und der nächtlichen Vergnügungen, die Natur fernab des digitalen Rauschens sowie den Menschen selbst. Die Ausstellung präsentiert rund 80 Arbeiten und eröffnet damit eine zeitgenössische Perspektive auf das expressionistische Schaffen von August Macke. (*bis 17.8.*)

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18-26, mi-mo, feiertags 10-18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (*Dauerausstellung*).

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahnstraße 45, di-fr 10-17 h, sa 12-17 h, so, feiertags 10-17 h → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnissräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*Laufzeit ohne Angabe*). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (*Laufzeit ohne Angabe*).

◆ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di-sa 14-18 h, so 11-18 h → **Margrit Schweicher. Gefei-ert – Ignoriert – Vergessen: Die Tragik ihrer Generation** (3.8. bis 31.8.). → **Heldinnen / Sherroes** Im Zentrum der Ausstellung steht die künstlerische Auseinandersetzung mit Frauen, die durch ihr Handeln, ihren Mut und ihr ethisches Engagement zu Vorbildern geworden sind. Die gezeigten Arbeiten eröffnen vielfältige Perspektiven; Sie widmen sich historischen Persönlichkeiten ebenso wie zeitgenössischen Aktivistinnen. (*bis 31.12.*)

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di-fr 9-17 h, sa, so, feiertags 10-18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** (*Dauerausstellung wegen Umbau geschlossen*). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Die Ausstellung beleuchtet unterschiedliche Blicke der Generationen

auf die nationalsozialistische Herrschaft. In jedem Ausstellungskapitel rückt jeweils eine neue Generation in den Mittelpunkt, zugleich bleiben die Stimmen der vorherigen Generationen weiter relevant. So zeigen sich Kontinuitäten in der Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Geschichte; Generationenkonflikte treten deutlich hervor. Die Objekte und Geschichten in der Ausstellung belegen, die Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit ist für unsere Demokratie weiterhin von großer Bedeutung. (*bis 26.1.2026*) → **Nur jetzt! Depot-Begleitungen im Haus der Geschichte** Während des Umbaus der Dauerausstellung bietet die Stiftung mit dem Format „Nur jetzt!“ einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Museums: Besucher*innen können die Herzkammer des Museums, ausgewählte Depots, entdecken: Wo und wie werden die Objekte aufbewahrt? Wie und warum sammelt das Haus der Geschichte? (*Eine Anmeldung ist erforderlich!*). → **Friede. Freude. Eierkuchen. Die Loveparade in den 90ern** Wummernde Bässe, tanzende Massen, schrille Outfits: Die Loveparade zieht Millionen von Menschen an. Daniel Biskup fotografiert die Loveparade seit 1995: Seine Fotos zeigen Menschen, die sich ausleben und ihre Freiheit genießen. Eine Auswahl seiner Bilder aus der Berliner Zeit der Technoparade sind in der neuen Fotoausstellung „Friede, Freude, Eierkuchen. Die Loveparade in den 90ern“ zu sehen. (*bis 17.8.*). → **Skater und Rollbrettfahrer** In der Ausstellung zeigen wir Fotografien von Helge Tscharn, Thomas Kalak und Harald Schmitt. Die drei Fotografen fangen in den 1980er und 1990er Jahren die Tricks der Skater, ihre urbane Umgebung und die Reaktionen der Zuschauerinnen und Zuschauer ein. (*bis Herbst 2025*)

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di-mi 10-21 h, do-so, feiertags 10-19 h. *Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich* → **Para-Moderne. Lebensreformen ab 1900** Die Ausstellung beleuchtet die Ideale der frühen Lebensreform-Bewegungen, aber auch einzelne Reformen*innen, die ihre esoterische Weltsicht und die Idealisierung des „gesunden“ Körpers zu rassistischen und völkischen Ideologien steigerten. Neben den Entwicklungen in Europa sind es vor allem die Verbindungslinien zur amerikanischen counter-culture und der Flower-Power-Bewegung, die die Ausstellung zum ersten Mal umfassend präsentiert. (*bis 10.8.*). → **Susan Sontag. Sehen und gesehen werden** Susan Sontag hat sich ihr gesamtes Leben lang intensiv mit den visuellen Medien beschäftigt. Die Ausstellung Susan Sontag. Sehen und gesehen werden legt ihren Schwerpunkt auf genau diese Überlegungen zu Fotografie und zeichnet Sontags Theorien und Gedanken dazu nach. Aber auch ihre

Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf:

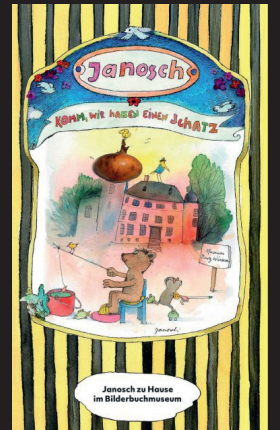
Komm, wir haben einen Schatz!

Janosch zu Hause im Bilderbuchmuseum

Jeder kennt ihn, den Maler, Zeichner und Autor Janosch, den Vater von Tigerte und Bär und vielen anderen Figuren, die sich nach wie vor in den Kinderzimmern der ganzen Welt wiederfinden. Seit 1960 zählt Janosch als Illustrator, Bilderbuchgrafiker, Erfinder von Kinderreimen, Bildergeschichten, Comics und Erzählungen zu den einflussreichsten Bilder- und Kinderbuchmachern des deutschsprachigen Raums.

Das Haus baut die Welt von Tiger und Bär mit vielen Kulissen und Mitmachoptionen nach; Wolltest du immer schon mit Kasper Mütze reimen, mit Emil Grünbär protestieren oder die Verkehrszeichen mit Tiger und Bär lernen?

Neben diesen eher bekannten Protagonisten zeigen wir aber auch vergessene Schätze von Janosch: filigrane Studien, frühe Bilderbücher, Märchen und Pappbilderbücher für die Allerkleinsten. (*bis 14.9.*)



Beschäftigung mit queerer Kultur, die Diskriminierung von HIV-Infizierten und ihre eigene Krebserkrankung bleiben nicht unerwähnt. Außerdem wird Sontag in ihrer Rolle als Filmbegeisterte und Regisseurin gezeigt, nicht zuletzt um sie als unabhängige Frau darzustellen, die sich zeitweilig gegen die Gesellschaft aufgelehnt hat. (*bis 28.9.*). → **Interactions X Wettransform** Mit Interactions lädt das Haus wieder zum interaktiven Spiel mit zahlreichen künstlerischen Angeboten in den Außen- und Innenraum ein. Das Themenjahr der Nachhaltigkeit 2025 wird sich mit der Öffnung des beliebten Dachgartens der Bundeskunsthalle mit Interactions nach außen artikulieren. Neben einer biodiversen, die Artenvielfalt unterstützenden Arbeit werden Positionen gezeigt, die im besten Sinne die interaktiven Installationen mit ökologischen Anliegen verbinden. (*bis 26.10.*). → **W.I.M. Die Kunst des Sehens** Anlässlich seines 80. Geburtstages widmet das Haus dem Filmemacher und Künstler Wim Wenders ab dem 1. August eine große immersive und bildmächtige Ausstellung, die gemeinsam mit dem DFF-Deutsches Filminstitut und dem Filmmuseum konzipiert wird. (*1.8. bis 11.1.2026*). → **We/transform. Zur Zukunft des Bauens** Die Ausstellung lädt zu einer lebendigen Auseinandersetzung mit der Zukunft unserer ge-

bauten Umwelt ein. Im Fokus stehen zentrale Praktiken wie die Revitalisierung von bestehenden Gebäuden, klimaresiliente Lösungen für Extremwetterereignisse, Förderung von Biodiversität, zirkuläre Wiederverwertung oder die Vermittlung von Zukunftsmodellen. (*bis 25.1.2026*).

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di-so 11-18 h, mi 11-21 h → **Aufbruch in die Moderne. Sammlungspräsentation August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Die Präsentation gliedert sich in drei Kapitel, die mit den malerischen und grafischen Werken der Sammlung der Klassischen Moderne – August Macke und die Rheinischen Expressionisten – einzelne Episoden der Geschichte zum Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen und stellt die Kunstwerke in einen größeren geschichtlichen Kontext. (*Sammlungspräsentation bis 31.8.*). → **Heimweh nach neuen Dingen. Reisen für die Kunst** Im Frühjahr 1914 reiste der junge Bonner Maler August Macke vom Rheinland aus nach Tunesien. Seine Begleiter waren die zwei Künstler Paul Klee und Louis Moilliet. Diese inzwischen berühmt gewordene Tunis-Reise bildet den Ausgangspunkt für diese Ausstellung. (*bis 7.9.*). → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen

MISSION
Künstliche
Intelligenz

Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahnstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und Fotografie zu sehen. (*Sammlungspräsentation bis 31.12.*). → **From dawn till dusk. Der Schatten in der Kunst der Gegenwart** Anhand von rund 40 internationalen Positionen zeichnet die Ausstellung die Emanzipation des Schattens zu einem bildgebenden, dabei immer medienreflexiven Thema innerhalb der aktuellen Kunst nach. Sie untersucht dabei das vom Existenzieren über das Bedrohliche bis zum Politischen reichende Spektrum der Schattenwelten. (*bis 2.11.*).

♦ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Der die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (*neue Dauerausstellung*). → **Jupp Darchinger. Das Auge der Republik** Das Haus widmet dem außergewöhnlichen Fotografen anlässlich seines 100. Geburtstags eine Jubiläumsausstellung, die Schlaglichter auf sein bedeutendes Schaffen wirft. Neben prominenten Motiven sind bislang weitgehend unbekannte Arbeiten zu sehen, die neue Perspektiven auf Darchingers einzigartigen Bilderkosmos eröffnen. (*bis 14.9.*). → **Der Rhein. Leben am Fluss. Eine archäologische Zeitreise von der Vorgeschichte bis ins Mittelalter** Elf Kapitel erzählen spannende Geschichten vom Leben entlang des Rheins. Einzigartige Funde und anschauliche Rekonstruktionen dokumentieren, wie sich das Rheinland im Verlauf der Jahrtausende immer wieder verändert hat – etwa aufgrund klimatischer Veränderungen oder dank zivilisatorischer Fortschritte. (*bis 30.11.*).

RHEINBACH

♦ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografen. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (*Dauerausstellung*). → **Die Rheinbacher Gruppe. Künstler*innen und Kunsthandwerker*innen in den 1970er und 80er Jahren in Rheinbach** Die „Rheinbacher Gruppe“ wurde im März 1974 gegründet. Sie hätte dieses Jahr ihren 50+1. Geburtstag gefeiert. Für die Geburtstagsausstellung konnten Beiträge – jeweils aus der Zeit mit der Rheinbacher Gruppe und der danach – von über 12 ihrer Mitglieder zusammentragen, um ihr Schaffen vorzustellen, es historisch einzuordnen und zurück ins kulturelle Gedächtnis der Stadt zu holen. (*bis 21.9.*).

REMAGEN

♦ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (*seit Mai 2023*). → **Sehnsucht nach Utopia. Malerei und Skulptur der Romantik** Die Ausstellung

zeigt in rund 60 Werken die faszinierende gleichnamige Epoche von ihren Anfängen um 1770 bis zur Neoromantik um 1900. In den Kapiteln „Romantische Liebe“, „Traum und Albtraum“ und „Zurück zur Natur“ werden die Sehnsüchte, Ideale und Utopien dieser Zeit erfahrbar gemacht. (*bis 2.11.*). → **Netzwerk Paris. Abstraction-Création 1931-1937** Die Ausstellung zeigt die Spannweite von strengen Kompositionen und puristischen Linienrastern bis hin zu lebendig vibrierenden, organisch anmutenden Formenspielen. Sieben internationale Gegenwartspositionen zeigen die Aktualität des Themas. (*bis 11.10.2026*).

BRÜHL

♦ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comeststraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebzehn Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (*Dauerausstellung*). → **Hypercreatures. Mythologien der Zukunft** Die Ausstellung beschäftigt sich mit Weltanschauungen, in denen menschliche und nicht-menschliche Lebewesen gemeinsam und kooperativ zusammenleben können und lädt dazu ein, über die Rolle und Bedeutung hybrider Wesen in unserer Gesellschaft nachzudenken und die vielfältigen Geschichten zu entdecken, die sie verkörpern. (*bis 5.10.*). → **Farah Ossouli. Merk' dir den Flug, der Vogel wird sterben** Für ihre hat Farah Ossouli (geb. 1953 in Zanjan, Iran) eine neue, 15-teilige Werkserie geschaffen. Sie orientiert sich als eine der ersten Künstlerinnen an der klassischen persischen Miniaturmalerie und überführt diese mit eigener Bildsprache in zeitgenössische Kontexte. Der Titel Merk' dir den Flug, der Vogel wird sterben stammt aus einem Gedicht der iranischen Lyrikerin Forough Farrokhzad (1935-1967). (*bis 5.10.*).

TROISDORF

♦ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (*Dauerausstellung*). → **Komm, wir haben einen Schatz! Janosch zu Hause im Bilderbuchmuseum** (siehe Fotokasten) (*bis 14.9.*).

KÖLN

♦ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Die Kölner Kollwitz Sammlung. Die weltweit umfangreichste Sammlung** Auch wenn das Museum geschlossen bleibt, ist das Team des Hauses weiterhin für Sie da! Auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen werden wie gewohnt interessante Inhalte und abwechslungsreiche digitale Angebote zur Verfügung gestellt. (*voraussichtlich bis Frühling geschlossen*).

♦ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Über den Wert der Zeit. Neupräsentation zeitgenössischer Kunst** Alle zwei Jahre zeigt das Haus Werke der Gegenwartskunst. Dieses Mal lenken die Installationen Mountains of Encounter, 2008, von Haegue Yang (*1971 in Seoul, Südkorea) und The Documentary: Geocentric Puncture, 2014 von Guan Xiao (*1983 in Chongqing / China) den Blick auf verschiedene Zeitverständnisse. (*bis 31.8. Sammlungspräsentation*). → **Street Photography. Lee Friedlander, Garry Winogrand, Joseph Rodriguez. Präsentation im Fotoraum** Mit ihrem unverstellten Blick auf

das alltägliche Leben im städtischen Raum brach die Street Photography in den 1940er Jahren mit traditionellen fotografischen Ansätzen. Statt inszenierter Posen ging es darum, jenen flüchtigen Augenblick einzufangen, in dem Licht, Komposition und Ereignis zu einer aussagekräftigen Geschichte verschmelzen. (*bis 12.10.*). → **Pauline Hafsia M'Barek. Artist Meets Archive. Internationale Photoszene Köln** Im Programm „Artist Meets Archive“ der Internationalen Photoszene Köln werden alle zwei Jahre Künstler*innen eingeladen, sich mit unterschiedlichen fotografischen Archiven und Sammlungen der Stadt zu beschäftigen. Für das Museum Ludwig entwickelt die Künstlerin Pauline Hafsia M'Barek ein Projekt, in dessen Zentrum die chemisch-physikalische Beschaffenheit des fotografischen Bildes und sein Herstellungsprozess steht. (*bis 9.11.*). → **Francis Alys. Kids Take Over** Die ungewöhnliche Ausstellung des international hoch renommierten Künstlers Francis Alys stellt die Kinder in den Mittelpunkt. 30 Videoarbeiten und Gemälde seiner Serie Children's Games mit spielenden Kindern aus der ganzen Welt werden gezeigt. Durch ein Outreach-Projekt mit Kölner Kindern wird diese Präsentation um eine partizipative Dimension erweitert. (*bis 3.8.*). → **Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi** Für die vierte Ausgabe der Reihe Schultze Projects schafft die Künstlerin Kresiah Mukwazhi (*1992 in Harare, Zimbabwe) eine neue Wandarbeit. Mukwazhi arbeitet häufig mit gebrauchten Kleidungsstücken oder Stoffen, die sie zusammenhängt und bemalt, um darauf die patriarchale Gewalt gegen Frauen in ihrer Heimat Zimbabwe zu thematisieren. Ihre Kunst ist für sie eine Form des Protests, eine Selbstermächtigung und ein Ausgangspunkt, um sich gegenseitig zu stärken und zu heilen. (*bis 22.8.2027*).

♦ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Mezzotinto. Die schwarze Kunst** Die Erfindung des Tiefdruckverfahrens Mezzotinto (Schabkunst) im Jahre 1642 gilt als die Sternstunde des Kölner Künstlers Ludwig von Siegen. Bei dieser anspruchsvollen Technik wurde erstmals vom Dunkel ins Helle gearbeitet, was ihr auch den Namen „schwarze Kunst“ eintrug. Wie die Ausstellung zeigt, entfaltete das Mezzotinto seine eigentliche Blüte allerdings erst im England des 18. Jahrhunderts. Hier wurde das Verfahren unter dem Begriff „English manner“ berühmt und zu seinen bedeutendsten Vertretern zählten Künstler wie Richard Earlom, John Faber, John Smith und Valentine Green. (*bis 26.10.*). → **Blüoming. Barocke Blütenpracht** Wie in der neuen Jahresausstellung zu sehen, feierten besonders im Barock vor allem Künstler*innen die vergängliche Schönheit der Blume und verwetigten sie in ihren Gemälden. Mit bekannten und unbekannten, zum Teil neu erforschten und frisch restaurierten Stillleben, Porträts und Allegorien aus Privatsammlungen und eigenem Bestand präsentiert das Haus den Boom und die Vielfalt von Blumenmotiven im Barock. (*bis 31.5.2026*).

ZÜLPICH

♦ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (*Dauerausstellung*). → **Luxuria. Römische Thermen zwischen Alltag und Luxus** Die Ausstellung lädt die Besuchenden ein, in die Pracht römischer Badeanlagen einzutauchen. Mitmachstationen für Jung und Alt, ein begleitender Audioguide auf dem eigenen Smartphone und ein attraktives Rahmenprogramm laden dazu ein, die prachvolle römische Badewelt mit allen Sinnen zu erleben. (*bis 1.3.2026*).



KULTUR LEBT VON IHNEN!

Kultur/gut für Bonn:

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

»Es ist ein bisschen wie Theater, aber auch Zirkus. Ganz anders sind allerdings die Tische, hier mitten im Saal«, versucht meine 9-jährige Tochter ihre ersten Eindrücke des Variété-Theaters in Worte zu fassen. Bislang kennt sie Theatersäle nur mit kinoartigen Sitzreihen.

Wir, das heißt meine Frau, meine beiden Töchter und ich, sind auf Familienausflug im Bonner GOP. Dieses bietet in Ferienzeiten unter dem Motto »Kids für nix« freien Eintritt für Kinder bis 14 Jahren, in Begleitung mindestens eines zahlenden Erwachsenen.

Soeben haben wir die ersten Nummern der neuen Show »Playback« miterleben dürfen. Ein Stück, das – wie üblich im Variété – elegante Tanzeinlagen mit atemberaubender Akrobatik und Musik verbindet. Gesungen wird diesmal nicht, zumindest nicht live, denn wie der Titel schon sagt, werden alle Lieder lippensynchron, also im Playback dargeboten.

Das wirkt teilweise überzeugend echt: Besonders zu Beginn stelle ich mir die Frage, ob es sich nicht doch um echten Gesang handelt. An anderen Stellen gelingt das mit der Synchronität aber nicht ganz so gut, was durchaus nicht als Kritik zu werten ist. Denn wer, beispielsweise an einem Seil von der Decke baumelnd, beeindruckende Akrobatik darbietet, muss nicht gleichzeitig noch eine konzertreife Playback-Performance hinlegen, um sein Publikum zu überzeugen. Da reicht die Musik als Untermauerung vollkommen aus.

Und diese hier ist gut gewählt. Wir hören Pop-songs aus geschätzt rund 60 Jahren Musikgeschichte, einige davon neu interpretiert. Gefühlt ist also für jeden etwas dabei. Und wenn der glamouröse Showmaster Simon-James, als Freddy Mercury verkleidet, das legendäre Staubsauger-Intro des Musikvideos zu *I Want To Break Free* auf die Bühne zaubert, nimmt die Show ganz nebenbei auch komödiantische Züge an.

Comedy, die meine Töchter in dieser Form noch nicht verstehen. »Ich vermisse einen Clown«, höre ich sie zwischendurch quengeln. Dabei hat sich Daniel Sullivan zu diesem Zeitpunkt schon längst als ein solcher entpuppt, was



Wie kinderfreundlich ist Variété-Theater?

»KIDS FÜR NIX« IM GOP

aber zu Beginn des Stücks für Kinder vielleicht noch nicht ganz offensichtlich ist. Hat man zunächst noch das Gefühl, die anderen lassen ihn nicht so recht mitspielen, entwickelt der Clown sich im Laufe der Show zum Publikumsliebbling. Besonders der Stepptanz zum Evergreen der Klaus Lage Band *1000 und 1 Nacht*, bei dem sein Schottenrock zunehmend zu einem Schottenröckchen verkümmert, sowie sein Baywatch-Auftritt im Borat-Badeanzug bringen dann auch die Kinder zum Lachen.

Hinzu kommt die großartige Akrobatik. Hier ist es kaum möglich, einzelne Nummern explizit hervorzuheben. Ob nun das brasilianische Kraftpaket Rian Rodrigues an den Strapatzen, das Duo Skating Phoenix oder Margot Bullmann am Cyr

Wheel, gefühlt hat jeder einzelne Künstler mindestens einen starken Soloauftritt, bei dem mir und meinen Kindern die Kinnladen runterfallen.

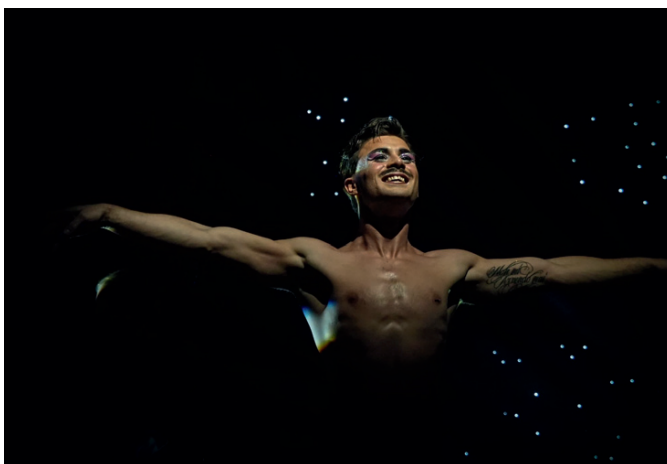
Ja, das Angebot »Kids für nix« eignet sich auch für die ganze Familie.

»Ich finde es super, dass man hier auch essen kann«, betont meine jüngere Tochter (7 Jahre). Bislang kennt sie nur das Junge Theater, wo ein striktes Verbot von Speisen und Getränken im Saal besteht.

Hier hingegen gehört das Essen gewissermaßen mit dazu: Bei der Ticketreservierung kann bereits ein 3-Gänge-Menü mitgeordert werden. Zudem gibt es vor Ort ein großes Angebot an Snacks und kleinen Speisen, die tatsächlich gar nicht so klein sind, sondern einem ordentlichen Imbiss gleichkommen.

Der treppenartige Aufbau des Theaters ist zudem kinderfreundlich und ermöglicht auch den Kleinsten eine freie Sicht, ganz ohne sperrige Sitzerrhöhungen.

Und inhaltlich? Vielleicht sieht es aufgrund ihrer geringen Körpergröße nicht jeder im Saal, aber von meiner jüngsten Tochter – selbst ambitionierte Nachwuchsakrobatin – gibt es zum Abschluss begeisterte Standing Ovationen. [ROBIN SCHALL]



Die Vorstellungen im GOP finden von Mittwoch bis Sonntag statt. In den Sommerferien läuft das Angebot »Kids für nix« noch bis zum 31. August.

Literatur trifft Kunst

Eine neue Lesungsreihe
im Kunstverein Bad Godesberg

Oscar Wildes Roman *Das Bildnis des Dorian Gray* kennen viele Menschen, und auch andere Schriftstellerinnen und Schriftsteller haben sich schon dem spannenden Themenfeld der bildenden Kunst genähert – Donna Tartt etwa mit *Der Distelfink*, Joost Zwagerman in *Duell* oder der ehemalige Bonner Stadtschreiber Kristof Magnusson in seinem Roman *Ein Mann der Kunst*.

Der Kunstverein Bad Godesberg greift das Thema jetzt auf und hat eine bis zum Jahresende andauernde Lesungsreihe unter dem Titel »Wort und Bild – Literatur trifft Kunst« konzipiert. Von August bis Dezember treten einmal im Monat Autorinnen und Autoren auf und präsentieren Texte zur Kunst. Zu erwarten sind humorvolle Kurzgeschichten, überraschende Rezitationen, inhaltliche Auseinandersetzungen mit musealer Kunst sowie literarische Texte zu konkreten Werken.

Zum Auftakt der Reihe tritt am 25. August Georg Schnitzler, stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK Bonn /Rhein-Sieg) und Autor, mit süffisanten Texten aus eigener Feder auf. Am 22. September lesen Monika Littau und Johanna Hansen literarische Texte, die in einer Sonderausgabe der Literaturzeitschrift *Wortschau* zu Werken aus der Sammlung des Sprengel Museums in Hannover entstanden. Die Autorin Doris Konradi und die Bildende Künstlerin Dorissa Lem stellen am 20. Oktober ihr drittes gemeinsames Buchprojekt vor, in dem sie poetischen Spuren folgen, die beim Lesen und Betrachten im Zwischenraum von Text und Zeichnung entstehen. Am 17. November präsentieren Harald Gesterkamp, Sprecher der hiesigen Regionalgruppe des Verbandes deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS), und David Jacobs, Vorsitzender des Vereins Literatur im Siebengebirge, humorvolle Geschichten aus der Welt der Kunst. »Ist das Kunst oder kann das weg?«, fragt abschließend am 15. Dezember die Schauspielerin und Autorin Karyn von Ostholt. Sie liest launige, verblüffende und selbst erlebte Geschichten zum Thema Kunst.

[HGG]

Die Lesungen im Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85, 53177 Bonn) beginnen jeweils montags um 20:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten (Hutkasse).

Lesung
mit Alexandra Zykunov

**"Was wollt ihr denn
noch alles?!"**

**01. September 2025
18:30 Uhr
im Haus der Bildung**

Eintritt: 13 €



**Bücher!Bartz
GmbH**

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Seit über
40 Jahren op de
schäl Sick –
die
Buchhandlung
auf der
Sonnenseite
Bonns

Literatur

Einstürzende Altbauten

»Er würde fliehen und sein Leben retten,
bevor sich der Staub gesetzt hatte sein Haus kein Haus mehr war,
sondern eine Ruine.«

In den 1870 Jahren lebte im aufstrebenden Städtchen Vineland (New Jersey) die Botanikerin und Entomologin Mary Treat. Sie lebte gesellschaftlich zurückgezogen, ihr Interesse galt vornehmlich den Forschungen zu Pflanzen und Insekten. In der Fachwelt genoss Treat hohes Ansehen, dem zu ihrer Zeit herrschenden weiblichen Rollenbild entsprach die (geschiedene!) Mrs Treat nicht.

150 Jahre später ist in eben jenem Ort Vineland, in eben der Straße sogar, in der Treat einst lebte, die gerade erwerbslose Journalistin Willa Knox mit ihrer Familie in ein gerade ererbtes Haus gezogen. Leider erweist sich die Immobilie als hoffnungslos baufällig, und auch sonst türmen sich vor Willa lauter Probleme auf: Sohn Zeke ist soeben Vater und zugleich Witwer geworden, die Kindesmutter hat Suizid begangen, so flüchtet er sich mitsamt Baby zunächst in den Schoß der Familie zurück. Schwiegervater Nick ist todkrank und pflegebedürftig, raubt ihr aber mit seinen reaktionären Hasstiraden (offenbar ist er Trump-Fan) den letzten Nerv. Die einzige, die den Alten zu nehmen weiß, ist Hip- pie-Tochter Tig, die sich nach einem Aussteiger-Trip ebenfalls wieder bei den Eltern einquartiert hat.

Vom »Midlife am Rande des Nervenzusammenbruchs« eher uneindrückt scheint Willas Gatte Iano, Uni-Dozent, der besonders bei Studentinnen überaus beliebt ist. Sein von der griechischen Herkunft geprägtes Temperament verleiht ihm eine Nonchalance dem Leben gegenüber – die Willa einerseits fasziniert, zugleich aber auch provo-

ziert. Sie fühlt sich allein mit ihrer Zukunftsangst, der Angst vor all dem, was sich zusammenbraut: pekuniär, familiär, politisch.

Die Unbehausten (Unsheltered) lautet der Titel des jetzt auf Deutsch erschienenen neuen Romans, eine gut gewählte Übersetzung des Begriffs, meint doch »shelter« nicht allein »Obdach«, sondern auch »Schutz, Zuflucht«. Der Baufälligkeit des Gebäudes, in dem Willa lebt, entspricht die soziale und ökonomische Fragilität der Gegenwart, in der sie sich zunehmend unbehaust fühlt.

Ähnlich ergeht es dem Protagonisten in der (von der Historie inspirierten) Komplementär-Story, die im Vineland des 19. Jahrhunderts spielt: Thatcher, ein junger Lehrer, hat die schöne Rose geheiratet, nun muss er zeigen, dass er sie »verdient«. Was durchaus nicht einfach ist, denn Rose hat (wie ihre Mutter) Ansprüche, die fast ebenso kostspielig sind wie die Instandhaltung des maroden Hauses, in dem die Familie lebt. Schwierig gestaltet sich auch Thatchers berufliches Fortkommen, weil er sich der bigot-



ten Fortschrittsfeindlichkeit der Honoratioren Vinelands (zu denen auch der Schulleiter zählt) partout nicht anpassen will. Dass er sich auch noch mit der Nachbarin Mary Treat, dieser im Ort als schrullig begarwöhnten Forscherin anfreundet sowie mit dem Publizisten Carruth (der für seine politische Spottlust einen hohen Preis bezahlt), macht seine Situation nicht eben leichter – lehrt ihn allerdings zugleich, sich seiner Überzeugungen bewusst zu werden.

Barbara Kingsolver hat in *Die Unbehausten* enorm viel hineingepackt, vielleicht zu viel: historische Fiktion und Hommage an eine kühne Naturforscherin, Familienroman, Kritik an einer Gesellschaft, die auf Kapitalismus und Deregulation geeicht ist und deren soziale Systeme entsprechend beschädigt sind. Kritik am antidemokratischen Ungeist, der Rechtsstaat und Verfassung, Fakten und Vernunft verachtet.

Speziell der Willa-Teil leidet – auch stilistisch – unter der hohen Problemdosis, die ihm injiziert ist,

doch muss man bedenken: Kingsolver hat den Roman 2018 veröffentlicht, mitten in der ersten Amtsperiode Trumps also, während der sich bereits abzeichnete, wes (Un)Geistes Kind dieser (im Buch spöttisch »Megafon« genannte) Mann ist. Deutlich artikuliert *Unsheltered* das Unbehagen, ja die Sorge davor, was politische Skrupellosigkeit anrichten vermag, und man muss ja leider sagen, nichts von der Sorge, die der Autorin wohl stärker die Feder geführt hat als ein Streben nach literarischer Brillanz, ist übertrieben. Ganz im Gegenteil, wie sich nun, in Trumps zweiter Amtszeit, erweist. Welcher Stellenwert akademischer (speziell auch naturwissenschaftlicher) Forschung derzeit in den USA beigemessen wird, ist (die Autorin, studierte Biologin, weiß das am besten) Trauerspiel und Pose zugleich, es wäre zum Lachen, wenn es nicht so traurig wäre. Und so gefährlich.

[GITTA LIST]

Barbara Kingsolver: *Die Unbehausten*. ÜS Dirk van Gunsteren. Dtv 2025, 621 S., 26 Euro



Tragödie am Meer

In dem verschlafenen schottischen Fischerort Skerry passiert nicht viel – schon gar nicht im strengen Winter 1900. Doch dann wird am Strand der leblose Körper eines kleinen Jungen angeschwemmt. Die Dorfbewohner können es kaum fassen, als sie den Fischer Joseph sehen, wie er den Kleinen zum Pfarrhaus trägt, wo sich die Pastorenfamilie um seine Genesung kümmern wird. Allzu sehr erinnert der Vorfall an die unglückselige Nacht vor einigen Jahren, als der Sohn der Lehrerin Dorothy im Meer verschwand. Alles, was man von ihm in den Felsen fand, waren seine kleinen Stiefel. Der un-

bekannte Junge ähnelt ihm auf geradezu gespenstische Weise, wie Dorothy sofort bestürzt bemerkt. Sie nimmt dies als Wink des Schicksals, ihn zu pflegen, bis seine Herkunft geklärt ist. Doch damit brechen nicht nur bei ihr Erinnerungen an alte Erlebnisse und Wunden wieder auf. Und die Fragen, die damals offen blieben, verlangen nun mit Macht nach Antworten...

Melancholisch und anrührend präsentiert Julia R. Kelly mit *Das Geschenk des Meeres* eine mitreißende Geschichte. So erfahren wir in Rückblenden von den Nöten, Ängsten und Lebenslügen, die die vielschichtig angelegten Hauptfiguren prägen und die in ihrer Tragik einem altgriechischen Drama in nichts nachstehen. Im spannungsreichen Verlauf des Romans setzen sich die Puzzleteile aus Dorfratsch, Familienhistorie, persönlichen Geheimnissen und unerfüllten Hoffnungen zu einem Gesamtbild zusammen. Und nach vielen Gesprächen am Kaminfeuer bei Eintopf, Tee und Whiskey findet die Geschichte ein versöhnliches Ende. Ohne Kitsch.

[MONA GROSCHKE]

Julia R. Kelly: *Das Geschenk des Meeres*. ÜS Claudia Feldmann. mare 2025, 352 S., 25 Euro



COMIC IM AUGUST

Schluss mit Ruhe

Jeden Dienstag kommt die Postbotin mit der Seilbahn über den Berg nach Ruhe. Der Ort liegt in einem abgeschiedenen Tal, und es kommt nur selten jemand von woanders hierher. Die Postbotin holt ein Lastenrad aus einem Schuppen und lädt das Gebinde an Päckchen, Paketen und Briefen ein, das sie in der Gondel mitgebracht

hat. Die Menschen in Ruhe schätzen ihr beschauliches Leben abseits von allem, aber die Postbotin auf ihrer wöchentlichen Runde ist willkommener Gast.

Den skurrilen Mikrokosmos namens Ruhe hat die Comiczeichnerin Sarah Hübner in ihrem Debüt *Unruhe* in satte, lockere Bleistiftstriche gebannt. Sie nimmt sich Zeit, das Setting zu etablieren, den hohen Stellenwert der gewohnten Abläufe anschaulich zu machen. Panel für Panel begleiten wir die Postbotin auf ihrem Weg, der einer präzisen Choreografie zu folgen scheint und auf dem die Details groß herauskommen: die Umdrehungen der Pedalkurbel, die mit zittrigen Linien angedeutete kleine Erschütterung auf unebenem Untergrund, die Fahrradklingel, die sich bei jedem Riiing in Wellen auflöst, das Quietschen der Bremsen – und besonders hübsch: die pünktliche Betätigung all der Türklingeln, jede unterschiedlich in Gestalt und Ton, wobei die lautmalersche Schrift hier jeweils passend zu Pling Plong, Dililililili oder Büüüü Büüü Büü gewählt ist.

Doch eines Tages gähnt plötzlich ein riesiges, unerklärliches Loch mitten auf dem Dorfplatz von Ruhe. Irgendjemand aus dem Dorf scheint die Angst der Menschen vor diesem Einbruch in ihre Normalität zu nutzen, um einen Mechanismus von Verschwörungstheorien und Feindseligkeit in Gang zu setzen. Die Postbotin will herausfinden, wer dahintersteckt und muss sich in Acht nehmen...

Sarah Hübner hat diesen Comic als Abschlussarbeit ihres Studiums in Kommunikationsdesign in Wismar vorgelegt – ein unterhaltsames Dorfdrama und eine kluge Sozialstudie, und ganz in Bleistift, wie schön.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Sarah Hübner: *Unruhe*. Jaja-Verlag, 304 S., 24 Euro

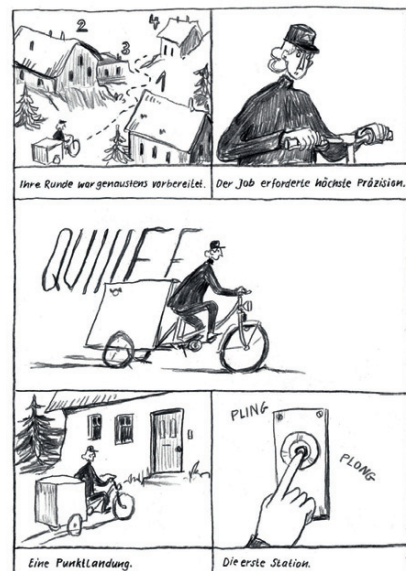


ABBILDUNG AUS: »UNRUHE« VON SARAH HÜBNER © SARAH HÜBNER

Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Villetstraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle Modus unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO Bildung, Training und Beratung Fortbildung, Coaching, Organisationsentwicklung Estermannstr. 204, 53117 Bonn Tel. 0228 / 67 46 63 www.indito.de

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule: Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare, Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

Projektmanagement, Waldpädagogik, Berufliche Neuorientierung Persönlich weiterkommen WILA Bildungszentrum Wissenschaftsladen Bonn e.V. 0228 - 20 161 66 www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

* Klarheit gewinnen* Systemisches Coaching – online und in Bonn!

Professionelle Begleitung bei beruflichen und privaten Herausforderungen. Lösungsorientiert und kompetent. Buddhistisch fundiert. Kostenfreies Erstgespräch. Tel.: 0172 - 40 1,6 106 www.weg-zum-wesentlichen.de

ProvokativCoaching: Nichts geht über eine gute Krise! Auch digitale Sitzungen. stand op! Praxis für Veränderungsprozesse Dr. Annette Standop, Adenauerallee 11, 53111 Bonn, 0178-1893893, kontakt@standop.de, www.standop.de

Supervision für Menschen in sozialen, therapeutischen und beratenden Berufen Marita Kreuder Case-Managerin (dgcc), HP Psych. 53359 Rheinbach, Am Blümlingspfad 7a 01577 666 9591

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis: Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, www.ullacordes.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein. IndiTO Bildung, Training und Beratung, Estermannstr. 204, 53117 Bonn, Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn Reparatur Wartung Reinigung Installation Erweiterung Aufrüstung ... Von Ihrem Notebook, PC und Mac. Richard-Wagner-Straße 10-12 - 53115 Bonn ComputerServiceBonn.de - 0228-30414570

COMPUTER 60 PLUS Hilfe – Beratung – Coaching für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene Tel. 0228 / 63 54 54 www.computer60plus.de

DIENSTLEISTUNGEN

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90 www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister. Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflegebegutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn T: 0228 - 304 010 65 www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn ... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Tel. 0228-304 010 65 und hallo@diealltagsbegleiter-bn.de www.diealltagsbegleiter.de

Ihre Rede

zum Geburtstag eines Freundes, zur Hochzeit Ihrer Kinder, zum Abschied von den Kollegen – es gibt viele Gelegenheiten, zu denen ich Sie unterstützen kann, **die richtigen Worte zu finden und vorzutragen:** Redenschreiber@t-online.de

MEDIATION öffnet Wege Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit? Nachbarschaftskonflikte? Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren. Mediatorin Ruth Schneider 0228 - 522 64675 www.mediation-öffnet-wege.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V. Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter. www.fraueninitiative04.de Tel. 02256-959 87 69

WIR MACHEN FAMILIEN STARK! – UND BRAUCHEN DICH!

»Hallo Baby« sucht Verstärkung! Du möchtest Eltern mit ihrem Baby im St.-Marien-Hospital besuchen, zur Geburt beglückwünschen und über Angebote für Familien in Bonn informieren. MACHST DU MIT? Weitere Infos: www.esperanza-ehrenamt.de oder 0228 108 258.

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen: Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung Budapester Str. 5 53111 Bonn Tel. 0228-634335 www.kinderbuch-bonn.de info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trude Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch! Gertrud Markja Tel. 0228-92658690 email: trude.markja@gmx.de

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

Craniosacrale Biodynamik

Daysi Fernanda Trujillo Hernández Godesberger Allee 139, 53175 Bonn Tel. 0176 444 940 43 www.lavidaz4.com

Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen. Dr. Nikolaus Nagel, Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn, Tel. 9091900. www.nagel-teamkommunikation.de www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde

Rita Stallmeister, Heilpraktikerin • Wirbelsäulentherapie nach Dorn • Breuss-Massage • Bachblütentherapie • Medizinische Heilhypnose Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie

Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,

Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:

- Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
- Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
- Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)

Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Gestalt-Psychotherapie:

Werden, wer ich bin.
Digitale und Präsenzsitzungen.
stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Adenauerallee 11,
53111 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Kunst als Lösung

Psychologisch-lösungsorientierte
Beratung mit kunsttherapeutischen
Methoden
www.christoph-hoemberg-kunsttherapie.de
0151-70164667
christoph.hoemberg@gmx.de
Praxis: An der Evangelischen Kirche 2,
53111 Bonn

Praxis für Psychosynthese

- therapeutische Psychosynthese
- therapeutische Arbeit mit der Phyllis-Krystal-Methode Einzel-, Gruppen- und Paartherapie

Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepaxis.de

Psychotherapie und Beratung

- Aufarbeitung traumatischer Erfahrungen -
Marita Kreuder
HP (Psych.)
53359 Rheinbach, Am Blümlingspfad 7a
01577 666 9591

Systemische Beratung und Therapie für Paare, Eltern, Familien und in allen Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Tanz- und Ausdruckstherapiegruppe in Bonn-Oberkassel!

Hilfe bei psychosomatischen Beschwerden und Lebenskrisen.
Anmeldung und Information unter:
Sabine Sahm, T. 0163.2416.245 oder
beruehrung@sabine-sahm.de

Tobias Gräber

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung

Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®

Schamanische Heilweisen / Methoden

Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

Heidemarie A. Schneider

- **Lichtfeldtransformation:** gechannelte Transformation der Chakren, Energiekörper, Aufstiegsaktivierung mit St. Germain u.a., Fortsetzung 6x ab 06/2025 1x monatlich in Bonn
- **Engelfrequenzübertragung**
- **Dein Seelenplan** Finde Deine wahren Talente, Deine Seelenbestimmung;
- **Die Kinder der Neuen Zeit:** Vortrag, Beratung, Meditationsgruppe

Anmeldung Bonn 0176-50 300 282

Zen-Meditation

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

KURSE/WORKSHOPS

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endericher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Töpfer- und Keramikurse im Atelier

Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

MODE

KOMM WEBEN!

In der Schule der Weberei Kai
Neue Kurse!
www.webereikai.de

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht

Funktionale Stimmbildung

für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

Besser sprechen

– für Lehrer und Schauspieler etc.

Neu:

Durchlaufende Stimmbildungskurse für die Sprech- oder Singstimme

Stimmschmiede Bonn

Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmtaltung: Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder
kontakt@stimmhaltung.de

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefallenes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14.00 Uhr – Breite Str. 47 – 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen 'Le Sabot', Lesen als SABOTage Literatur, Kinderbücher, Linke Politik & Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes Essen. Mo.-Fr. 14-18.30 Sa. 12-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de – www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-

handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

Parkbuchhandlung

Unabhängige Buchhandlung
mit eigenwilligem Sortiment
und großem Herz für Kultur.

Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
0228/352191
info@parkbuchhandlung.de
www.parkbuchhandlung.de

LEKTORAT

Abschlussarbeiten

(BA, MA, Dissertationen)

Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektorat und Text

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bioladen Momo

Überlebensmittel seit 1983
Bioladen, Bistro, Lieferservice
Beuel, Hans-Böckler-Strasse 1
0228-462765

bioladen.com • momoshop.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl – unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
Frühstück ab 8.00 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei –
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

– Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES – TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 – das reifere Sportkonzept
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness
für alle ab 45 Jahren.
Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

WELT-LÄDEN

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Wolfe & Wolfe

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfe-wolfe.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

☐ als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

☐ private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung

☐ gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €
Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

☐ Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr. PLZ, Ort

e-Mail-Adresse Telefon

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

☐ als Branchenbucheintrag in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

Abc
Abc

Abc
Abc

Abc
Abc

Abc
Abc

☐ als Fließtext

- ☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

☐ als Text mit Rahmen

- ☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

☐ als Text mit farbigen Rahmen

- ☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

☐ als Negativ

- ☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

Kleinanzeigen

Reisen

Griechenland-Segeln, 12.9.-27.9. Athen-Ionische Inseln, 27.9.-14.10. Ionische Inseln-Athen. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 939516

Venedig für Anfänger / Stadt der Biennale Kleines Apartment im Zentrum der Sere-nissima privat zu vermieten.
oluf.huebner@web.de o. 0170 4569883

Wohnen

EFH, fußläufig Uniklinik, 1a Lage, 150qm, GS 372 qm, von priv. ab 900.000 Euro. HausueberBonn@gmx.de

Diverses

Castelltreff - offen & nah Begegnungs-raum in Selbstverwaltung - Nachbarschaft, Kultur und Vernetzung. Wir freuen uns über Mitstreiter*innen! Offene Treffs Mo 15-18, Mi 17-19 Uhr, Graurheindorfer Str. 29, 53111 Bonn. **Kalender & mehr:** <https://castelltreff.de>

Seminare / Workshops

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Kontakte

Der Guenter Thomas aus Sankt Augustin Muelldorf ist am 18.04.1950 geboren und am 20.09.2023 gestorben. Die Beerdigung findet in Sankt Augustin statt.

Gut erhaltender akademischer Mitts-echziger, unternehmungslustig- u. reiselus-tig, Kultur, Theater, Musik, Ausgehen, sucht passendes weibliches Gegenstück bis 165 cm. Esprit60@t-online.de

Psyche & Therapie

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
19.00-22.00 Uhr (Mo-Fr)
18.00-23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

**Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH**

Dienstleistungen

Pediküre und Fußpflege
(auch mobil)

**Ihre Füße
in guten Händen!**

Inga Verdezki
Meehenstraße 47
53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
info@guzufu.de



Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endericher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall.
Info unter: www.voice-connection.de & Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncie-ren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall.
Infos: 9737216 voice-connection.de

Jodeln! Dein Bergurlaub mitten in Bonn. 8-teiliger Jodelkurs ab 5. September. Infos und Anmeldung: www.singwiedu-bist.de, 0171 2784871

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Frosch im Hals? Mitbringen! Infos: 9737216 voice-connection.de

VOCAL SUMMIT! Konzert und Grooven für alle... 17.01.2026, 20:00 Uhr, Köln, Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, Leitung: Hansjörg Schall. <https://voice-connection.de/vs>



**Stimmschmiede
Bonn**

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**



Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf wwf.de/wald



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten - und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungskalender

1

Freitag

KONZERT BONN

- 14:00 **Green Juice Festival 2025**
Am 1. und 2. August gibt's zwei energiereiche Festivaltage mit grossartiger Musik aus Indie, Pop und Rock und ein buntes Rahmenprogramm. Heute: Leoniden, Grossstadtgeföhler, Raum7, Betterov u.a. Eintritt: WK 59,- (Festivalticket: WK 109,-) → *Park in Neu-Vilich, Siegburger Str. 187*
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025**
An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Lyrical Jazz Project – Jazz. 20:30 Uhr André de Cayres Septeto – Brasilianischer Jazz. Eintritt frei. → *Stadtgarten / Alter Zoll*
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Beautiful Noise. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*
- 20:00 **Jazzis** Die Musik der Jazzis ist neben klassischem Swing und Latin auch von moderner Jazz- und Funkmusik beeinflusst. Eintritt: 7,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit One Of These Pink Floyd Tributes. Eintritt frei, Hutkonzert. → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

JOTT WE DE

- 20:30 **Goldplay.live – »Glowing in the Dark«-Tour** Coldplay Tribute Show. Eintritt: WK 30,- AK 33,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

PARTY BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

BÜHNE BONN

- 17:00 **Open Stage** Ob Solo, Band oder Chor – Offene Bühne in der Mitmachausstellung »Music! Feel the Beat«. Anmeldung unter: info.lmb@rheinlandkultur.de. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*
- 19:30 **Open Mic unter der Zeder** Bühne für Nachwuchstalente und erfahrenen Künstler in den Bereichen Gesang, Poetry Slam, Comedy und Schauspiel. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **La Kölische Vita** Eine improvisierte Köln-Telenovela. Eintritt: WK 26,-/20,- → *Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34*
- 20:00 **Respect – The Aretha Franklin Story** Die Macher von »The Sound of Classic Motown« widmen der Ausnahmesängerin und ihren größten Hits eine einzigartige Tribute-Show. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 44,50 → *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

1. Freitag

KUNST

W.I.M. Die Kunst des Sehens



10:00 → Bonn, Bundeskunsthalle

KUNST BONN

TAGES-TIPP

- 10:00 **W.I.M. Die Kunst des Sehens** Anlässlich seines 80. Geburtstages widmet die Bundeskunsthalle dem Filmemacher und Künstler Wim Wenders vom 1. August 2025 bis 11. Januar 2026 eine immersive und bildmächtige Ausstellung. Wim Wenders versteht sich als »Reisender und dann erst als Regisseur oder Fotograf«, was das Akronym W.I.M. – Wenders in Motion – spiegelt. In diesem Sinne stellt die bildmächtige Ausstellung das künstlerische, visuelle Gesamtwerk vor. → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

- 19:00 **Vernissage: »Abstract 2025«** Gruppenausstellung – Malerei, Fotografie, Grafik und Bildhauerei. Dauer: 01. – 21.08.2025. → *The Stage Gallery, Thomas-Mann-Str. 41*

LITERATUR BONN

- 19:00 **»ABBA bitte mit Schlager«** Open Air Dinnershow mit Theater, Musik und 4-Gänge-Menü. Informationen: tatort-dinner.de. Tickets: 89,- → *Gasthaus Waldau, An der Waldau 50*

KINDER BONN

- 11:30 **Der Rhein – Leben am Fluss** Die Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren unternimmt eine archäologische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*
- 12:00 **Frühmittelalterlicher Mo- deschmuck** Kreativaktion für Familien mit Kindern ab 6 Jahren stündlich von 12–16 Uhr. Kosten: 3,- → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*

EXTRAS BONN

- 16:00 **Der Rhein – Leben am Fluss** Die Führung unternimmt eine archäologische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*



- 20:00 **Tai Chi** Kostenlose Probestunde. → *Tai Chi Zentrum Bonn, Frongasse 9*

- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadt-Reisen Bonn erleben e.V. Ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung: 0157 38527455 (vanu-eu-em-events.de). Preis: 10,-/8,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

KÖLN

- 15:30 **IEM Cologne 2025** Erneut treten die 24 besten Teams der Welt vom 1. bis 3. August in der »Cathedral of Counter-Strike« gegeneinander an. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

JOTT WE DE

- 21:00 **Nachtfalter an der Gymnicher Mühle** Ein Dämmerungsspaziergang für Erwachsene & Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Anmeldung: gymnichermuehle.info. → *Treffpunkt: Parkplatz am Naturpark-Zentrum Gymnicher Mühle, Gymnicher Mühle 1, Eftstadt-Gymnich*

2

Samstag

KONZERT BONN

- 12:00 **Green Juice Festival 2025** Das Festival bietet am 1. und 2. August grossartige Musik aus den Bereichen Indie, Pop und Rock sowie ein buntes Rahmenprogramm. Heute mit Madsen, Blackout Problems, Das Lumpenpack u.a. Eintritt: WK 69,- (Festivalticket: WK 109,-) → *Park in Neu-Vilich, Siegburger Str. 187*
- 15:00 **Carillonkonzert** Die Carillon-neure spielen jahreszeitliche Musikstücke auf den 28 Glocken. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Blumenstrauß – Indie Pop. 19:50 Uhr The Trouble Notes – Progressives World Fusion Folk-Trio. 21 Uhr McKenna Michels – Singer-Songwriterin aus Texas. Eintritt frei. → *Stadtgarten / Alter Zoll*

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit The Shades Of Soul. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*
- 20:00 **Otho & Violet Dawn** Progressive Space Rock & Alternativer Rock. Eintritt: 10,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

- 16:00 **BallroomBlitz! Festival #13** Open Air vor dem Ballroom mit 100blumen, loMo, 1.Mai'87, Gebretter und O.H.R.. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

- 18:30 **Christian Steiffen – »Ich komme!«** Open Air. Support: The Livelines. WK ab 50,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*

- 19:00 **Dogma – »Sinning Over Europe«-Tour** Musikalisch reicht das Spektrum des Frauenquartetts von Hardrock über Industrial bis zu theatralischem Pop. Support: Dan Brooklyn. Eintritt: WK 22,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Sticky Fingers – The Rolling Stones Tribute-Band. Eintritt frei, Hutkonzert. → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

- 20:00 **Pantar** Mediterane Musik wie Latin, Folklore und Jazz präsentiert das Duo mit Gitarre und Handpan. Eintritt: WK 18,-/14,- → *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*
- 20:00 **Sinister Cult** Release Show für das Debütalbum »Court of the

Mind«. Die Band aus Düsseldorf verbindet Melodic Death Metal, Groove Metal und Progressive Metal. Special guests: Martyrion & Drown in Embers. Eintritt: WK 15,- → *MTG, Zülpicherstr. 10*

JOTT WE DE

- 19:30 **Donots – »Glowing in the Dark«-Tour** Circle Pit Summer Open Air. Special Guest: Team Scheisse. Eintritt: WK 50,50 → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

PARTY BONN

- 17:00 **Karneval op d'm Rio – eine jecke Bootsfahrt** Jecke Sommerparty auf dem Rhein mit DJ Tom Merkens und Druckluft live. Tickets: WK ab 33,- (afterjobparty.de/tickets-bonn). → *MS Rhein-Fantasie, KD-Anleger Brassertufer*

KÖLN

- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE BONN

- 17:00 **»Jack Londons König Alkohol«** Die besoffenen Memoiren des berühmten amerikanischen Autors. Kartenvorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Informationen: das-blauehaus.eu. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → *Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45*

TAGES-TIPP

- 17:30, 20:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:30 **Konrad Beikircher – »Als Strohhalme noch aus Stroh waren«** Geschichten über die Kindheit in Südtirol. Eintritt: WK 25,- → *Katharinenhof, Venner Str. 51*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 15:00, 20:00 **Respect – The Aretha Franklin Story** Die Macher von »The Sound of Classic Motown« widmen der Ausnahmesängerin und ihren größten Hits eine einzigartige Tribute-Show. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 44,50 → *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

2. Samstag

BÜHNE

Playback



17:30, 20:30 → Bonn, GOP Varieté-Theater Bonn

➤ 20:00 **Werwölfe** Improabend des Impro Köln Ensemble basierend auf dem Kartenspiel »Die Werwölfe von Düsterwald«. Eintritt: WK 26,-/20,- ➔ Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34

KINDER BONN

➤ 15:00 **Mal-Atelier** Gemeinsame Entdeckungen von Farbe, Papier, Wasser und Licht für ein- und zweijährige Kinder mit einem Erwachsenen. Kosten: 10,-/5,- ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

➤ 15:00 **Rechnen in fremden Kulturen** Wie geht das mit dem Rechnen am einfachsten und geht das auch ohne Papier und Stift oder sogar ohne Zahlen zu kennen? Alle Kulturkreise haben auf diese Fragen Antworten gesucht und kreative Lösungen gefunden. Die Teilnehmer ab 8 Jahren lernen in diesem Workshop einige kennen und probieren sie aus. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- ➔ Arithmeum, Lennstr. 2

➤ 17:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass - »Die Legende des Wasserdrachen«. Eintritt: 15,-/10,- ➔ Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

SPORT BONN

➤ 14:00 **Bonner SC - Borussia Mönchengladbach II** Erstes Heimspiel nach dem Aufstieg in die Regionalliga West. ➔ Sportpark Nord, Kölnstr. 250

MARKTPLATZ KÖLN

➤ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. ➔ Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes

➤ 11:00 **22. Kunsthandwerkermarkt** Fast 30 kreative Aussteller präsentieren von 11-17 Uhr ihre einzigartigen Waren aus verschiedensten Materialien. Eintritt frei. ➔ Park von Haus Bachem und Marktplatz, Drachenfelsstr. 4, Königswinter

EXTRAS BONN

➤ 10:00 **Öffentliche Führung** Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ Arboretum Park Hürle, Büchelstraße

➤ 14:00 **West-Side-Seeing - Die Bonner Weststadt** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➔ Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Baumschulallee

➤ 16:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). ➔ Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz

➤ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➔ Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserluf

➤ 15:30 **100 Jahre IEM Cologne 2025** Erneut treten die 24 besten Teams der Welt vom 1. bis 3. August in der »Cathedral of Counter-Strike« gegeneinander an. ➔ Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

KONZERT BONN

➤ 11:00 **Cologne Jass Society** Stücke aus dem alten New Orleans, vor allem Dixieland sowie Evergreens aus Musical und Film. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

➤ 14:00 **SWB - Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Latin Sunday«. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

➤ 19:00 **Johannes Oerding** Das siebte Album »Plan A« des mehrfach platin- und goldprämiierten Singer-Songwriters schoss aus dem Stand auf Platz 1 der deutschen Charts. Support: Charly Klausner. Eintritt: WK ab 72,- ➔ KunstRaum, Rheinaue Bonn

➤ 20:00 **Poppelsdorfer Orgelsommer** »Die Orgel tanzt« ist das diesjährige Motto des Poppelsdorfer Orgelsommers. Heute: Marc Jaquet spielt Werke von Andreas Wilscher und die »Biblischen Tänze« von Petr Eben. Eintritt frei. ➔ St. Sebastian, Kirschallee 22

KÖLN

➤ 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Swiderski / Duppler / Nowak / Parzhuber - »Monking around - The Music of Thelonious Monk«. Eintritt: WK 14,-/8,- AK 18,-/10,- ➔ Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40

➤ 18:00 **Sommer Köln 2025** Heute: Open-Air-Konzert mit FLIM. Eintritt frei. ➔ Kulturbunker Mülheim e.V., Berliner Str. 20

➤ 20:00 **Circle Jerks** 1979 in Los Angeles gegründete Hardcore-Band. Support: The Attack. Eintritt: WK 34,- ➔ Luxor, Luxemburger Str. 40

➤ 20:00 **The Iron Roses** Support: Melonball. Eintritt: WK 25,- ➔ Helios37, Heliosstr. 37

BÜHNE BONN

➤ 14:00, 18:00 **Playback - überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). ➔ GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

➤ 18:00 **Konrad Beikircher - »Das rheinische Universum«** Eine

kleine Bilanz aus 57 Jahren Leben im rheinischen Universum. Eintritt: WK 25,- ➔ Katharinenhof, Venner Str. 51

KÖLN

➤ 14:00 **Respect - The Aretha Franklin Story** Die Macher von »The Sound of Classic Motown« widmen der Ausnahmesängerin und ihren größten Hits eine einzigartige Tribute-Show. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 44,50 ➔ Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1

➤ 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ Musical Dome, Goldgasse 1

KUNST BONN

➤ 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 23,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

➤ 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Der Rhein - Bilder vom Strom und Fluss des Lebens«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). ➔ Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

➤ 15:00 **Sonntagsführung** Die Führung bietet Einblicke in die aktuellen Ausstellungen und die Geschichte des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. ➔ Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10

KINDER BONN

➤ 11:15 **Die zertanzten Schuhe** Schatten-Theater und Workshop für Kinder ab 4 Jahren und Begleitung. Kosten: 10,-/5,- ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

➤ 14:30 **Kunst ohne Strom** Kunst ohne Strom ist seit über einem Jahrzehnt mit Kunstaktionen für Groß und Klein von April bis September an jedem ersten Sonntag im Monat in der Grünen Spielstadt zu Gast. Heute: Open Air Familienprogramm. Ab ca. 15:30 Uhr: Paperlapp - »Die drei Räuber« nach dem Kinderbuch von Tomi Uterer. Eintritt auf Spendenbasis. ➔ Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld

➤ 15:00 **Fast Fashion** Die Führung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren wirft einen kritischen Blick auf die Textilindustrie gestern und heute. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. Kosten: 15,-/14,- ➔ IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

MARKTPLATZ KÖLN

➤ 11:00 **Mädelsflohmarkt** Börse für Mode und Accessoires von fünf Mädchen von 11-15 Uhr. Eintritt: 4,- ➔ Eltzhof, St. Sebastianstr. 10

JOTT WE DE

➤ 11:00 **22. Kunsthandwerkermarkt** Fast 30 kreative Aussteller präsentieren von 11-17 Uhr ihre einzigartigen Waren aus verschiedensten Materialien. Eintritt frei. ➔ Park von Haus Bachem und Marktplatz, Drachenfelsstr. 4, Königswinter

EXTRAS BONN

TAGES-TIPP

➤ 11:00 **13. Fähr-Rad-Tag des ADFC Bonn/Rhein-Sieg** Schon zum 13. Mal lädt der ADFC die Radler der Region zu einer Rundtour am Rhein. Der ADFC übernimmt wieder von 11-17 Uhr die Fährkosten für alle Radfahrerinnen auf den Rheinfähren Graurheindorf-Mondorf und Bad Godesberg-Niederdollendorf. Neu ist ein ADFC-Stand unterhalb der Kennedybrücke in Beuel. Hier wird es einen Fahrradparcours für Kinder, ein Verkehrssicherheitsquiz und das neue ADFC-C02-Glücksrad geben. ➔ Rheinfähren Mondorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg

➤ 11:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes über die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- ➔ Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169



➤ 11:00 **Südstadt - Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➔ Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße

➤ 11:30 **Der Rhein - Leben am Fluss** Die Führung unternimmt eine archaische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. ➔ IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KÖLN

➤ 14:30 **100 Jahre IEM Cologne 2025** Erneut treten die 24 besten Teams der Welt vom 1. bis 3. August in der »Cathedral of Counter-Strike« gegeneinander an. ➔ Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

JOTT WE DE

➤ 14:00 **36. Sommerakademie Alfter** Die Ateliers und Studios des Johannisofs sind bis 9. August offen für 33 künstlerische Kurse und ein buntes Rahmenprogramm. Informationen unter sommerakademie-alfter.de. ➔ Alanus Hochschule, Campus I, Johannisof, Alfter

➤ 14:00 **Die Altstadt Königswinter** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- ➔ Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter

➤ 15:00 **Leben in Troisdorf - Die Rote und die Schwarze Kolonie** Die Führung zeigt die Entstehung und Entwicklung der beispielhaften Arbeitersiedlungen auf. Anmeldung unter 02241 900427. Kosten: nur Museumseintritt. ➔ MUSIT - Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf, Burgallee 3

So. 10.08.2025 | Die Kantine, Köln

WOLFMOTHER

special guest: Asomvel

Di. 12.08.2025 | Luxor, Köln

BETWEEN THE BURIED AND ME

Mi. 13.08.2025 | Zakk, Düsseldorf

OBITUARY

Fr. 15.08.2025 | Kulturkirche, Köln

ELIAS

Mo. 25.08.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

MOLCHAT DOMA

Di. 02.09.2025 | Live Music Hall, Köln

ANEES

Mi. 03.09.2025 | Live Music Hall, Köln

TURNOVER

Do. 04.09.2025 | Freideck Kantine, Köln

BECKS

Sa. 06.09.2025 | Luxor, Köln

WARLORD COLOSSUS

Mo. 08.09.2025 | Gloria, Köln

AVI KAPLAN

Di. 09.09.2025 | Kulturkirche, Köln

GUY CHAMBERS

Mi. 10.09.2025 | Live Music Hall, Köln

COCO JONES

Mi. 10.09.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

SAINT MOTEL

Do. 11.09.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

ALESSI ROSE

Do. 11.09.2025 | Luxor, Köln

ALLAN RAYMAN

Sa. 13.09.2025 | Live Music Hall, Köln

GOGOL BORDELLO

So. 14.09.2025 | Gebäude 9, Köln

RICHY MITCH & THE COAL MINERS

So. 14.09.2025 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

TX2

Mo. 15.09.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

DOPE LEMON

Mo. 15.09.2025 | E-Werk, Köln

LORD HURON

Mi. 17.09.2025 | Live Music Hall, Köln

MELIKE SAHIN

Do. 18.09.2025 | Luxor, Köln

HUNTER METTS

Do. 18.09.2025 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

LETTTUE

Sa. 20.09.2025 | Gebäude 9, Köln

YOUNG REBEL SET

special guests: Tom Blackwell & Low Key Orchestra

Sa. 20.09.2025 | Live Music Hall, Köln

MOGWAI

So. 21.09.2025 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

KNOX

So. 21.09.2025 | Luxor, Köln

NOVA TWINS

special guest: Hotwax

Di. 23.09.2025 | Kulturkirche, Köln

VITAMIN STRING QUARTET

Di. 23.09.2025 | Die Kantine, Köln

YOUNG GUN

SILVER FOX

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

OLIVER ANTHONY MUSIC

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

Di. 23.09.2025 | Gloria, Köln

4

Montag

KONZERT
BONN

- ➔ 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Astatine & Friends – »Orient Express Jazz«. Die in der walachischen Folklore verwurzelte Musik verbindet orientalische Klänge aus vier Jahrhunderten türkischer Einflüsse mit lebendigem Gypsy Swing, feurigem Flamenco und der Eleganz des westlichen Jazz. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

Beethovenfest
Bonn28. 8. bis
27. 9. 25beethovenfest.de
Tickets
jetzt!

KÖLN

- ➔ 19:30 **Nerf Herder** Fun-Punk. Special Guests: The Last Gang & Angry Youth Elite. WK 24,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- ➔ 20:00 **Empire Of The Sun** Elektronik-Band. Support: Roi Turbo. WK 49,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*
- ➔ 20:00 **Forbidden – »40 Years Of Twisted Evil«-Tour** Thrash-Metal-Band aus San Francisco. WK 35,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- ➔ 20:00 **NICA live** Heute: Hauptmann/Dudek/Fongaro/Hong – »As If I Tomorrow«. Eintritt: WK 5,- AK 8,- ➔ *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*

KINDER

JOTT WE DE

- ➔ 09:00 **Abenteuer im Wald** Leben wie Ronja Räubertochter und Birk Borkason. Sommerferienworkshop (4.-8. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➔ *Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdollendorf*
- ➔ 09:00 **Bogenbauworkshop** Sommerferienschnitzworkshop (4.-8. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) für Kinder ab 10 Jahren. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➔ *Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdollendorf*

EXTRAS

BONN

- ➔ 20:00 **»Das Spannungsfeld zwischen Außen- und Entwicklungspolitik«** Rudolf Schloz, ehemaliger Beamter des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) diskutiert in seinem Vortrag den zuletzt gemachten Vorschlag, das BMZ aufzulösen und ins auswärtige Amt zu integrieren. Des weiteren beschreibt er Begegnungen, die er in Entwicklungsländern gemacht hat. ➔ *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

KÖLN

- ➔ 10:00 **Circus Summer Camp 2025** Vom 4.-8. August werden von 10-17 Uhr Workshops für Jugendliche ab 16 Jahren in Schwungtrapez, Luft- und Bodenaerobik, chinesischem Mast, Handstand und Bewegungsarbeit angeboten. Erste Vorerfahrungen erwünscht. Informationen und Anmeldung: latibul.de. ➔ *Latibul – Zirkusgelände, An der Schanz 6*

5

Dienstag

KINO
BONN

- ➔ 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ *LVR – Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **The Smashing Pumpkins – »The Aghorik«-Tour** Die 1988 in Chicago gegründete Alternative-Rock-Band um Sänger und Gitarrist Billy Corgan hat mit ihrem Sound, der Rock, Grunge, Psychedelic und Shoegaze vereint, die 90er-Jahre mitgeprägt. Eintritt: WK ab 80,- ➔ *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- ➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Cocky Joe. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Burning Spear** Roots-Reggae-Legende. Eintritt: WK 45,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

BÜHNE

BONN

- ➔ 20:00 **Quatsch Comedy Club** Stand-up Comedy-Show mit einem Moderator und vier Comedians. Eintritt: WK ab 47,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KINDER

BONN

- ➔ 10:00 **Wasser – Grundlage des Lebens!** 4-tägiges Sommerferienprogramm (5.-8., 10-15 Uhr) für Kinder von 9-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 160,- ➔ *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

EXTRAS

BONN

- ➔ 16:00 **»Medusen-Mosaik«** Führung in der Schauraustellung. Kosten: Nur Museumseintritt. ➔ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

6

Mittwoch

KINO
KÖLN

- ➔ 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Ema«, Drama, Chile 2019, OmU. Eintritt: 11,-/8,- ➔ *Odonien, Hornstr. 85*

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **Air – play Moon Safari** Die beiden französischen Musiker Nicolas Godin und Jean-Benoît Dunckel feiern ihr 1998 erschienenes Kult-Album »Moon Safari«. Das Duo revolutionierte die Elektronische Musik, nie zuvor klangenen Synthesizer so schwerelos. Eintritt: WK ab 80,- ➔ *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- ➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Cologne Unplugged. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- ➔ 19:30 **Torch Songs** Songs und Jazz-Standards mit Frank Oppermann, Theo Palm am Klavier und Special Guests. Eintritt: 9,- bis 26,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Melvins – »Stop Whining«-Tour** Die 1983 gegründeten Melvins haben Pionierarbeit für die genreübergreifende Verschmelzung von Punkrock und Heavy Metal geleistet. Special Guest: Metal Kross. Eintritt: WK 32,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

JOTT WE DE

- ➔ 18:00 **Sieburg Sommer Live 2025** Open Air Konzert-Reihe. Heute: Jack is Back. Programm unter sieburgsommerlive.de. Eintritt frei. ➔ *Marktplatz, Sieburg*

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:00 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNETALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

KÖLN

- ➔ 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*
- ➔ 20:00 **Cats** Musikklassiker mit Andrew Lloyd Webbers mitreißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. WK 90,- ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

KUNST

BONN

- ➔ 12:30 **Kunstpause** Führung in der Mittagspause zur Ausstellung »Para-Moderne. Lebensreformen ab 1900«. Anmeldung erforderlich an buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 8,- ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KÖLN

- ➔ 14:00 **100. Geburtstag Jupp Darchinger** Anlässlich des 100. Geburtstags von Jupp Darchinger präsentiert das Landesmuseum den zur Ausstellung »Jupp Darchinger. Das Auge der Republik« erscheinenden Katalog. Neben der Buchvorstellung mit Frank Darchinger lädt die Co-Kuratorin Klara Niemann zusammen mit Marc Darchinger zu Rundgängen durch die Ausstellung ein. ➔ *LVR – Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KINDER

BONN

- ➔ 10:15 **Baby-Art-Connection** Führung und Gespräche für Eltern mit Baby zur Ausstellung »Para-Moderne«. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 15,- ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KÖLN

- ➔ 13:00 **Post aus dem Museum** Kreativaktion für Familien mit Kindern ab 5 Jahren. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. ➔ *LVR – Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

7

Donnerstag

KINO
BONN

TAGES-TIPP

- ➔ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Forgotten Faces«, Krimi-Melodrama, USA 1928, Live-Musik: Meg Morley (Flügel). Eintritt: WK 14,-/8,- AK 18,-/10,- ➔ *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*

KÖLN

- ➔ 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Toni Erdmann«, Tragikomödie, D 2016, OmU. Eintritt: 11,-/8,- ➔ *Odonien, Hornstr. 85*

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **»am 7. um 7«** Heute: Die sommerlichen Cembalo-Abende von Stefan Horz in der Krypta sind seit Jahren beliebt. In diesem Jahr lädt er dabei zur Sommerreise nach Italien ein. Eintritt: 10,-/7,- ➔ *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

- ➔ 19:00 **Klaviersommer 2025** Building Bridges – Sir Andrés Schiff präsentiert junge Pianisten. Heute: Tāhe-Lee Liiv stellt in ihrem Solo-Programm Werke des gefeierten estnischen Komponisten Arvo Pärt sowie von Beethoven, Schubert und Grieg vor. Eintritt: WK 26,-/13,- ➔ *Kammermusik-saal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

- ➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Reggata de Blanc. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- ➔ 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Moore & More – Gary Moore Tribute-Band. Eintritt frei, Hutkonzert. ➔ *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

- ➔ 20:00 **Foggy Notion** Heute: Concepción Huerta – Die mexikanische Klangkünstlerin kombiniert Field Recordings, modulare Synthesizer, analoge Effekte und visuelle Elemente, um komplexe Klanglandschaften zwischen Ambient, Noise und elektroakustischer Musik zu erschaffen. Eintritt: WK 14,-/8,- AK 18,-/10,- ➔ *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*

- ➔ 20:00 **Helmet** Alternative-Metal-Band aus New York. Eintritt: WK 35,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

- ➔ 21:00 **Dukes Of Tijuana** Rockabilly, Country und Psychobilly. Support: Sunny & The Hayridetrio. Eintritt: 14,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- ➔ 19:00 **RheinPuls** Heute: Dire Strats – Dire Strats-Tribute-Band. Eintritt: WK 6,- ➔ *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: WK 12,- bis 36,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- ➔ 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- ➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*

- ➔ 20:00 **Cats** Musikklassiker mit Andrew Lloyd Webbers mitreißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 90,- ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

KUNST

BONN

- ➔ 15:30 **Sticken und Textildesign** Workshop mit Textilkünstlerin Beata Prochowska. Anmeldung erforderlich: 0228 655531 o. buero@august-macke-haus.de. Kosten für vier Termine: 115,- inkl. Eintritt und Material. ➔ *Museum August Macke Haus, Hochstadenering 36*

- ➔ 15:30 **Zeichen-Treff** Themen: Portrait und Stillleben. Kosten: 10,- (inkl. 1x Kaffee und Kuchen). ➔ *Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10*

EXTRAS

BONN

- ➔ 16:00 **Science Café** Heute: »Planetary Gesundheit« – Bei diesem Science Café geht es auch darum, wie sich Naturschutz und menschliche Entwicklung weltweit in Einklang bringen lassen. Mit dabei: Jun-Prof. Dr. Lisa Biber-Freudenberger, Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Prof. Dr. Melanie Braun, Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) und PD Dr. Timo Falkenberg, GeoHealth Centre, Institut für Hygiene und Public Health, Universitätsklinikum Bonn (UKB). Eintritt frei. ➔ *Café Luise im P26, Poststr. 26*

- ➔ 19:00 **Gothic Tumult – Kult41 goes Dark** Dark Wave, Gothic, EBM, Cold Wave, Postpunk, NDW, Wave & Gothrock. Eintritt frei. ➔ *Kult41, Hochstadenering 41*

6. Mittwoch

KONZERT

Melvins



© CHRIS CASELLA

20:00 Uhr ➔ Köln, Live Music Hall

7. Donnerstag

KINO

Internationale
Stummfilmtage 2025

Forgotten Faces



21:15 ➔ Bonn, Arkadenhof der Universität

8

Freitag

KINO
BONN

- ➔ 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16**
- ➔ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: Vorfilm »You're Darn Tootin'«, USA 1928 – Kurzfilm des beliebten Komikerpaars Laurel und Hardy. Live-Musik: Meg Morley (Flügel). Hauptfilm »Saxophon-Susi«, D 2028 – In der Hauptrolle dieser Verwechslungskomödie, die Jazzelemente, Tanz und Slapstick kombiniert, glänzt der tschechische Filmstar Anny Ondra. Live-Musik: M-cine – Dorothee Haddenbruch (Flügel) & Katharina Stashik (Saxophon). Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- ➔ 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Lepus – Lofi Indie Rap. 20 Uhr Fish in the Elevator – Pop-Punk-Band turned Shoegaze. 21 Uhr FCBO – Fountain Cave Basement Orchestra – Genresprengendes Pop-Orchester. Eintritt frei. ➔ **Stadtgarten / Alter Zoll**
- ➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Eyszeit. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- ➔ 18:30 **Colour Haze** Psychedelic & Heavy Rock. Special guest: Spirit Mothe. Support: Gong Wah. Eintritt: WK 28,- ➔ **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- ➔ 19:00 **Green Parrot Festival** Das Festival für Folk und Bluegrass geht vom 8.–10. August in die sechste Runde. Heute: Eröffnung mit Cologne Bluegrass Birthday Bash. Eintritt frei. ➔ **Creation Center Contemporary Circus, Dillenburgerstr. 63**
- ➔ 20:00 **August Burns Red** Metalcore. Support: Unprocessed & Eyes Wide Open. Eintritt: WK 44,- ➔ **Essigfabrik, Siegburgerstr. 110**
- ➔ 20:00 **Mendoza Estrada Oetz Requena** Eintritt: WK 14,-/7,- ➔ **Loft, Wissmannstr. 30**
- ➔ 20:00 **Ragetrack** Rage Against The Machine Tribute Band. Eintritt: WK 21,- AK 25,- ➔ **MTC, Zülpi-cherstr. 10**
- ➔ 20:00 **Santana – »Oneness«-Tour** Der 10-fache Grammy Gewinner, Rock-Gitarist und Latin-Rock Superstar zelebriert die Songs seiner über 60-jährigen Karriere. Eintritt: WK ab 90,- ➔ **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- ➔ 21:30 **Le Iene** Ska-Punk aus Italien. Support: Sinnfrei. Eintritt: 13,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **Meute** Die Techno Marching Band spielt eine Kombination aus treibendem Techno und expressiver Blasmusik. Eintritt: WK 58,- AK 60,- ➔ **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

9

Samstag

KINO
BONN

- ➔ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »The Kid«, USA 1921 – Chaplins erster großer Spielfilm. Live-Musik: Maud Nelissen (Flügel). Im Anschl. »Der Vagabund«, Österreich 1930, Regie: Fritz Weiß. Live-Musik: Filmsirup – Matthias André (e-Gitarre) & Michi Hendricks (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

TAGES-TIPP

- ➔ 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: »Hard Rock Night 2025« – 3. Bonner Stadtgarten Metal-Abend. 19 Uhr Dream Ocean – Female Fronted Symphonic Metal. 20:30 Uhr Gun Barrel – Classic Metal. Eintritt frei. ➔ **Stadtgarten / Alter Zoll**
- ➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit The Right Thing. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- ➔ 20:00 **Pilexto** Der indisch-deutsche Sänger, Songwriter & Producer aus Köln feiert sein Debütalbum »Alter Ego«. Eintritt: 10,- ➔ **Kult41, Hochstadenring 41**
- ➔ 20:00 **Sabrina Palm & Hartmut Frost** Musik in der Folktradition Irlands, Schottlands und Amerikas. Konzert im Rahmen von Brotfabrik Hofkultur. Eintritt auf Spendenbasis. ➔ **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- ➔ 16:00 **Green Parrot Festival** Das Festival für Folk und Bluegrass geht



Di. 23.09.2025 | Club Volta, Köln

DARCI

Mi. 24.09.2025 | Luxor, Köln

grentperez

Mi. 24.09.2025 | Kulturkirche, Köln

MASOOD
BOOMGAARD

Do. 25.09.2025 | Live Music Hall, Köln

CIAN DUCROT

Fr. 26.09.2025 | Live Music Hall, Köln

BASEMENT

Fr. 26.09.2025 | Club Volta, Köln

BETTER LOVERS

Fr. 26.09.2025 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

MEREBA

Sa. 27.09.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

DRANGSAL

So. 28.09.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

JESSIE REYEZ

So. 28.09.2025 | Live Music Hall, Köln

THE MIDNIGHT

Di. 30.09.2025 | Live Music Hall, Köln

SOPHIE
ELLIS-BEXTOR

Di. 30.09.2025 | E-Werk, Köln

KANE BROWN

Di. 30.09.2025 | Luxor, Köln

THE HAPPY FITS

Mi. 01.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

POLITIK MIT
ANNE WILL

Sa. 04.10.2025 | Essigfabrik, Köln

WE CAME AS ROMANS

Mo. 04.08.2025 | Palladium, Köln

EMPIRE OF THE SUN

Di. 19.08.2025 | Tanzbrunnen, Köln

KH RUANGBIN

Mo. 01.09.2025 | Palladium, Köln

JELLY ROLL

Sa. 06.09.2025 | Palladium, Köln

BLIND GUARDIAN

Di. 16.09.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

LIL BABY

Fr. 19.09.2025 | Südbrücke, Köln

DONOTS

Sa. 20.09.2025 | Südbrücke, Köln

ANTILOPEN GANG

Do. 25.09.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

PARCELS

So. 28.09.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

JASON MRAZ

Do. 02.10.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

PIERCE THE VEIL

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticketprime entertainment
www.prime-entertainment.de

U P D A T E

So. 05.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

MUDI

So. 05.10.2025 | E-Werk, Köln

DOTAN

Mo. 06.10.2025 | Die Kantine, Köln

MIMI WEBB

Mo. 06.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

d4vd

special guest: Saga Faye

Di. 07.10.2025 | Die Kantine, Köln

RAMIREZ

special guest: SXMPRA

Mi. 08.10.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

K'S CHOICE

Do. 09.10.2025 | Gloria, Köln

FRYTZ

Fr. 10.10.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

REFUSED

Sa. 11.10.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

COHEED
AND CAMBRIA

So. 12.10.2025 | Live Music Hall, Köln

IGORRR

Di. 14.10.2025 | Live Music Hall, Köln

PARTY 101

Di. 14.10.2025 | Die Kantine, Köln

TOMMY CASH

Do. 16.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

JESSIE MURPH

Fr. 17.10.2025 | Theater am Tanzbrunnen, Köln

SOAP & SKIN

So. 19.10.2025 | Live Music Hall, Köln

CONNOR PRICE

musikexpress.
kulturenau
KölnRollingStone
COSMOstadtrevue
BOBPARTY
KÖLN

- ➔ 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- ➔ 23:00 **Electronic Summer of Love** Das Odonien Festival findet bereits zum dreizehnten Mal statt. ➔ **Odonien, Hornstr. 85**

BÜHNE
BONN

- ➔ 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: WK 12,- bis 36,- ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- ➔ 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). ➔ **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- ➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ **Musical Dame, Goldgasse 1**
- ➔ 20:00 **Cats** Musikklassiker mit Andrew Lloyd Webbers mit-reißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 90,- ➔ **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**
- ➔ 20:15 **Die Köln-Show** Jeder Mensch kann Kölner werden – in nur 90 Minuten. Eintritt: WK 28,60 ➔ **Senftöpfchen, Große Neugasse 2–4**

EXTRAS
BONN

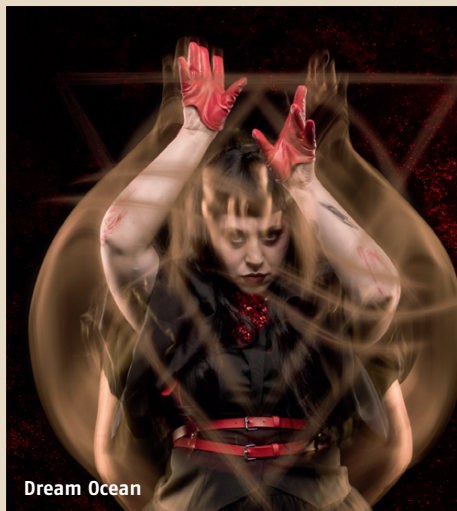
- ➔ 13:00 **Offener Nachmittag** von 13–17 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ **Arboretum Park Hürle, Büchelstraße**
- ➔ 18:00 **danceNature 2025** Tanz, Natur und Transformation – Ein Workshop für Frauen vom 8. bis 10. August 2025. Bereits zum siebten Mal findet das Retreat auf dem naturnahen Gelände der Grünen Spielstadt in Bonn statt. Informationen: sonjahellmann.de. ➔ **Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld**

9. Samstag

KONZERT

Stadtgartenkonzerte 2025

Dream Ocean & Gun Barrel



Dream Ocean

19:00 ➔ Bonn, Stadtgarten / Alter Zoll

10

Sonntag

KINO

BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Suspense«, USA 1913, Regie: Louis Weber. Live-Musik: Gunda Gottschalk (Violine) & Fabian Neubauer (Schlagzeug, Percussion). Im Anschl. »Shennü«, China 1934, Regie: Wu Yungang. Live-Musik: Elizabeth-Jane Baldry (Harfe) & Stephen Horne (Flügel, Querflöte, Akkordeon). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT

BONN

- 11:00 **Kraske's Knusperjazz** Das Quintett rund um die Jazzsängerin Heike Kraske bietet eine bunte Mischung aus Jazz Standards, Popsongs und Jazzschlagern. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardberg, Rochusstr. 276**
- 14:00 **SWB - Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Latin Sunday«. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 14:00 **Green Parrot Festival** Das Festival für Folk und Bluegrass geht vom 8.-10. August in die sechste Runde. Auf der Bühne stehen dieses Jahr wieder viele Bluegrass- und Americana-Künstlerinnen und Künstler. Außerdem feiert die offene Bluegrass-Session des Cologne Bluegrass Bash wieder eine offene Jamsession. Eintritt: WK 25,-/20,- TK 27,-/22,- (Festivalticket: WK 42,-/32,- TK 47,-/37,-). → **Creation Center Contemporary Circus, Dillenburgerstr. 63**

- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Michael Küttner's Undetected Crime - The Quartet. Eintritt: WK 14,-/8,- AK 18,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**
- 19:00 **The Fall Off Troy - »20 Years Of Doppelgänger«** Die US-amerikanische Band feiert 20 Jahre ihres Kultalbums »Doppelgänger« - einer Mischung aus Mathcore, Post-Hardcore, Progressive Rock und Virtuosität. Support: Boneflower & Meth. Eintritt: WK 25,- → **Helios37, Heliosstr. 37**

- 20:00 **Extreme** 1985 gegründete US-amerikanische Rockband. Eintritt: WK 45,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

- 20:00 **Wolfmother** Klassischer Rock mit psychedelischem Einschlag. Support: Asomvel. Eintritt: WK 38,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Playback - überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 18:00 **Konrad Beikircher - »Überleben - Wat sonst?«** Das Programm über die genialen Überlebensstrategien im Rheinland, die größte rheinische Kunst im Ver-

10. Sonntag

KONZERT

Wolfmother



© ANDREW STUCKDALE

20:00 Uhr → Köln, Die Kantine

gleich zu anderen. Eintritt: WK 25,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**

19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: WK 12,- bis 36,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

14:00, 19:00 **Cats Musicalklassiker** mit Andrew Lloyd Webbers mitreißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 90,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

KUNST

BONN

10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 23,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

11:00 **From Dawn Till Dusk** Der Schatten in der Kunst der Gegenwart. Führung mit Kurator Prof. Stefan Berg. Kosten: nur Museumseintritt. → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

11:30 **Jupp Darchinger - Das Auge der Republik** Die Führung unternimmt eine Reise durch Darchingers fotografisches Werk. Eintritt: 14,-/13,- → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Der Rhein - Bilder vom Strom und Fluss des Lebens«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

KINDER

BONN

11:00 **Familiensonntag** Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung

erforderlich. Kosten: 6,-/4,- zzgl. Eintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

11:00 **Mini Batik Style** Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 8,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

15:00 **Fast Fashion** Die Führung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren wirft einen kritischen Blick auf die Textilindustrie gestern und heute. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. Kosten: 15,-/14,- → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

EXTRAS

BONN

11:00 **Citycaching - Die GPS-Tour durch Bonn** Mit Hilfe moderner Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz**

11:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes über die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**

14:00 **Beuel - Die Bonner Sennenseite** Beuel kann auf eine spannende Industriegeschichte zurückblicken - Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → **Treffpunkt: Vor dem Lokal Rheinfest/Kennedybrücke, Rheinseite**

14:00 **Frankreich in Bonn - Eine Spurensuche** Die Hinterlassenschaften Frankreichs zu suchen, ist Ziel des Rundgangs durch das Stadtzentrum von Bonn. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Springbrunnen an der Poppendorfer Unterführung**

JOTT WE DE

11:00 **Animany Convention** Das Programm der Anime- und Manga-Convention umfasst Konzerte, Wettbewerbe und Shows. Eintritt: WK ab 32,50 TK 40,- → **Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg**

11

Montag

KINO

BONN

21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Monsieur Fantomas«, Regie: Ernst Moerman - Der experimentelle Film verbindet Krimi-Elemente mit absurdem Humor und avantgardistischen Techniken. Live-Musik: Elizabeth-Jane Baldry (Harfe) & Stephen Horne (Flügel, Querflöte, Akkordeon). Im Anschl. »Buddenbrooks«, D 1923, Regie: Gerhard Lamprecht - Gerhard Lamprechts Film ist die erste Verfilmung des nobelpreisgekrönten Literaturschöpfers von Thomas Mann. Live-Musik: Sabrina Zimmermann (Violine) & Mark Pogolski (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT

BONN

19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Mitsingkonzert mit Kathrin Eigendorf. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

20:00 **Call me Dagmar** Singer-Songwriterin Dagmar Wirtz und Gitarrist Jo Knap spielen englisch- und deutschsprachige Lieder mit starken Melodie, die mal folkig, mal bluesig-rockig, vereinzelt auch chansonesk klingen. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**

KÖLN

20:00 **Agnostic Front** US-amerikanische Hardcore-Punk-Band. Special Guest: Shutdown. Eintritt: WK 29,- → **Club Volta, Schanzstr. 6-20**

20:00 **Envy** Screamo/Post-Rock-Band aus Japan. Support: Coilguns. Eintritt: WK 28,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**

20:00 **Frayle - »Walking Wounded«-Tour** Doom Metal, Post-Rock, Mantra Metal und Ambient-Musik. Eintritt: WK 22,- → **Helios37, Heliosstr. 37**

20:00 **Hilltop Hoods - »Never Coming Home«-Tour** Australische Hip-Hop-Legende. Eintritt: WK 37,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

20:00 **The Real McKenzies - »Row Me Boat«-Tour** Folk-Punk-Band aus Kanada. Eintritt: WK 27,- → **MTC, Zülpicherstr. 10**

KINDER

BONN

09:45 **Tongefäße und Mosaik** Ferienprogramm (11. bis 15.8.) zur Ausstellung »Der Rhein. Leben am Fluss« für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung bis 8.8. unter: foerderkreis42@web.de. Kosten: 80,-/40,- → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

JOTT WE DE

09:00 **Waldschnitzwerkstatt** Ferienworkshop (11.-15. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdollendorf**

09:00 **Zaubertrank und Hexenkraut** Sommerferienworkshop (11.-15. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdollendorf**

9. Samstag

EXTRAS

Mondscheinfahrt mit dem Vulkan-Express

© MAXIM ROEDIGER

18:15 Uhr → Brohl-Lützing, Brohlalbahnhof

34 · VERANSTALTUNGSKALENDER

SCHNÜSS · 08 | 2025

12

Dienstag

KINO
BONN

➤ 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonn-kinemathek.de. ➔ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*

➤ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Sachmatnaja gorjacka – Schachfiebers«, UdSSR 1925 – Die skurrile Komödie greift humorvoll den Schachboom der 1920er Jahre in der jungen Sowjetunion auf. Live-Musik: Sabina Zimmermann (Violine) & Mark Pogolski (Flügel). Im Anschl. »Erotikon«, CSR 1929, Regie: Gustav Machaty. Live-Musik: Richard Siedhoff (Flügel) & Mykyla Sierov (Oboe). Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Arkadenhof der Universität*

KONZERT
BONN

➤ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Queen May Rock. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

➤ 19:30 **Shawn Mendes** Mehrfach mit Platin ausgezeichnete und für einen Grammy nominierte Sänger und Songwriter. Eintritt: VK 60,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

➤ 20:00 **Between The Buried And Me** Die Progressive-Metal-Pioniere werden ihr Album »Colors« aus dem Jahr 2007 in voller Länge aufführen – ein Meilenstein der modernen Progressive-Metal-Szene. Eintritt: VK 30,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*

➤ 20:00 **Mastodon** Progressive-Metal-Giganten. Support: Slomosa. Eintritt: VK 40,- ➔ *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6–20*

BÜHNE
KÖLN

➤ 20:00 **Cats** Musikklassiker mit Andrew Lloyd Webbers mitreißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: VK 90,- ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

➤ 20:00 **Lachmuschel** Comedy Open Mic. Eintritt: VK 8,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

LITERATUR
BONN

➤ 18:30 »Schwäbisches Capriccio« Sebastian Guggolz präsentiert »Schwäbisches Capriccio« von Anslavs Eglitis in der Übersetzung von Berthold Forssmann. Pianistin Ievgeniia Iermachkova spielt dazu lettische Musik. Eintritt: 18,- ➔ *Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b*

KINDER
BONN

➤ 10:00 **Hummel, Wespe & Co in ihren Lebensräumen** 4-tägiges Sommerferienprogramm (12.–15.8., 10–15 Uhr) für Kinder von 9–12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 160,- ➔ *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

13

Mittwoch

KINO
BONN

➤ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »A Pair of Tights«, USA 1929, Regie: Hal Yates. Live-Musik: Richard Siedhoff (Flügel). Im Anschl. »Krudt med Knald – Knall und Fall«, Dänemark 1931, Regie: Lau Lauritzen. Komödie mit dem dänischen Komikerduo Pat und Patachon. Live-Musik: Tobias Stutz (Cello) & Felix Oehlert (Flügel, Gitarre, Effekte). Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Arkadenhof der Universität*

KÖLN

➤ 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Sing Street«, Tragikomödie, USA 2016, OmU. Eintritt: 11,-/18,- ➔ *Odanien, Hornstr. 85*

KONZERT
BONN

TAGES-TIPP

➤ 19:00 **Queens of the Stone Age – »The End Is Nero«-Tour** Die grandiosen Wüstenrock-Legenden, gegründet 1996 von ihrem charismatischen Frontmann Joshua Homme, sind bekannt für ihren unverwechselbaren Sound zwischen Alternative, Stoner Rock und Psychedelic. Support: So Good. Eintritt: VK ab 71,50 ➔ *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

➤ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Marita Köllner & De Anjeschwemme. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

➤ 19:30 **Torch Songs** Songs und Jazz-Standards mit Frank Oppermann, Theo Palm am Klavier und Special Guests. Eintritt: 9,- bis 26,- ➔

Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

➤ 20:00 **Sofia Isella** Sound aus verspieltem Art Pop, emotionalen Klavierballaden und modernem Pop und ergänzt durch Einflüsse aus klassischer Musik. Eintritt: VK 27,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

JOTT WE DE

➤ 18:00 **Sieburg Sommer Live 2025** Open Air Konzert-Reihe. Heute: TC Eros (Eros Ramazzotti Tribute). Programm unter sieburgsommerlive.de. Eintritt frei. ➔ *Marktplatz, Sieburg*

➤ 20:00 **Obituary**. Eintritt: VK 38,- ➔ *Zakk, Fichtenstr. 40, Düsseldorf*

BÜHNE
BONN

➤ 19:00 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: VK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). ➔ *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

➤ 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*

➤ 20:00 **Cats** Musikklassiker. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: VK 90,- ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

➤ 20:00 **Kokolores** Stand-up OpenMic. Host: Lukas Wandke. Eintritt: 14,- ➔ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

KINDER
KÖLN

➤ 13:00 **Post aus dem Museum** Kreativaktion für Familien mit Kindern ab 5 Jahren. ➔ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16*

EXTRAS
BONN

➤ 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Mensch und Maschine«. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- ➔ *Haus der Theater-gemeinde, Bonner Talweg 10*

13. Mittwoch

KONZERT

Queens of the Stone Age



19:00 ➔ Bonn, Kunst!Rasen



Mo. 20.10.2025 | Live Music Hall, Köln

BANKS

Di. 21.10.2025 | Die Kantine, Köln

ALICE MERTON

Mi. 22.10.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

CLOUDY JUNE

Do. 23.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

LIL TRACY

Fr. 24.10.2025 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

MANTAR

So. 26.10.2025 | Live Music Hall, Köln

JOHNNY MARR

So. 26.10.2025 | E-Werk, Köln

LARKIN POE

Di. 28.10.2025 | Live Music Hall, Köln

KADAVAR

Do. 30.10.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

THE KIFFNESS

Do. 30.10.2025 | Essigfabrik, Köln

AARON

Do. 30.10.2025 | Live Music Hall, Köln

THE DARKNESS

So. 02.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

ORBIT CULTURE

Mo. 03.11.2025 | Live Music Hall, Köln

KAE TEMPEST

special guest: Jacob Alon

Mi. 05.11.2025 | Live Music Hall, Köln

MALEVOLENCE

Mi. 05.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

2HOLLIS

Sa. 08.11.2025 | Live Music Hall, Köln

JOHN BUTLER

Mo. 06.10.2025 | Palladium, Köln

THE CAT EMPIRE

Mi. 08.10.2025 | Palladium, Köln

XAVIER RUDD

Do. 23.10.2025 | Palladium, Köln

PENDULUM

Sa. 01.11.2025 | Palladium, Köln

VON WEGEN LISBETH

Mo. 03.11.2025 | Palladium, Köln

Di. 04.11.2025 | Palladium, Köln

DROPKICK MURPHYS

special guests: Frank Turner & The Sleeping Souls + Haywire

Di. 11.11.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

ZARA LARSSON

Mo. 17.11.2025 | Palladium, Köln

WOLF ALICE

Do. 20.11.2025 | Palladium, Köln

KILLSWITCH ENGAGE

Mo. 01.12.2025 | Palladium, Köln

THE HIVES

So. 07.12.2025 | Lanxess Arena, Köln

DEINE FREUNDE

Sa. 20.12.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

GUILD O HORN

& DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE

kölnticket Hotline
westticket bonnticket 0221 2801



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



U P D A T E

So. 09.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

TOM GRENNAN

Fr. 14.11.2025 | Live Music Hall, Köln

DODIE

Sa. 15.11.2025 | Live Music Hall, Köln

LACUNA COIL

So. 16.11.2025 | E-Werk, Köln

SKINDRED

special guest: Sickret

Di. 18.11.2025 | E-Werk, Köln

ISABEL LAROSA

Mi. 19.11.2025 | Live Music Hall, Köln

YAENNIVER

Mi. 19.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

SAM GARRETT

Do. 20.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

FRITZ KALKBRENNER

Fr. 21.11.2025 | Carlswerk Victoria, Köln

MONCRIEFF

So. 23.11.2025 | Live Music Hall, Köln

NOGA EREZ

special guest: Uzi Freyja

Di. 25.11.2025 | Live Music Hall, Köln

THE RASMUS

Mi. 26.11.2025 | Live Music Hall, Köln

TORS

Fr. 28.11.2025 | Live Music Hall, Köln

PERTURBATOR

Sa. 29.11.2025 | Live Music Hall, Köln

JOY CROOKES



14

Donnerstag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Love's Reward«, USA 1924, Regie: Len Powers. Live-Musik: Richard Siedhoff (Flügel). Im Anschl. »Rabmadar – Achtung! Kriminalpolizei!«, Ungarn & Deutschland 1929, Live-Musik: Elaine Brennan (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KÖLN

- 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Enter The Void«, Fantasy, F 2009, OmU. Eintritt: 11,-/8,- → **Odonien, Hornstr. 85**

KONZERT
BONN

- 19:00 **Jan Delay & Disko No.1 – »Best Of 25 Years«-Tour** Support: Das BO. Eintritt: VK ab 61,- → **Kunst/Rasen, Rheinaue Bonn**
- 19:00 **Klaviersommer 2025** Building Bridges – Sir Andrés Schiff präsentiert junge Pianisten. Heute: Itamar Carmeli spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Ernst von Dohnányi und Johannes Brahms. Eintritt: VK 26,-/13,- → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Heroes. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 19:00 **Ministry Industrial** – Legende um Al Jourgensen. VK 48,- → **Essigfabrik, Sieburgerstr. 110**
- 19:00 **Talking Kaput** Kaput-Musikabend mit Night Orchestra, Annelu, Träfy & Talk zu »Humor in Popsongs«. Zu Gast: Philipp Henzel (aka Träfy), Sandor Meierjohann (Night Orchestra), Vicky

14. Donnerstag

KONZERT

Jan Delay & Disko No.1



19:00 Uhr → Bonn, Kunst/Rasen

15

Freitag

KINO
BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. → **LVR – Landes-Museum Bonn, Colmanstr. 14-16**
- 21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Boatswain's Mate«, GB 1924, Regie: Manning Haynes. Live-Musik: Daan van den Hurk (Flügel) & Frank Bockius (Percussion). Im Anschl. »Song. Die Liebe eines armen Menschenkindes«, D & GB 1928, Regie: Richard Eichberg. Live-Musik: Elaine Brennan (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Le-monsun – Indie-Pop. 20 Uhr So-elna – Elektropop. 21 Uhr Crimson Bloom – Hard Rock Indie. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit MAM. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Van Demian & Friends** Der Singer-Songwriter und Multiinstrumentalist steht für eine Mischung aus Rock und Folk. VK 13,50 → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**
- 20:30 **Latin Greek** Indie-Rock-Band. Eintritt gegen Spende. → **Kult41, Hochstadenring 41**
- 21:00 **Jimmi Jam Impro Session** Die Jazz Funk Session, Instrumente mitbringen. Eintritt frei. → **Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 19:30 **Helge Schneider – »Ein Mann und seine Musik«-Tour** Open Air. VK ab 46,50 → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 19:30 **Kayef** Eintritt: VK 47,- → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 19:30 **Singularity & Renoized** Eintritt: VK 15,-/AK 20,- → **MTG, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Drake – »\$ome \$pecial Shows«** Rap. Support: PartyN-extDoor. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **Elias – »Heimweh«-Akustik Show** Eintritt: VK 22,- → **Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85**
- 20:00 **Moldchat** Roma Gegründet 2017 in Minsk und jetzt in Los Angeles ansässig, steht die Band an der Schnittstelle von Post-Punk, New Wave und Synth-Pop. Support: Rare DM. Eintritt: VK 40,- → **Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**
- 20:00 **The Lazys – »Hot Under The Collar«** Tour Hardrock-Band aus Australien. Support: Junkyard Drive. Eintritt: VK 29,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- 21:30 **Doc Rotten** Punk-Rock aus den USA. Support: Insane Fools. Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 20:00 **ZAZ** Chanson, Pop und Jazz. Eintritt: VK 60,- → **Ausverkauf!** →

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNETALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

BÜHNE
BONN

- 19:30 **Kurfürstliches Hoftheater – »Zersetzung. Oder: Der neue Mäzenas«** Die studentisch organisierte Theatergruppe der Universität Bonn ist zum zweiten mal im Ballsaal zu Gast, erneut mit einer Komödie mit kleiner Besetzung. Eintritt: 10,-/15,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
- 19:30 **Open Mic unter der Zeder** Bühne für Nachwuchstalente und erfahrenen Künstler in den Bereichen Gesang, Poetry Slam, Comedy und Schauspiel. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: VK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommer-Special«** Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improvisanten Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 15:00, 20:00 **Cats** Musikklassiker. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: VK 90,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**
- 18:30 **Cie. Dyptik – »Mirage«** Die französische Gruppe vereint Akrobatik und Tanz zu einem Stück purer Energie. Im Rahmen von »Sommer Köln 25«. Eintritt frei. → **Mediapark, Im Mediapark 7**
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

KINDER
BONN

- 13:00 **Offene Kreativ-Tage in den Sommerferien** von 13-17 Uhr. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**

EXTRAS
BONN

- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**
- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**

JOTT WE DE

- 17:00 **Von Beifuß, Schafgarbe und anderen Frauenkräutern** Kräutervandierung mit anschließendem Imbiss mit verschiedenen Wildkräutern. Info und Anmeldung unter bonnatours.de. Kosten: 35,- → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbachstraße / Bergstraße, Königswinter-Obderlendorf**

16

Samstag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »The Brilliant Biograph«, Niederlande 2020 – Die Kompilation zeigt Bilder mit außergewöhnlichem Detailreichtum, die vor 120 Jahren in Amsterdam, Paris, London, Berlin und Venedig entstanden. Live-Musik: Daan van den Hurk (Flügel). Im Anschl. »Sensation im Wintergarten«, D 1929, Regie: Günter A. Buchwald (Flügel, Violine) & Frank Bockius (Percussion). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 15:00 **Carillonkonzert** Die Carillon-neure spielen jahreszeitliche Musikstücke auf den 28 Glocken. → **Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80**
- 18:30 **BAP – »Zeitreise 81/82«-Tour** Auf der »Zeitreise 81/82«-Tour werden BAP die Songs der beiden Doppelplatin-Alben von 81/82 spielen. VK ab 70,- → **Ausverkauf!** → **Kunst/Rasen, Rheinaue Bonn**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Heute: 19 Uhr Figur Lemur – Pop Rap. 21 Uhr Mina Richman. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit The Magic of Cold Play. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Rimokeji** Das Duo ist eine psychedelische Erfahrung aus tanzbaren Beats, eingängigen Bässen, Stoner-Gitarren, Wave-Synthes und Gesang. Eintritt: 8,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 14:00 **Breakzone Festival 2025 (Day & Night)** Um 14 Uhr beginnt das Drum&Bass-Programm auf der Open-Air-Bühne. Wenn der Headliner auf der Stage den letzten Beat droppt, geht es ab 22 Uhr indoor mit House & Techno weiter. VK 28,- → **Odonien, Hornstr. 85**
- 14:00 **Tiba Festival** Elektronisches Musikfestival mit Afrofuturismus auf drei Bühnen. Eintritt: VK 35,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
- 19:00 **Bläck Fööss** Kölschrock Open Air. Eintritt: VK ab 38,50 → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 19:00 **Skryabin** Ukrainische Rock- und Popband. Eintritt: VK 25,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
- 19:30 **Try Angel – »Underground's Knees«-Tour** Modern Metalcore. Support: Invoke & Among Traitors. → **MTG, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Drake – »\$ome \$pecial Shows«** Rap. Support: PartyN-extDoor. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **Pouya** Rapper. Eintritt: VK 44,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 21:30 **Boney & The Shakers** Rockabilly, Country und Rock'n'Roll. Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE
BONN

- 17:00 **»Jack Londons König Alkohol«** Kartenvorbestellung in unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Informationen: dasblauehaus.eu. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstras-Str. 45**

- 17:30, 20:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: VK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 19:30 **Gina & Glinda – »Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da«** Travestie mit Charme, Witz und Gesang Open Air. Eintritt: VK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 19:30 **Kurfürstliches Hoftheater – »Zersetzung. Oder: Der neue Mäzenas«** Die studentisch organisierte Theatergruppe der Universität Bonn ist zum zweiten mal im Ballsaal zu Gast, erneut mit einer Komödie mit kleiner Besetzung. Eintritt: 10,-/15,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**

- 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommer-Special«** Eintritt: VK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 15:00, 20:00 **Cats** Musikklassiker. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. VK 90,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**
- 20:00 **Cie. Dyptik – »Mirage«** Die französische Gruppe vereint Akrobatik und Tanz zu einem Stück purer Energie. Im Rahmen von »Sommer Köln 25«. Eintritt frei. → **Mediapark, Im Mediapark 7**

KINDER
BONN

- 13:00 **Offene Kreativ-Tage in den Sommerferien** von 13-17 Uhr. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**

SPORT
BONN

- 14:00 **Bonner SC – FC Gütersloh** Regionalliga West. → **Sportpark Nord, Kölnstr. 250**

MARKTPLATZ
KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebrauchte-Fahrradmarkt** von 8-16 Uhr. → **Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld**

EXTRAS
BONN

- 14:00 **Bonn – Residenz der Kurfürsten** Bis heute ist das Stadtbild geprägt von der Kurfürstentzeit und bis heute hat ihr Wirken deutliche Spuren in Bonn hinterlassen. Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz**
- 14:00 **Britten in Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz**
- 14:00 **Repair-Café** Jeden 3. Samstag im Monat können von 14-17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Mülls beizutragen. → **Ernekeinitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63**
- 18:15 **Bionik: Was wir von Pflanzen lernen können** Führung. Kosten: 7,-/15,- → **Treffpunkt: Hauptgang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

**Eintritt
frei für
Kinder!**

KIDS FÜR NIX

Das Ferien-Special!

In den Schulferien von Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz, vom **4. Juli bis zum 31. August**, erhalten Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt in unsere Show „**Playback**“.

Infos und Termine: variete.de/kids

Freuen Sie sich mit der neu inszenierten Show „**Playback**“ auf ein echtes Partyhighlight für die ganze Familie!

Die Kombination mit anderen Aktionen und die Anrechnung auf bereits gebuchte Karten ist nicht möglich.



GOP. Varieté-Theater
Bonn

variete.de

17

Sonntag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilme 2025** Vom 7. bis 17. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 41. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Tu m'appartien! – Du gehörst mir!«, F. 1929, Regie: Maurice Gleize. Live-Musik: Neil Brand (Flügel) & Günter A. Buchwald (Violine). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT
BONN

- 11:00 **Villa Amarilla – Jazzband** Jazz, Swing, Latin/Bossa Nova – Rhythmen und Balladen. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**
- 14:00 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Latin Sunday«. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 18:00 »Here come the sun« Sommerabendkonzert – Brotfabrikchor und Mittagspausenchor der GIZ präsentieren ein unterhaltsames, abwechslungsreiches Programm von Renaissance bis Rock. Eintritt auf Spendenbasis. → **Heimatmuseum Beuel, Wagnergasse 2-4**
- 19:30 »Across the Universe« Das Duo Pascal spielt The Beatles. WK 9,- bis 26,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

- 16:00 **Fisch und Oldirk** Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei, Hut geht rum. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Calvin Lennings – »Umweg«. Eintritt: WK 14,-/18,- AK 18,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**
- 21:00 **The Avengers** Punk-Rock-Legenden aus San Francisco. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE
BONN

- 14:00, 18:00 **Playback – überraschend** Live neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (11. August: Eintritt frei bis 14. Jahre in

Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

14:00, 19:00 **Cats** Musikklassiker mit Andrew Lloyd Webbers mitreißender Musik. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals. Eintritt: WK 90,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: LK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

17:00 **unruly readings** Reihe für Literatur & Performance. Heute: unruly places mit Abdalrahman Alqalqal & Milena Knop, Paula Ersmann, Logan February. → WK 15,-/17,- → **Orangerie – Theater im Volksgarten, Volksgartenstr. 25**

KUNST
BONN

10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 23,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

11:00 **Aufbruch in die Moderne** Führung zur ständigen Sammlung und zu den Wechselausstellungen, zu thematischen Schwerpunkten sowie zur Architektur des Museums. → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/15,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Der Rhein – Bilder vom Strom und Fluss des Lebens«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

LITERATUR
JOTT WE DE

15:00 **Janosch – Abseits des Mainstreams** Führung durch die Sonderausstellung. Anmeldung unter 02241 900427. Kosten: nur Museumseintritt. → **Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf, Burg Wissen, Burgallee 1**

KINDER
BONN

11:00 **Das süße Bauen** Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 8,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

13:00 **Offene Kreativ-Tage in den Sommerferien** von 13-17 Uhr. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. → **Beetho-**

ven-Haus, Bonngasse 20

15:00 **Fast Fashion** Die Führung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren wirft einen kritischen Blick auf die Textilindustrie gestern und heute. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. Kosten: 15,-/14,- → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

15:00 **Kinder- und Familienatelier** Inspiriert durch die Sonder- und die Dauerausstellung stehen immer neue künstlerische Techniken und Kunstthemen im Zentrum. Anmeldung erforderlich: 0228 655531 o. buero@augustmacke-haus.de. Kosten: 4,- zzgl. Eintritt. → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

MARKTPLATZ
BONN

11:00 **Rhein-Antik Antik-, Kunst- & Designmarkt** von 11-17 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → **Bonner Innenstadt**

**ANTIK
KUNST & DESIGN
MARKT**
Sonntag
17. Aug.
11-17 Uhr
Bonn
Friedensplatz
www.rhein-antik.de

EXTRAS
BONN

10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Ründsfordrwo die Welt sich trifft. Vom Eisberg zur Mondscheinsiedlung. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. R.Sermann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Römerplatz / Ecke Ründsfordr Straße**

11:00 **Bürgerliche Traumschlösser** Erkundet werden die linksrheinischen Sommersitze des wohlhabenden Großbürgertums. Radtour von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 4-5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**

11:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes über die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**

11:30 **Der Rhein – Leben am Fluss** Die Führung unternimmt eine archäologische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

14:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/12,- → **Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt**

14:00 **Spurensuche im ehemaligen Regierungsviertel** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Ernst-Moritz-Arnold-Haus, Adenauerallee**

JOTT WE DE

14:00 **Expedition Erft** Heute: »Ibellen, Akrobaten der Lüfte« – Exkursion für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 8 Jahren. Anmeldung unter gymniche-muehle.info. Kosten: 7,- → **Treffpunkt: KM51 – Das Erftmuseum, Gymniche Mühle, Erftstadt**

18

Montag

KONZERT
BONN

19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: The Step Twins – Mix aus Rock, Jazz und Blues. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

**Beethovenfest
Bonn**
28. 8. bis
27. 9. 25
beethovenfest.de
Tickets
jetzt!

KÖLN

20:00 **Drake – »Some Special Shows«** Grammy-prämierter und mehrfach mit Platin ausgezeichnete Rapper. Support: PartyN-ExtDoor. → **Lonxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

20:00 **NICA live** Heute: Jorik Bergman – »Take me to Space«. Eintritt: WK 5,- AK 8,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**

KUNST
BONN

20:00 **Kunstgespräch** Heute mit Kristina Breitenbach, Angela Krompass und Margret Zimpel. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**

KINDER
BONN

09:45 **Rheingold und Fischsteller** Ferienprogramm (18. bis 22.8.) zur Ausstellung »Der Rhein. Leben am Fluss« für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung bis 15.8. unter: foerderkreis42@web.de. Kosten: 80,-/40,- → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

13:00 **Offene Kreativ-Tage in den Sommerferien** von 13-17 Uhr. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**

JOTT WE DE

09:00 **Waldschnitzwerkstatt** Sommerferienworkshop (18.-22. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdellendorf**

09:00 **Wildnisschule** Sommerferienprogramm (18.-22. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdellendorf**

10:00 **Fashion Days – Märchenhafte Mode** Der kostenfreie Workshop (18.-22.8., 10-15 Uhr) für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahren findet im Rahmen des Kulturrucksack-Programms der Stadt Troisdorf statt. Anmeldung unter 02241 900427. → **MUSIT – Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf, Burgallee 3**

19

Dienstag

KINO
BONN

19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

KONZERT
BONN

19:00 **Fontaines D.C.** Die irische Post-Punk-Band überzeugt mit roher Energie, poetischen Texten und einem unverkennbaren Sound. Support: Sprints. Eintritt: WK ab 56,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Noisepollution Rockrevue. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

19:00 **Khruangbin – »A La Sala«** Tour Open Air. Eintritt: WK ab 50,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

20:00 **Nieve Ella – »Watch It Ache And Bleed«** Tour Support: Keo. Eintritt: WK 27,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

19. Dienstag

KONZERT

Fontaines D.C.

Die irischen Post Punk-Legenden Fontaines D.C. sind einfach nicht zu stoppen. Im März haben sie bei den BRIT Awards bereits zum zweiten Mal nach 2023 die Auszeichnung als »International Group of the Year« abgeräumt – wohlgermerkt gegen starke Konkurrenz wie Linkin Park. Dabei begann alles erst vor wenigen Jahren, nämlich 2016: Die fünf Bandmitglieder Grian Chatten (Gesang), Carlos O'Connell (Gitarre), Conor Curley (Gitarre), Conor Deegan (Bass) und Tom Coll (Schlagzeug) lernten sich am Music College in Dublin kennen, schon bald entstanden erste eigene Songs, 2019 wurde ihr Debut veröffentlicht, das durch die Mischung aus poetischen Texten und düsterem Post Punk-Sound auf sich aufmerksam machte, und seither geht es nur steil nach oben: Mit dem gefeierten vierten Studioalbum »Romance« ist das Quintett in diesem Jahr auf großer Europa-Tournee unterwegs.

19:00 → Bonn, Kunst!Rasen

17. Sonntag

KONZERT

The Avengers

21:00 Uhr → Köln, Sonic Ballroom

38 · VERANSTALTUNGSKALENDER

SCHNÜSS · 08 | 2025

20

Mittwoch

KINO
KÖLN

- 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Almost Famous«, Tragikomödie, USA 2000, OmU. Eintritt: 11,- / 8,- ➤ *Odanien, Hornstr. 85*

KONZERT
BONN

- 19:00 **Klaviersommer 2025** Building Bridges – Sir András Schiff präsentiert junge Pianisten. Heute: Das Klavierduo Güllü Ensari und Herbert Schuch spielt Werke von Bach/Kurtág, Ludwig van Beethoven und Maurice Ravel. WK 32,- / 16,- ➤ *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Spontan. Eintritt frei. ➤ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 19:30 **Torch Songs** Songs und Jazz-Standards mit Frank Oppermann, Theo Palm am Klavier und Special Guests. Eintritt: 9,- bis 26,- ➤ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- 20:00 **Latin Latin & Salsa Session** Eröffnet wird die Jam-Session von der Band Marcando. Eintritt: WK 12,- / AK 13,- ➤ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

- 20:00 **Warmduscher** Britischer Post-Punk. Eintritt: WK 22,- ➤ *Helios37, Heliosstr. 37*

- 21:00 **Rimobjekt** Support: Metzger-Butcher. Eintritt: 13,- ➤ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE
BONN

- 19:00 **Playback – überraschend live** Akrobatische Highlights und Lip-Sync auf hohem Niveau. WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen). ➤ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➤ *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Mixtape** Impro Ensemble. Eintritt: WK 26,- / 20,- ➤ *Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34*

KUNST
BONN

- 18:00 **Mehr Ideen für den Feierabend!** Workshop für Erwachsene. Heute: »Alleskönner Alge – Schmuck aus Meerespflanzen«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,- / 10,- ➤ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

EXTRAS
BONN

- 17:00 **Öffentliche Führung** Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. ➤ *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*

- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Woher weiß ich, was im Leben wichtig ist?« Eintritt: 8,- / 6,- ➤ *Café Amus, Breite Str. 54-56*

- 19:30 **Larissa Laë – »Vom Knistern der Liebe«** Erotische Geschichten und Gedichte aus der Bibel und Werken von u.a. Lasker-Schüler, Salomo und Rilke. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 19,- ➤ *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

21

Donnerstag

KINO
KÖLN

- 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Kein Land für Niemand«, Dokumentation, D 2025, OmengU. Eintritt: 11,- / 8,- ➤ *Odanien, Hornstr. 85*

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit The Juicy Souls. Eintritt frei. ➤ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlich Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➤ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **Höhner Classic 2025** mit den Hönern und der Jungen Sinfonie Köln. Eintritt: WK 31,50 bis 63,50 ➤ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

- 21:00 **Seven That Spells** Psych, Prog, Nois, Math & Avantgarde Rock aus Kroatien. Support: Der neue Planet. Eintritt: 13,- ➤ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Stingchronicity – Sting und Police-Tribute-Band. WK 6,- ➤ *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE
BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: WK 12,- bis 36,- ➤ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 20:00 **Nightwash live** Die Kult-Comedy Show aus dem Waschsalon wird 25 Jahre alt und feiert Geburtstag. Mit dabei sind Matilde Keizer, Simon Stäblein, Drew Portnoy, Samuel Sibilski und Florentine Osche. Moderation: Tony Bauer. Eintritt: WK 25,50 *Ausverkauf!* ➤ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➤ *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Bademeister Schaluppe – »Chlorreiche Tage«** Bademeister Schaluppe steht wie ein Fels in der Brandung des Wellenbades. Eintritt: 22,- / 17,- ➤ *Atelier Theater, Roonstr. 78*

- 20:00 **Daniel Luis – »Hyperaktiv«** Stand Up Comedy. *Ausverkauf!* ➤ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

- 20:00 **Liebe** Eine improvisierte romantische Komödie. Eintritt: WK 26,- / 20,- ➤ *Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34*

KUNST
BONN

- 15:30 **Zeichen-Treff** Themen: Portrait und Stillleben. Kosten: 10,- (inkl. 1x Kaffee und Kuchen). ➤ *Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10*

- 19:00 **Vernissage: Larissa Hamm – »Eine Reise durch die Blütenwelten«** Blumenstillleben, die sich durch eine besondere Tiefe und Lebendigkeit sowie das Spiel mit Licht und Hell-Dunkel-Kontrasten auszeichnen. Ausstellung vom 21.8. bis Sonntag 14.9.25. Eintritt frei. ➤ *Kult41, Hochstadenring 41*

KINDER
BONN

- 15:00 **Der Rhein – Leben am Fluss** Die Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren unternimmt eine archäologische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. ➤ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KÖLN

- 13:00 **Post aus dem Museum** Kreativaktion für Familien mit Kindern ab 5 Jahren. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Change«. ➤ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

EXTRAS
BONN

- 18:00 **26. Offene Bühne »Best-Stagers«** Die Bühne für ältere KünstlerInnen und ein altersgemischtes Publikum. KünstlerInnen bitte melden bei Werner Reuter 0179-2410321 / wernerreuter@web.de. Eintritt frei. ➤ *Begegnungsstätte, Breite Str. 107a*

KÖLN

- 10:00 **gamescom 2025** Die gamescom 2025 findet vom 20. bis 24. August in Köln statt, den Startschuss gibt die gamescom Opening Night Live am 19. August. ➤ *Koelnmesse*

22

Freitag

KINO
BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. ➤ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT
BONN

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Up in the Gallery – Alternative Metal. 19:45 Uhr Area South – Indie Alternative Metal. 20:30 Uhr Life-spark – Heavy Pop. Eintritt frei. ➤ *Stadtgarten / Alter Zoll*

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Eagles Reloaded. Eintritt frei. ➤ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 20:00 **Stephanie Lottermoser** Die preisgekrönte Saxophonistin und Sängerin löst die Grenzen zwischen Jazz, Soul und Pop auf. Eintritt: WK 25,- / AK 28,- ➤ *Ortszentrum Dattendorf, Dattendorfer Str. 41*

KÖLN

- 19:00 **01099 – »Sommer Open Airs«** Rapcrew aus Dresden Open Air. Eintritt: WK ab 54,- ➤ *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*

- 19:00 **MTC Metal Night** mit Sydra, Lost In Between & Bear Parliament. ➤ *MTC, Zulpicherstr. 10*

- 20:00 **Eröffnungskonzert zum Start der Saison** Das Amsterdamer Concertgebouworkest eröffnet die neue Saison der Kölner Philharmonie mit Mozarts »Pariser« Sinfonie und Bartóks »Konzert für Orchester« sowie mit Prokofjews erstem Violinkonzert. Eintritt: WK 12,- bis 94,- ➤ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

- 20:00 **Jan Hegenberg – »Gamer's Paradise«-Tour** Rock für Gamer. Eintritt: WK 27,- *Ausverkauf!* ➤ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 20:00 **Stadtgeklimper** Der Kölner Pianist Thelonious Herrmann gibt sein erstes offizielles Konzert. *Ausverkauf!* ➤ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

- 21:30 **Rowdy Garage-Punk** aus den USA. Support: Racoon Rage. Eintritt: 13,- ➤ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

TAGES-TIPP

- 20:00 **Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: Capella Augustina – »Haydn – Hörner – Hefti!«. Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und David Philip Hefti. Eintritt: WK 9,- bis 55,- ➤ *Schloss Augustusburg, Brühl*

- 20:00 **Jazzkantine** Jazz-HipHop-Soul-Funk-Disco-Party-Sound. WK 29,50 ➤ *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE
BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: WK 12,- bis 36,- ➤ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Beglei-



QUATSCH KEINE OPER!
So. 07.09.25 um 18:00 Uhr

HAGEN RETHER
So. 07.09.25 um 18:00 Uhr

SALUT SALON – HEIMAT
So. 14.09.25 um 20:00 Uhr



GRAND SCIENCE SLAM
So. 28.09.25 um 20:00 Uhr



HELGE SCHNEIDER
Zusatzveranstaltung
Sa. 04.10.25 um 20:00 Uhr

TOMMY ENGEL & BAND
Sa. 25.10.25 um 20:00 Uhr



QKO! zu Gast im Schauspielhaus
URSUS & NADESCHKIN
So. 26.10.2025 um 18:00 Uhr

TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA
Do. 18.12.2025 um 20:00 Uhr

TAHNEE
So. 21.12.2025 um 20:00 Uhr

HARALD SCHMIDT
Di. 30.12.2025 um 20:00 Uhr

FLORIAN SCHRÖDER
Fr. 02.01.2026 um 20:00 Uhr



BJARNE MÄDEL, B. PASTEWKA, B. STUCKY
Sa. 24.01.2026 um 20:00 Uhr



ANGELA MERKEL: FREIHEIT
Sonderveranstaltung im Rahmen von QKO! in der Oper
Mo. 27.10.25 um 19:00 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

RITA BAUS KULTURPRODUKTIONEN GMBH THEATER BONN 

20. Mittwoch

KONZERT

Warmduscher



20:00 Uhr ➤ Köln, Helios37

► 19:00 **Marvel Studios' Infinity Saga**

25

Montag

KONZERT
BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Yassmo' & The Soulificated People. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

Beethovenfest Bonn28. 8. bis
27. 9. 25beethovenfest.de
Tickets
jetzt!**KÖLN**

- 20:00 **Glare** - »Oversize«-Tour Alternative Rock und Shoegaze-Band aus den USA. Eintritt: VKK 22,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **JBS** Eintritt: VKK 35,- → Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die 2023 ins Leben gerufene Mittagskonzertreihe HayNoon geht in die dritte Runde und diesmal dreht sich alles um das Lied. In fünf Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre Talente. Heute mit der Musikhochschule Detmold. Eintritt: VKK 10,- → Rathaus, Kapittelsaal, Uhlstr. 3, Brühl
- 20:00 **Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: Johannes Moser (Violoncello) & Ensemble Restart - »No Limits!«. Werke von Joseph Haydn, Robert Schumann und Felix Mendelssohn Bartholdy. Eintritt: VKK 9,- bis 55,- → Schloss Augustsburg, Brühl

KUNST
BONN

- 20:00 **Lesung Wort und Bild** - Literatur trifft Kunst Heute mit Georg Schnitzler, Autor und stellvertretender Vorsitzender des hiesigen Bundesverbandes Bildender Künstler (BBK Bonn/Rhein-Sieg). → Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85

26

Dienstag

KINO
BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** in Kooperation mit der Bonner Kinemathek. Programm unter bonnerkinemathek.de. → LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Mercy Street. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 20:00 **frantx** Gilt-Noise-Band aus Paris. Eintritt: VKK 14,-/17,- → Loft, Wissmannstr. 30
- 20:00 **NICA live** x CGNYC Heute: Futurbarock x Chris Williams & Lester St. Louis. Eintritt: VKK 14,-/18,- AK 18,-/10,- → Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40
- 21:00 **Puts Marie** Indie aus der Schweiz. Support: Wee Lil' Band. Eintritt: 14,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die 2023 ins Leben gerufene Mittagskonzertreihe HayNoon geht in die dritte Runde und diesmal dreht sich alles um das Lied. In fünf Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre Talente. Heute mit der Musikhochschule Essen. Eintritt: VKK 10,- → Rathaus, Kapittelsaal, Uhlstr. 3, Brühl
- 20:00 **Haydn-Festival** Heute: Markus Becker (Klavier) - »Haydn goes Jazz«. Klaviersonaten sowie Jazz-Improvisationen über Werke Joseph Haydns. Eintritt: VKK 35,- → Schloss Augustsburg, Brühl

BÜHNE
KÖLN

- 20:00 **Lachmuschel** Comedy Open Mic. Eintritt: VKK 8,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

EXTRAS
BONN

- 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. → Fahrradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150

27

Mittwoch

KINO
KÖLN

- 21:00 **Open Air Sommerkino** Heute: »Rave On«, Musikfilm, D 2025, OmegU. Eintritt: 11,-/18,- → Odonien, Hornstr. 85

KONZERT
BONN

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Sibbeschuss. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20
- 19:30 **Torch Songs** Songs und Jazz-Standards mit Frank Oppermann, Theo Palm am Klavier und Special Guests. Eintritt: 9,- bis 26,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Handsome Jack - Boogie, Soul & Rock'n Roll. Eintritt frei, Hutkonzert. → Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **FelX Festival 2025** In der siebten Ausgabe des Originalklang-Festivals steht vom 27. bis 31. August die Musik Böhmens im Mittelpunkt. Programm unter koelner-philharmonie.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln
- 20:00 **Köster & Weggefährten** - »Rest of & Stabil nervös« Eintritt: VKK 31,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Simon Rummel & Matthias Schriebl** feat. Kalle Mathiesen Jazz & Improvisation. Eintritt: 14,-/18,- AK 18,-/10,- → Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40
- 21:00 **The Scanners 77** Punk & Synth-Punk aus Frankreich. Support: Rost und Knochen. Eintritt: 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die 2023 ins Leben gerufene Mittagskonzertreihe HayNoon geht in die dritte Runde und diesmal dreht sich alles um das Lied. In fünf Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre Talente. Heute mit der Musikhochschule Köln. Eintritt: VKK 10,- → Rathaus, Kapittelsaal, Uhlstr. 3, Brühl
- 20:00 **Haydn-Festival** Vor 300 Jahren wurde der Grundstein des Brühler Schlosses gelegt, das seit 1958 Dreh- und Angelpunkt der Brühler Schlosskonzerte ist. Heute: Dorothee Mields (Sopran) & G.A.P.

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?Schreiben Sie eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2025 ist der:

13. August 2025**schnüss**
Das Bonner Stadtmagazin

Ensemble - »Brückenschläge«. Dorothee Mields präsentiert mit den Musikern des G.A.P. Ensemble einen Brückenschlag zwischen dem 18. und dem 20. Jahrhundert. Im Mittelpunkt stehen Lieder und Kammermusik von Joseph Haydn und Dmitri Schostakowitsch. Eintritt: VKK 35,- → Schloss Augustsburg, Brühl

BÜHNE
BONN

- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

KÖLN

- 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VKK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

KUNST
BONN

- 17:30 **After Work Wednesday** Phantasievolle Aktionen am Abend. Heute: »Travel-Art-Journal II (Sommererinnerungen)«. Teilnahmekarten können an der Museumskasse erworben werden. Kosten: 10,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

EXTRAS
BONN

- 18:00 **»Zwischen Nähe und Distanz: Politischer Bildjournalismus im Wandel«** Podiumsdiskussion mit Daniel Pilar (Fotograf, laif), Henner Flohr (Leiter Bildredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung) & Prof. Dirk Gebhardt (FH Dortmund, Studiengang Fotojournalismus). Moderation: Silke Frigge (Geschäftsführerin, laif) und Klara Niemann (Co-Kuratorin der Ausstellung). Eintritt: 11,- → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

JOTT WE DE

- 19:00 **Perspektiven für den Radverkehr in Siegburg** Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl. → Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg

HAUS DER

SPRINGMAUS

UNSERE SOMMER NACHTS TRÄUMCHEN

AUGUST 2025**15. | 16. | 29. | 30. AUG****Springmaus Improtheater**
BÄÄM- Das Sommerspecial**22. + 23. AUGUST****Rheinkabarett**
Nur über meine Leiche
Zum letzten Mal!**So 31. AUGUST****Wildes Holz**
PREVIEW
Blockparty**VORSCHAU SEPTEMBER****Mi 03. SEPTEMBER****Paul Hombach & Prof. Dr. Susanne Hüttemeister**
Gemeinsam durch die Galaxis - Live Podcast**Do 04. SEPTEMBER****Wigald Boning**
Herr Boning geht baden**Fr 12. SEPTEMBER****Ingolf Lück**
Sehr erfreut! Die Comedy-Tour**WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE**
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81**26. Dienstag****KONZERT****Haydn-Festival**

Markus Becker



© WWW.KEVINGRUTZNER.DE

20:00 → Brühl, Schloss Augustsburg

27. Mittwoch**KONZERT****Haydn-Festival**

Dorothee Mields & G.A.P. Ensemble



20:00 → Brühl, Schloss Augustsburg

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: »Hildegarda« mit dem Hather Consort – Der Prolog am Vorabend des Festivals geht auf die spirituelle Suche zwischen Heute und Vergangenheit, elektronischen Klangwelten, der Gambenmusik um 1600 und Hildegard von Bingen's Gesängen vom Anbruch der abendländischen Musik. Eintritt: WK 48,- → Münsterbasilika, Münsterplatz

Beethovenfest Bonn

28. 8. bis 27. 9. 25

beethovenfest.de
Tickets jetzt!

- 19:30 **Palm Trio** CD-Release Konzert »Ack, Wärmeland, du sköna«. WK 9,- bis 26,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit Eric TC. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20
- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- 18:00 **Felix Festival 2025** In der siebten Ausgabe des Original-Klang-Festivals steht vom 27. bis 31. August die Musik Böhmens im Mittelpunkt. Programm unter kolner-philharmonie.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln
- 20:00 **Duo Aigui/Bonnen** spielt Zappa. Eintritt: WK 14,-/17,- → Loft, Wissmannstr. 30

- 20:00 **Federation of the Groove** Funk und Fusion. Eintritt: 22,-/12,- AK 25,-/15,- → Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40
- 21:00 **Negra Santa** Cumbia-Punk aus Argentinien. Support: Vibes Builder. Eintritt: 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die 2023 ins Leben gerufene Mittagskonzertreihe HayNoon geht in die dritte Runde und diesmal dreht sich alles um das Lied. In fünf Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre Talente. Heute mit der Musikhochschule Aachen. Eintritt: WK 10,- → Rathaus, Kapitelsaal, Uhlstr. 3, Brühl
- 19:00 **Keno rockt** Coverband-Wettbewerb. Eintritt: 6,- → Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz
- 20:00 **Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: O'Modernt & Hugo Ticciani (Violine und Leitung) – »Haydn plus«. Werke von Joseph Haydn, Peteris Vasks, Albert Schnelzer und Ludwig van Beethoven. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → Schloss Augustusburg, Brühl

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Playback – überraschend live** Neue akrobatische Highlights und Lipsync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 **Bonner Comedy Slam – Halbfinale** Vier Comedienner/Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: WK 11,- AK 13,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge! Musical**. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 **Down Set Talk!** Der NFL Podcast von RTL. **Ausverkauft!** → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Martin Zingsheim – »Normal ist das nicht«** Zingsheim stellt sich dem Irrsinn und den für sicher geglaubten Scheinwahrheiten. Eintritt: 25,-/20,- → Atelier Theater, Roonstr. 78

JOTT WE DE

- 20:00 **Emmi & Willnowsky – »Samthochzeit«** Emmi & Willnowsky feiern ihren 29. Hochzeitstag. Eintritt: WK 28,- AK 30,- → Café Hahn, Neustr. 15, Koblenz

KUNST

BONN

- 15:30 **Zeichen-Treff** Themen: Portait und Stillleben. Kosten: 10,- (inkl. 1x Kaffee und Kuchen). → Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10
- 19:00 **Vernissage: »Farbflut.Form-fluss«** Kunstausstellung von Brigitte Uhrmacher. Dauer: 28. – 31.08.2025. → The Stage Gallery, Thomas-Mann-Str. 41

JOTT WE DE

- 17:00 **Ausstellungsgespräch »Sehnsucht nach Utopia«** Der Leiter des Künstlerhauses Edenkoben PD Dr. Björn Hayer im Gespräch mit Museumsdirektorin Dr. Julia Wallner. Anmeldung erforderlich: anmeldung@armuseum.org. Kostenfrei zzgl. Museumseintritt. → Arm Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen

LITERATUR

BONN

- 20:00 **LitArena Poetry Slam** mit Musik ohne Wettbewerb, von Studenten für Studenten. Eintritt frei. → Pantheon, Siegburger Str. 42

EXTRAS

BONN

- 20:30 **Theater Tumult: Laserpointer Soziallabor** Das Publikum beantwortet mit augenscheinlichen Laserpointern anonym und kollektiv Fragen zum Thema Geschlecht und den heutigen Rollen und Vorurteilen. Ab 22 Uhr sorgt Robot Kareem fürs Ambiente mit House, Techno, Electro, Funk und Hip Hop. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadenring 41

KÖLN

- 20:00 **Climate Changes Everything** Ein experimentelles Theaterstück über (menschengemachte) Extremwetterphänomene und Klimageschichte, basierend auf dem historischen Roman »Eisflut 1784« von Marco Hasenköpf. Schauspiel, Musik und Projektionen führen über mehrere Stationen durch das Betriebsgelände des Hafens in Köln-Mülheim. Informationen unter distrikteun.de. Eintritt: 20,-/18,- → Treffpunkt: Eingang Wasserstraßen- und Schiffahrtssamt, Sachsenbergstr. 2

28. Donnerstag

KONZERT

Haydn-Festival

O'Modernt & Hugo Ticciani



20:00 → Brühl, Schloss Augustusburg

© CHRISTOPHER HASTBACH

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DEFACEBOOK.COM/NOISENOW.DE
FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIRJOHANNES OERDING
SOMMER OPEN AIRS 2025

06.08. BONN · KUNSTRASEN



14.08. BONN · KUNSTRASEN



24.09. DÜSSELDORF · TONHALLE



01.11. BOCHUM · RUHRCONGRESS



19.11. BONN · BRÜCKENFORUM

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

www.rtp-bonn.de

45 Jahre + 20 Jahre präsentieren in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Bonn

HARD ROCK NIGHT 2025

GUN BARREL DREAM OCEAN



Power Metal from Cologne Symphonic Metal

9.8. Beginn: 19 Uhr BONN

STADTGARTEN OPEN AIR

Auf der Bühne am Alten Zoll EINTRITT FREI

Tribute To The Gods 6

DEMON'S EYE (DEEP PURPLE)
METAL HEART (ACCEPT)8.11. Beginn: 20 Uhr
JUZ-Andernach

MAIDEN UNITED



Special Guest: Markus (Frank Beck) (Frank Beck)

11.9. Beginn: 20 Uhr

15 TROOPER SALUTES

15th ANNIVERSARY TOUR
Acoustic Tribute To IRON MAIDEN
"Best Of" Program

4 SWEDES (ABBA)

13.9. Beginn: 20 Uhr

PRISTINE

Blues Rock feat. Heidi Solheim

21.9. Beginn: 19 Uhr

SOULFUL OF BLUES

40 Jahre Jubiläum

28.9. Beginn: 19 Uhr

TRIOSENCE

Modern Jazz / New Album

1.10. Beginn: 20 Uhr Bestuhlt

ACHTUNG BABY

4.10. Tribute To U2 Beginn: 20 Uhr

5.10. DIO ALIVE

Beginn: 19 Uhr
Tribute To Ronnie James Dio

Alle Bonn - HARMONIE

KINO

JOTT WE DE

- 21:00 **Open Air Kino** Heute: »Bridget Jones – Verrückt nach ihm«, Komödie, Frankreich 2024, Regie: Michael Morris. → **Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich**

KONZERT

BONN

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: »Bonner Kult-Punk-Abend« 19 Uhr Das frivole Burgfräulein – Rheinischer Strandpunk. 20:30 Uhr Die Manfreds – Konfetti-Punk. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Eröffnungskonzert – Das Aurora Orchestra spielt Werke von Ludwig van Beethoven und Dmitri Schostakowitsch. Eintritt: WK 45,- bis 125,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

- 19:30 **One Of These Pink Floyd Tributes** – »50 Jahre Wish You Were Here« 50 Jahre nach Erscheinen des Albums »Wish You Were Here« widmen sich One Of These Pink Floyd Tributes auf ihrer Tour 2025 diesem Album. Eintritt: WK 27,- AK 13,50 → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit All About Joel. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

- 20:00 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Rap und Barock-Instrumente – Samy Deluxe & Mikis Takeover! Ensemble lassen die Grenzen zwischen Hip-Hop und Klassik einstürzen. Eintritt frei. → **Marktplatz**

- 20:00 **Jean Faure & son orchestre** – »Les Grands Succès« Französische Hits der 50er, 60er, 70er, 80er. Eintritt: WK 26,-/12,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

KÖLN

- 18:00 **Felix Festival 2025** In der siebten Ausgabe des Original-Klang-Festivals steht vom 27. bis 31. August die Musik Böhmens im Mittelpunkt. Programm unter kolner-philharmonie.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

- 19:00 **Jack Botts** Der Australier vereint Surf, Folk, Country und Pop. Eintritt: 22,- AK 25,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**

- 19:00 **Sarah Engels** Album Release Konzert »Strong Girls Club«. Eintritt: WK 50,- → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

- 20:00 **Amago** Latin op Kölsch. Special Guest: Gabriell Alvarez. Im Anschl. DJ Miracel. Eintritt: WK 22,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

- 20:00 **Fito Morales Trio** – »Horizonte« Fito Morales verbindet eine Vielzahl lateinamerikanischer Musikstile mit seinen Jazzwurzeln. Eintritt: WK 14,-/7,- → **Loft, Wissmannstr. 30**

- 20:00 **Joykyou** Songs & Balladen. Eintritt: WK 20,-/16,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**

29. Freitag

KONZERT

Kumbia Queers

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Was als Spaß begann, ist heute längst Kult: 2007 beschlossen einige Musiker und Innen aus Buenos Aires, die gelangweilt von der dortigen Punkrock-Szene waren, selbige mal gehörig aufzumischen. Mit einer wilden Mixtur aus afrokubanischen und lateinamerikanischen Cumbia-Einflüssen und einem Spritzer Queerness und Punk-Spirit interpretieren sie den südamerikanischen Herzscherz und das dazugehörige Macho-Gehabe neu und bringen so Spaß und politische Haltung in einem unverwechselbaren Stil aus traditionellen und modernen Klängen zusammen. Live punktet das energiegeladene Sextett mit einer Mischung aus Tropical Punk-Originalen, Covers und eigenen Kompositionen sowie mit unbändiger Spielfreude und einer intensiven Beziehung zu ihrem Publikum, die an Magie grenzt. Support: The Periotators.

20:00 → **Köln, Gebäude 9**

- 20:00 **Kristina Brodersen – Tobias Weindorf Quartett** – »Remembering Lee« Konzert zur Erinnerung an Lee Konitz. Eintritt: 20,- → **Bistro Verde in der alten Schmiede, Maternustr. 6, K-Rodenkirchen**

TAGES-TIPP

- 20:00 **Kumbia Queers** Punkrock aus Argentinien. Support: The Periotators. Eintritt: WK 22,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer Str. 117**

- 20:00 **Mic In The Face Is Not On Purpose** Das Duo wird seine erste EP vorstellen. Support: Nymphaea Collective, Julez & no:elia. Eintritt: WK 11,- → **MTC, Zülpicherstr. 10**

- 20:00 **Mo-Torres** Album-Releasekonzert. Eintritt: WK 50,- → **Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**

- 20:00 **»Rocking Classics«** Das WDR Funkhausorchester spielt Klassiker der Rockgeschichte und beweist: Auch ein Orchester kann so richtig abrocken. Eintritt: WK 12,- bis 64,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

- 21:30 **Nerd School Alternative-Rock**. Support: Thoma! Eintritt: 13,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 12:00 **Haydn-Festival** Die 2023 ins Leben gerufene Mittagskonzertreihe HayNoon geht in die dritte Runde und diesmal dreht sich alles um das Lied. In fünf Konzerten präsentieren die Musikhochschulen des Landes NRW ihre Talente. Heute mit der Musikhochschule Düsseldorf. Eintritt: WK 10,- → **Rathaus, Kapitelsaal, Uhlstr. 3, Brühl**

- 20:00 **Antweiler, Graf & Co.** – »Krätze um Ballade« Das Quartett schreibt Mundart-Songs im Liedermacher-Stil, meist mit kölschen Tönen, oft aber unter dem musikalischen Einfluss irischen Folk-Bands. → **Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef**

- 20:00 **Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: Asasello Quartett – »Die Sonne geht auf«. Werke von Joseph Haydn, Dmitri Schostako-

witsch und Ludwig van Beethoven. Eintritt: WK 35,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**

- 21:00 **Saltatio Mortis** – »Burgen-tour Finsterwacht-Tour Mittelalter-Rock-Band. Special Guest: Tabernis. Eintritt: WK 70,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

KÖLN

- 23:00 **Saus & Braus** Modern Techno. → **Odonien, Hornstr. 85**

BÜHNE

BONN

- 19:00 **PREMIERE: Come a little closer** Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach Geschichten, die Halt geben gegen die Fliehkräfte, die den Feindlichkeiten, dem Hass und der Gewalt etwas entgegensetzen und daran erinnern, was es heißt, ein Mensch zu sein. Empfohlen für Jugendliche ab 15 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → **Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**

- 19:30 **Playback** – überraschend live Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 20:00 **Bonner Comedy Slam – Finale** Vier Comedians/Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publi-

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2025 ist der: **13. August 2025**

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

kum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: WK 11,- AK 13,- → **Rhein-Bühne, Oxfordstr. 20-22**

- 20:00 **Springmaus Improtheater** – »Bäum – Das Sommer-Special« Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improvisanten Geschichten. Eintritt: WK 30,-/14,20 → **Haus der Springmaus, Frangasse 8-10**

KÖLN

- 19:00 **Wissen mit Johnny** Infotainment mit einer gehörigen Portion Humor. **Ausverkauf!** → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

- 19:30 **Einsamkeit, Gewalt und Freiheit** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: WK 19,50/13,50 → **BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3**

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

- 20:00 **PREMIERE: Mariana Pineda** Ein Tanztheaterstück von XXTanztheater nach Federico García Lorca. Nominiert für den Kölner Tanztheaterpreis 2023. Eintritt: 21,-/11,- → **Ausverkauf!** → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**

- 20:00 **Maskenball in Venedig** Die geheimnisvolle Welt der venezianischen Maskenbälle – Eine magische Verbindung aus Variété, Oper und Operette. Eintritt: WK 34,50/27,- → **Urania Theater, Platenstr. 32**

- 20:00 **Torsten Schlosser** – »Ich hab die Schnauze voll« Schlosser poltert durch die Kabarett- und Comedy-Schubladen wie ein Elefant durch den Porzellanladen. Eintritt: 22,-/17,- → **Atelier Theater, Rooster 78**

- 20:15 **Gude Leude** – »Gude Show« Improvisationstheater. Eintritt: WK 28,60 → **Senftöpfchen, Große Neugasse 2-4**

JOTT WE DE

- 20:00 **Emmi & Willnowsky** – »Samthochzeit« Emmi & Willnowsky feiern ihren 29. Hochzeitstag. Eintritt: WK 28,- AK 30,- → **Café Hahn, Neuser 15, Koblenz**

- 20:00 **Herr Schröder** – »Der Rest ist Hausaufgabe« Johannes Schröder ist studierter Deutschlehrer und Comedian/Kabarettist. **Ausverkauf!** → **Medio.Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim**

EXTRAS

BONN

- 17:00 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Eröffnungsvortrag von Maja Göpel – »Alles ultra kompliziert? – Ein Kompass für Wege aus der Krise«. Eintritt: WK 10,- → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

- 18:00 **Tour d'amour** Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**

KÖLN

- 20:00 **Climate Changes Everything** Ein experimentelles Theaterstück über (menschengemachte) Extremwetterphänomene und Klimageschichte, basierend auf dem historischen Roman »Eisflut 1784« von Marco Hasenköpf. Schauspiel, Musik und Projektionen führen über mehrere Stationen durch das zum Teil nicht öffentliche Betriebsgelände des Hafens in Köln-Mülheim. Informationen unter distriktheat.de. Eintritt: 20,-/18,- → **Treffpunkt: Eingang Wasserstraßen- und Schiffsamt, Sachsenbergstr. 2**

pantheon

Siegburger Str. 42
53229 Bonn
Tel.: 0228 21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

35. LITARENA Eintritt frei!

Ob Theater, Gedichte oder Prosa – die LitArena schafft eine Plattform, auf der vielfältige künstlerische Ausdrucksformen erlebt werden können. Ziel ist es, allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, (erste) Bühnenerfahrungen zu sammeln und sich künstlerisch auszuprobieren – und für das Publikum gibt es immer wieder unterschiedlichste Überraschungen und die Möglichkeit, neue Stimmen kennenzulernen. Jeder ist herzlich eingeladen und der Eintritt ist frei!

Do 28.8., 20h

35. LITARENA



JEAN FAURE & ORCHESTRE

Les Grands Succès

Französische Hits der 50er, 60er, 70er, 80er... "Jean Faure und sein Ensemble demonstrieren mit der Auswahl der Lieder und ihren facettenreichen Arrangements die Vielfalt des Chansons. Das ist kein nostalgischer Klangkutsch vom



Montmartre, sondern eine dynamische Kunstform, die viele Moden überlebt hat. Und noch weitere überdauern wird. Chapeau!" (GA Bonn)

Fr. 29.8., 20h

HANS GERZLICH

Ich hatte mich jünger in Erinnerung

Hans Gerzlich ist entsetzt, als er plötzlich feststellt, dass er im gleichen Jahr geboren ist wie... alte Leute. Außen 50, innen 20, fragt er sich: "Wann fängt das Leben endlich an?" Bei diesem Kabarettprogramm werden Sie sich kringelig lachen, wenn Sie 50 sind, mal 50 waren oder vorhaben, irgendwann 50 zu werden. Aber Achtung: Sie werden anschließend schon wieder zwei Stunden älter sein und etliche Lachfalten mehr haben.

So 31.8., 20h



44. OFFENE BÜHNE RHEINLAND

Moderation: Florian Schulz

Lassen Sie sich 2,5 Stunden durch mindestens 6 verschiedene Künstler begeistern, die aus sämtlichen Bereichen der Kleinkunst kommen können. Von Kabarett, Comedy,



Magie, Musik, Theater bis Poetry-Slam kann alles vertreten sein, was auf unsere Bühne passt. Zusammen erleben wir die "rheinische" Version unserer Talentschmiede, im Bonner Pantheon!

So 6.9., 20h

WLADIMIR KAMINER

Mahlzeit! Geschichten von Europas Tischen

Kaum jemand ist so neugierig auf seine Nachbarn wie Wladimir Kaminer. Egal ob es um einzelne Menschen oder ganze Länder geht. Und wie könnte man einander besser kennenlernen als beim gemeinsamen Essen? Kaminers Streifzüge zeigen ein Europa, das so vielfältig, bunt und überraschend ist wie seine Speisen.



So 7.9., 20h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender

30

Samstag

KONZERT

BONN

- 12:00 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Eröffnungsfest »Bühne frei für Beethoven« von 12–18 Uhr mit Konzerten auf sieben Bühnen. Um 18:30 Uhr: »Symphonic Mob« mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin und Bonner Musizierenden. Eintritt frei. → **Bonner Innenstadt**
- 17:00 **Konrad empfiehlt** Heute: Akustik Night mit Dominik Gassen und friends. Eintritt: VK 7,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**
- 18:00 **Ismael y Thomas** - »Flamenco meets Jazz« Ismael Alcade und Thomas Monnerjahn präsentieren virtuose Gitarrenmusik zwischen Flamenco und Jazz. Eintritt: VK 25,-/20,-/10,- → **Heimatmuseum Beuel, Wagnergasse 2-4**
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** An fünf Wochenenden bietet das Kulturamt ein abwechslungsreiches Programm. Heute: 19 Uhr Laura Marti - Ukrainischer Pop-Jazz. 20:30 Uhr Yzoula - Französische-psychedelische Pop Rock Songwriterin. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Das Chamber Orchestra of Europe hat Arien mit mitreißendem Broadway-Flair aus-

gewählt – perfekt für die Sopranistin Golda Schultz. Dazu kontrastiert Beethovens prägnante, humorvolle Sinfonie Nr. 8. Eintritt: VK 25,- bis 105,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2025** Open Air im Biergarten. Heute mit handmade. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Bonner Song Slam - Jahresfinale** Sechs Singer/Songwriterinnen treten mit ihren selbstgeschriebenen Songs gegeneinander an und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: VK 11,- AK 13,- → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**
- 20:00 **The Walter Catfish Combo** Roots-Reggae. → **Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41**

KÖLN

- 11:00 **Felix Urban** Bei Felix Urban steht der ganze Tag im Zeichen der Musik. Junge Musiker aus ganz Europa widmen sich in Kurzkonzerten dem böhmischen Kulturraum. Kombiniert mit neuen Klängen entstehen neue Perspektiven auf die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts. Programm unter koelner-philharmonie.de. Eintritt frei. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

TAGES-TIPP

- 14:00 **Freedom Sounds Summer Chill Out Festival** Zum zweiten Mal bietet das Festival in der Kantine ein abwechslungsreiches Programm mit Ska, Reggae und Soul, Soundsystem, DJs und einem Festivalmarkt. Mit dabei sind The Hempolics, Buster Shuffle, Jamaika Jupp, Carlton Jumel Smith & Intensified. Eintritt: VK 60,- → **Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 14:30 **Stadt ohne Meer Festival** Open Air Festival mit Berq, Souly,

Dilla, Paula Carolina, Wazzermann & Bruno Kawelke. Eintritt: VK ab 65,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

- 17:00 **Frank-Wunsch-Ensemble** - »Tristanos Traum« Eintritt: VK 14,-/7,- → **Loft, Wissmannstr. 30**
- 19:00 **Heino** - »Made in Germany« Eintritt: VK ab 47,- **Ausverkauf!** → **Volksbühne am Rudolphplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Puls**. Indie Post Rock. Support: Gniot. VK 12,- AK 15,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**
- 20:00 **Felix Festival 2025** In der siebten Ausgabe des Originalklang-Festivals steht vom 27. bis 31. August die Musik Böhmens im Mittelpunkt. Programm unter koelner-philharmonie.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 20:00 **Mo-Torres Album-Releasekonzert**. Eintritt: VK 50,- → **Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**
- 20:00 **Scherbenwelt** Emotionaler Pop. Eintritt: VK 28,- AK 30,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**
- 20:00 **The Rubettes feat. Bill Hurd** Zeitreise in die 70er Jahre. Eintritt: VK 39,- → **MTG, Züllicherstr. 10**
- 21:30 **Checkpoint** Garage-Punk aus Australien. Support: Flash Kicks. Eintritt: 14,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 20:00 **Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: Chouchane Siranossian (Violine) & Capella Augustina - »Finale mit Paukenschlägen«. Werke von Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven. VK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustusburg, Brühl**
- 21:00 **Saltatio Mortis** - »Burgen-tour Finsterwacht«-Tour Mittelalter-Rock-Band. Special Guest: Tabernis. Eintritt: VK 70,- **Ausverkauf!** → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

30. Samstag

KONZERT

Freedom Sounds Summer Chill Out Festival



14:00 → **Köln, Freideck - Kantine Open Air**

PARTY

KÖLN

- 22:00 **Lars Eidinger** Eidinger legt Pop, Hip-Hop, Techno, Trash, Klassiker und Club-Obskuritäten auf. Eintritt: 22,- → **Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
- 22:00 **Retro Clash** Mix aus 30 Jahren Pop, Rock, Dance & Hip-Hop mit DJ Tricky Martin. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

BÜHNE

BONN

- 17:00 **»Dada da steht einer«** von Kurt Schwitters. Kartenvorbestellung in Unserer Buchhandlung am Paulusplatz. Informationen: dasblauhaus.eu. Eintritt: 20,- (mit Getränken). → **Gartenbühne, »Das blaue Haus«, Berta-Lungstr.-Str. 45**
- 18:00 **Playback** - überraschend live Neue akrobatische Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: VK ab 39,-. (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:00 **Come a little closer** Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach Geschichten, die Halt geben gegen die Fliehkräfte, die den Feindseligkeiten, dem Hass und der Gewalt etwas entgegenseetzen und daran erinnern, was es heißt, ein Mensch zu sein. Empfohlen für Jugendliche ab 15 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 19:00 **Sommertheater im Hof** Heute: »Mirandolina« - Lustspiel von Carlo Goldoni. Eintritt: VK 13,20/10,- → **ik theater im keller, Rochusstr. 30**
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bäam - Das Sommer-Special« Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improvisanten Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 14:00, 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 19:30 **Einsamkeit, Gewalt und Freiheit** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: VK 19,50/13,50 → **BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3**
- 20:00 **Frizzles** - »Komik statt Plastik - Improvisation mit allen Mitteln« Impro-Comedy. Eintritt: 22,-/17,- → **Atelier Theater, Roonstr. 78**
- 20:00 **Mariana Pineda** Ein Theaterstück von XXIX Theater nach Federico García Lorca. Nomi-

nirt für den Kölner Tanztheaterpreis 2023. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der TanzFak-tur, Siegburger Str. 233w**

- 20:00 **Maskenball in Venedig** Die geheimnisvolle Welt der venezianischen Maskenbälle - Eine magische Verbindung aus Variété, Oper und Operette. Eintritt: VK 34,50/27,- → **Urania Theater, Platenstr. 32**

- 20:15 **Iris Lamouyette** - »Songs aus der Zukunft« Umwelt-Punk-Chansons. Eintritt: VK 28,60 → **Senftöpfchen, Große Neugasse 2-4**

JOTT WE DE

- 20:00 **Emmi & Willnowsky** - »Samthochzeit« Emmi & Willnowsky feiern ihren 29. Hochzeitstag. Eintritt: VK 28,- AK 30,- → **Café Hahn, Neustr. 15, Koblenz**

KUNST

BONN

- 08:00 **Art Kaassel** Künstler und Künstlerinnen stellen ihre Werke an verschiedenen Orten aus und Offene Ateliers und Ausstellungen bieten an diesem Kunstwochenende Einblick in die künstlerische Produktivität, Kreativität des Ortteils Oberkassel. Informationen und Programm unter oberkassel-kulturtage.de. → **Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel**

LITERATUR

BONN

- 17:00 **»Die Strategie der Absichtslosigkeit«** Fritjof Nelting präsentiert Strategien zur Stressbewältigung. Eintritt: 10,- → **Casa Nelting, Muffendorfer Hauptstr. 27-29**

30. KONZERT

Ismael y Thomas



18:00 Uhr → **Bonn, Heimatmuseum Beuel**

KINDER

JOTT WE DE

- 14:30 **Der Zauberer von Oz** Ein FreilichtWanderTheater in einer eigenen Textfassung mit neu komponierten Musikstücken für Alle ab 6 Jahren. Informationen: freilichtbuehneallte.de. Eintritt: VK 15,-/10,- → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey**
- 17:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass - »Die Legende des Wasserdrahten«. Eintritt: 15,-/10,- → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey**

SPORT

BONN

- 14:00 **Bonner SC** - 1. FC Bocholt Regionalliga West. → **Sportpark Nord, Kölnstr. 250**

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → **Severinskirchenplatz, Severinstr.**

EXTRAS

BONN

- 10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch die Bonner Altstadt - Das ehemalige Arbeiter- und Handwerksviertel. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße**
- 11:00 **Lit. Spaziergang** Während eines Spaziergangs von der Innenstadt bis in die Innere Nordstadt wird die Stadt zum Museum und ein Text-Musik-Mix mit Bonn-Bezug zum Audioguide. Eine Veranstaltung im Rahmen des »Summer of Changes« - Kulturfestivals Bonn. Teilnahme kostenlos, Spenden erbeten. → **Treffpunkt: Bottlerplatz 1**
- 14:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pflaster** Führung von Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße**
- 19:30 **Benefizgala** für den Erhalt des Kleinen Theaters. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Hexen, Sport und Mordgeschichten** Führung von Stadtreisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

KÖLN

- 15:00 **20. Kölner Lichter 2025** Die umfangreiche Rahmenprogramm beginnt auf beiden Rheinseiten ab 15 Uhr. Das Feuerwerk ist für ca. 22:30 Uhr geplant. Informationen unter koelner-lichter.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 17:00 **Griechisches Festivalaki 2025** Griechisches Fest mit Fevrouia, Vaggelis Dalatsis Trio, Annetta & Helena. Eintritt: 25,- → **Odonien, Hornstr. 85**
- 18:00 **River Lounge 2025** Im Rahmen der Kölner Lichter. Eintritt: VK ab 179,- → **Rheinerterrassen, Rheinparkweg 1**

JOTT WE DE

- 11:00 **Summer in the City** Straßenfest in der Fußgängerzone der Königswinterer Altstadt. → **Fußgängerzone Königswinter**

FREEDOM SOUNDS präsentiert **2nd edition** **FREIDECK KANTINE, Köln** **30.8.2025**

SUMMER CHILL OUT FESTIVAL

Ska, Reggae, Soul und mehr

BUSTER SHUFFLE (GB)

Ska, Punk, Rock and Roll from London Town

INTENSIFIED (GB) **THE HEMPOLICS** (GB)

Finest original Ska & Rocksteady from Folkestone Soul/Reggae/HipHop Mash-up from London

CARLTON JUMEL SMITH (USA) **JAMAICA JUPP** (D)

Mr. Soul from NYC Ostermann Vibrations from Nippes

Food, Festival-Markt, Biergarten
ab 13:30 Bands & Chill Out Sounds mit SANKOFA SOUNDSYSTEM

COSMO **JAMAICA** **Stadt Köln** **Städtische Kulturförderung** **riddim** **stadtrevue**

KONZERT
BONN

▶ **11:00 Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Fabian Müller – »Beethovensonaten I«. Eintritt: WK 18,- bis 48,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

▶ **11:00 TheJazzGardener's Jazz-** Standards, Bossa Nova, Swing und Balladen. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardberg, Rochusstr. 276**

▶ **16:00 Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Zum Debüt beim Beethovenfest bringt das Noto-Quartett zwei französische Quartette von Gabriel Fauré und Camille Saint-Saëns mit. Als Intermezzo spielt das Quartett »Spirals« von Bryce Dessner. Eintritt: WK 48,- → **Kammermusiksal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**

▶ **18:00 Ensemble Milenium** Das 2016 gegründete Dresdner Vokalensemble besteht aus acht ehemaligen Kruzianern. Die jungen Sänger präsentieren eine musikalische Reise durch die Jahreszeiten. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Christuskirche, Wurzerstr. 31**

▶ **19:00 Internationale Orgelkonzerte** Heute mit Stephen Tharp aus New York – Werke von Bach, Franck, CocherEAU u.a. Eintritt: 12,- → **St. Joseph, Hermannstr. 35**

▶ **19:00 Wildes Holz – »Blockparty - Preview«** Kraftvolle akustische Musik gepaart mit beläufigem Witz und Selbstironie – Schon seit über 25 Jahren zeigen Wildes Holz, wo der Holz-Hammer hängt. Ein-

tritt: 26,50/20,80 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

▶ **19:30 Beethovenfest Bonn 2025** Das Beethovenfest Bonn (28.8. bis 27.9.) gehört zu den größten Klassikfestivals in Deutschland und bietet rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Kian Soltani & Deutsches Symphonie-Orchester Berlin – Werke von Peter Tschaikowsky, Bernd Alois Zimmermann, Olli Wilson und Dmitri Schostakowitsch. WK 25,- bis 105,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

KÖLN

▶ **11:00 Felix Festival 2025** In der siebten Ausgabe des Originalklang-Festivals steht vom 27. bis 31. August die Musik Böhmens im Mittelpunkt. Programm unter kolner-philharmonie.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

▶ **12:00 Cologne Jazzweek** Vom 31. August bis zum 5. September rückt die Cologne Jazzweek erneut in den Mittelpunkt des europäischen Festivalsommers für Jazz und improvisierte Musik. In ihrer fünften Ausgabe präsentiert sie ein Programm, das künstlerische Innovation mit gesellschaftlicher Offenheit verbindet. Programm unter jazzweek.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

▶ **18:00 Ulla van Daelen – »Time For Harp«** Ulla van Daelen bewegt sich zwischen Klassik, Jazz, Folk, Weltmusik und Pop. WK 25,-/20,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**

JOTT WE DE

▶ **18:30 Haydn-Festival** Alljährlich in den Sommermonaten wird das Prunktreppenhaus der UNESCO-Welterbestätte zum Konzertsaal. Heute: Chouchane Siranossian (Violine) & Capella Augustina – »Finale mit Paukenschlägen«. Werke von Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustsburg, Brühl**

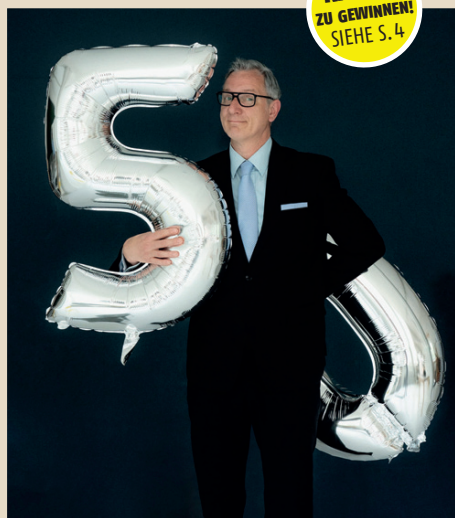
BÜHNE
BONN

▶ **14:00, 18:00 Playback – überraschend live** Neue akrobatische

31. Sonntag

BÜHNE

Hans Gerzlich



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Im neuen Kabarett-Programm von Hans Gerzlich geht es um die Dinge, über die er sich im Wartezimmer seines Hausarztes, seines Hautarztes, seines Internisten, seines Kardiologen und seines Urologen Gedanken gemacht hat: die Position der Best-Ager in der Gesellschaft, die Überalterung der Gesellschaft (demographischer Wandel) und warum die meisten Menschen mit herbstblonder Frisur immer noch kein Testament haben. Doch dann ist Hans Gerzlich plötzlich entsetzt, als er feststellt, dass er im gleichen Jahr geboren ist wie – alte Leute.

20:00 → Bonn, Pantheon

Highlights und LipSync auf hohem Niveau. Eintritt: WK ab 39,- (Im August: Eintritt frei bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

▶ **18:00 Konrad Beikircher – »Überleben – Wat sonst?«** Das Programm über die genialen Überlebensstrategien im Rheinland, die größte rheinische Kunst im Vergleich zu anderen. Eintritt: WK 25,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**

TAGES-TIPP

▶ **20:00 Hans Gerzlich – »Ich hatte mich jünger in Erinnerung«** Ein Best Ager in der Blüte des Verfalls. Eintritt: WK 22,-/18,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

KÖLN

▶ **14:30, 19:30 Moulin Rouge! Musical.** Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

▶ **16:00 Die Zauberflöte** Oper in zwei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart. Kosten: WK 16,- bis 11,- → **Staatenshaus am Rheinpark, Auenweg 17**

▶ **18:00 Patrick Nederkoorn – »Der fliehende Holländer«** Der niederländische Comedian untersucht in seinem zweiten Programm seine Beziehung zu Deutschland. Eintritt: 22,-/17,- → **Atelier Theater, Rooststr. 78**

▶ **19:00 Springmaus Mice Girls** Impro meets Girlgroup – Das erste weibliche Impro-Ensemble der Springmaus: Mice Girls! → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

▶ **19:30 Einsamkeit, Gewalt und Freiheit** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: WK 19,50/13,50 → **BOX – Theater in der Südstadt, Sachsenring 3**

▶ **20:00 Maskenball in Venedig** Die geheimnisvolle Welt der venezianischen Maskenbälle – Eine magische Verbindung aus Variété, Oper und Operette. WK 34,50/27,- → **Urania Theater, Platenstr. 32**

KUNST
BONN

▶ **10:00 Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 23,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

▶ **10:30 Art Kaassel** Künstler und Künstlerinnen stellen ihre Werke an verschiedenen Orten aus und Offene Ateliers und Ausstellungen bieten an diesem Kunstwochenende Einblick in die künstlerische Produktivität, Kreativität des Orts- teils Oberkassel. Informationen und Programm unter oberkassel-kulturtage.de. → **Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel**

▶ **11:15 Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/15,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

▶ **14:00 Trash up** Heute: »Papier-Upcycling« – Werkstatt für Alle zur Ausstellung »WETransFORM. Zur Zukunft des Bauens«. Anmeldung unter buchung@bundeskunst-halle.de. Kosten: Erw. 10,-/5,- Kinder 5,-/2,50 → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

▶ **15:00 Mein Selfie und ich** Workshop »Fotomontage und Zeichnen« für Jugendliche. Anmeldung unter buchung@bundeskunst-halle.de erforderlich. Kosten: 8,-/4,- → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

KINDER
BONN

▶ **11:00 Das süße Bauen** Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 8,- → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

▶ **15:00 Der Gruffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

JOTT WE DE

▶ **11:00 Zoofest** Im Zoobereich wartet von 11-17 Uhr ein buntes Programm rund um die tierischen Bewohner. Fachleute aus unterschiedlichen Bereichen geben spannende Einblicke in die Welt der Tiere und neben vielen Infos gibt's natürlich auch jede Menge Action und Unterhaltung. → **Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich**

▶ **14:30 Der Zauberer von Oz** Ein FreilichtWanderTheater in einer eigenen Textfassung mit neu komponierten Musikstücken. Ab 6 Jahren. Info: freilichtbuehnealf-ter.de. WK 15,-/10,- → **Freilicht-bühne Alfjer, Buchholzweg**

▶ **15:00 Emil, Dolli, Rüdi und du!** Statements und Sticker zum Thema Umweltschutz – Workshop für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung unter 0224 900427. Teilnahmegebühr: 3,- → **Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf, Burg Wissem, Burgallee 1**

▶ **16:00 »BlätterWerke«** Familienkonzert mit dem Ensemble #Kreuzvier. Eintritt frei – Spenden willkommen. → **Evangelische Kirche, Hauptstr. 82, Remagen-Oberwinter**

▶ **17:00 Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass – »Die Legende des Wasserdrahten«. Eintritt: 15,-/10,- → **Burg Satzvey, Am der Burg 3, Mechernich-Satzvey**

EXTRAS

BONN

▶ **10:30 Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Die Iren, Husaren, Juden & Römer – Jüdischer Friedhof & Bonn-Castell. Männer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultuwnet.de. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Römerstraße/Ecke Augustusring (Römerkan)**

▶ **11:00 Bonn in der NS-Zeit** Der Stadtrundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. beschreibt den Weg zur Machtergreifung, die Haltung der Universität, die Arbeit des politischen Widerstandes und die brutale Verfolgung während des NS-Zeit. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Mahnmahl auf dem Kaiserplatz**

▶ **11:00 Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes über die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**

▶ **11:00 Sanierung in der Nordstadt – Der Wandel zur »Altstadt«** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße**

▶ **11:30 Der Rhein – Leben am Fluss** Eine archaische Zeitreise von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

▶ **14:00 Citycaching – Die GPS-Tour durch Bonn** Es gilt unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovenendenkmal, Münsterplatz**

KÖLN

▶ **19:30 Climate Changes Everything** Ein experimentelles Theaterstück über (menschengemachte) Extremwetterphänomene und Klimamagische, basierend auf dem historischen Roman »Eisflut 1784« von Marco Hasenknopf. Schauspiel, Musik und Projektionen führen über mehrere Stationen durch das Betriebsgelände des Hafens in Köln-Mülheim. Informationen unter distriktnet.de. Eintritt: 20,-/18,- → **Treffpunkt: Eingang Wasserstraßen- und Schifffahrt-samt, Sachsenbergstr. 2**

Impressum

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 – 0
Anzeigen: – 12
Abo/Vertrieb: – 13
Tageskalender: – 16
Grafik: – 17
Branchenbuch: – 18
Kleinanzeigen: – 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00–15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungs-kalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.)

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelderstraße 101 • 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG & MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye,
Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzuordnen.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **27.08.**
Redaktionschluss **13.08.**
Tageskalender **13.08.**
Anzeigenschluss **13.08.**
Kleinanzeigenschluss **13.08.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
24,- EUR (inkl. MWST + Porto)

31. Sonntag

KONZERT

Wildes Holz



© HARALD HOFFMANN

19:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

Das gefällt

Tage wie diese

Welttag des Kuschelns, Welttag des Witzes, Welttag der Jogginghose ... dauernd ist Welttag von irgendwas. Naht ein Welttag, wird dies (ohne Gnade) in sämtlichen Medien fröhlich angekündigt, am Tag selbst wird das jeweilige Thema fröhlich zelebriert, handelt es sich beim Welttag zugleich um einen Aktionstag, sehr fröhlich und *in extenso*. Im Grunde sind Welttage natürlich immer Aktionstage: Man soll sich ja Gedanken machen und anschließend etwas Gutes tun (zB etwas spenden: Geld, Organe).

Weltaktionstage sind immer gut gemeint (Zahngesundheit), finden aber nicht immer den Zuspruch, der ihnen zustünde. Wie etwa der

WELTTAG DER AUSGESPROCHENEN WAHRHEIT

Die *ausgesprochene Wahrheit* hat auf die menschliche Psyche eine weit stärkere Wirkung als der *«Ablativus absolutus»*. Zwar vermag sie, wie auch der *Abl abs*, zum intensiven Grübeln anzuregen – dessen Ergebnisse dann allerdings nicht selten negative Emotionen zeitigen.

Ein Beispiel:

»Liebe Güte, sind Sie hässlich«, teilte Winston Churchill einmal während einer Soiree seiner Tischnachbarin mit.

»Sie sind ja betrunken!«, empörte diese sich.

»Stimmt«, gab Churchill zurück, »aber *ich* bin morgen wieder nüchtern«.

Es ist nicht überliefert, wie viel Zeit die Dame benötigte, um bis zum bitteren Kern dieser Entgegnung vorzudringen. Auch ist nicht überliefert, was weiter geschah – was die Vermutung gestattet, dass: nichts geschah.

Das ist ungewöhnlich. Für gewöhnlich birgt eine *ausgesprochene Wahrheit* das Risiko, dafür umgehend ordentlich in die Fresse zu kriegen oder Schlimmeres (sind Autokraten im Spiel, eher Schlimmeres). Was eine Erklärung dafür sein könnte, dass man sich zu einem solchen Welttag bislang nicht durchringen konnte, und dies wohl auch in alle Ewigkeit so bleiben wird.

Ehrlich schade
GITTA LIST



Maskenmann Spahn vor dem Haushaltsausschuss

PARTNER GESUCHT!

Ich (charmant, klein, grün, mit
betörenden Augen) suche je-
manden, der mir hilft, meinen
Lebensraum, den einzigartigen
Regenwald, zu schützen.

www.oroverde.de



ORO VERDE
Die Tropenwaldstiftung

STUMM



Motiv: TU MAPPARTIENSI (Garmont)

7.-
17.

AUG 25

21:15 Uhr

OPEN AIR LIVEMUSIK ARKADENHOF UNI BONN

www.internationale-stummfilmtage.de

FILMTAGE

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Film und Medien
Stiftung NRW

Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Eine Veranstaltung des

FÖRDERVEREIN
FILMKULTUR
BONN

DFF
DEUTSCHES
FILM-INSTITUT
FILMMUSEUM

BONNER KINEMATHEK
kino in der
Innofabrik

UNIVERSITÄT BONN